

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 10.

Leipzig, Donnerstag den 14. Januar 1909.

76. Jahrgang.

In ganz überraschendem Masse hat sich unsere, den wertvollsten Publikationen der letzten Jahre beizuzählende Zeitschrift

(Z)

Die Bank

Monatshefte für Finanz- und Bankwesen

Herausgeber Alfred Lansburgh

im internationalen Buchhandel eingeführt. Es hat sich herausgestellt, dass eine derartige, das deutsche Bankwesen statistisch und kritisch beleuchtende, wissenschaftlich gehaltene Zeitschrift einem **dringenden Bedürfnis** in den Kreisen der

Aktiengesellschaften
Bankiers
Grossindustriellen
Hochschullehrer
Parlamentarier
Statistiker

Regierungsbeamten
Nationalökonomien
Juristen
Bankbeamten
Börsenbesucher
Bücherrevisoren

Aufsichtsräte
Grosskaufleute
Handelskammer-Sekretäre
Versicherungsgesellschaften
Hypothekenbanken
Kreditgenossenschaften

usw. usw.

entspricht. **In diesen Kreisen können Sie mit leichter Mühe einen grossen Absatz erzielen.** Fordern Sie von uns

Prospekte, Plakate, Probehefte

auf dem beigegebenen Verlangzetteln ein.

„Die Bank“ ist das führende Organ des deutschen Bankwesens.

Berlin-Charlottenburg,
Januar 1909.

Am 18. Januar erscheint das
erste Heft des neuen Jahrgangs

Bank Verlag.

❖ M. Menzel, Verlag, Dresden-Coschwitz ❖

(Auslieferung bei F. Volckmar, Leipzig)

In meinem Verlage sind erschienen:

Z

Walden

von

Henry D. Thoreau

Deutsch von Emma Emmerich

Dritte Auflage

Broschiert: M. 4.— ord., M. 2.80 netto, M. 2.40 bar
Gebunden: M. 5.— ord., M. 3.50 netto, M. 3.— bar
freixemplare 11/10

Zur Probe:	1 Ex. brosch. } 1 Ex. geb. } mit 50 %
-------------------	--

Blätter aus unseres Herrgotts Tagebuch

für stille Leute gesammelt von

Wilh. Scharrelmann

Zweite Auflage

Mit Peter Behrens-Type gedruckt in eigenartiger Ausstattung

Broschiert: M. 3.— ord., M. 2.10 netto, M. 1.80 bar
Gebunden: M. 4.— ord., M. 2.80 netto, M. 2.40 bar
freixemplare 7/6.

Zur Probe:	1 Ex. brosch. } 1 Ex. geb. } mit 50 %
-------------------	--

Stimmen toter Dichter

Briefe, Gedichte, Erinnerungen

Ein Gedenkbuch von

Gustav Adolf Müller

Verfasser des „Ecce homo“

Mit dem Bild und faksimile Alrikes von Levetzow

Gebunden: M. 3.50 ord., M. 2.45 netto, M. 2.10 bar
freixemplare 7/6

Zur Probe: 1 Ex. mit 50 %

Heinrich Hart in der „Täglichen Rundschau“:

„Jeder Satz ist kristallisierte Lebenserfahrung und Lebensweisheit. Es ist kaum möglich, nach der Lektüre dieses Buches ganz wieder in die Alltäglichkeit zu versinken; ein wenig mehr Freigefühl, Lebensenergie und Humanität wird auch der Oberflächlichste davontragen.“

v. Ende in der Münchner „Allgem. Zeitung“:

„Thoreau hatte eine Mission unter den Menschen und er hat sie erfüllt. Schärfer als er es in „Walden“ getan, hat kein amerikanischer Schriftsteller die unsinnige, wahnwitzige Jagd nach dem allmächtigen Dollar gegeißelt. Wärmer, lebendiger als er hat keiner die Natur geschildert. Eine edlere, vernünftiger Lebensanschauung hat keiner gepredigt. Aus den Blättern seiner Bücher weht es einem entgegen wie der Duft des Präriegrases, wenn der Lenzwind darüberstreicht. Sie enthalten Ozon für die Seele.“

Wunderbar ist dieses Buch des Bremer Lehrers in der Einfachheit und Klarheit seiner freien Gott- und Weltanschauung, hochaktuell zufolge der gegenwärtigen allgemeinen Lehrerbewegung für Reform des Religionsunterrichts.

Jeder Lehrer, jeder Geistliche ist Käufer!

„Am dieses „Tagebuch“ haben hanseatische Krämer ihrem zarathustrischen Jugendbildner amtlich das Genick brechen wollen: aber die Werke des jungen Stürmers werden leben.“ (Volkserzieher.)

J. Cews im Berl. Tageblatt v. 6. Jan. 1909:

„Ein lezenswertes Buch, das die Sehnsucht nach einer höheren Religion als der im Leben geübten und in Kirche und Schule gelehrt an vielen Stellen in ergreifenden Worten zum Ausdruck bringt.“

für jede Bibliothek,

jeden Literaturfreund unerlässlich.

Hamburger fremdenblatt:

„Dieses Buch mit Stimmen toter Dichter, wie der Herausgeber sich seltsam aber ganz richtig ausdrückt, ist wie von einem heiligen Schimmer umflossen. Dichter, die wir kennen und die uns lieb geworden sind, erheben aus versunkener ferne noch einmal ihre Stimme, um uns noch ein Wort zuzurufen, das sie gleichsam vergassen, uns im Leben mitzuteilen. Bis jetzt unveröffentlichte Briefe wechseln ab mit Erinnerungen, auf Werke und Persönlichkeiten fallen neue Lichter. Die Wahrheit über Goethes letzte Liebe erfahren wir aus dem Munde derjenigen selbst, zu welcher das strahlende, ewig junge Herz des Dichtersfürsten zuletzt in Liebe entbrannte. . . .“



Bitte reichlich in Kommission zu verlangen.

Unverlangt versende ich nicht; roter Bestellzettel anbei.



➔ Handlungen, welche sich besonders verwenden wollen, bitte ich höflich, sich direkt an mich zu wenden.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borzins gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 10

Leipzig, Donnerstag den 14. Januar 1909.

76. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Mitte nächsten Monats wird ein Neudruck des Verzeichnisses derjenigen Firmen veröffentlicht werden, deren Inhaber oder verantwortliche Leiter als **Nichtmitglieder** des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig durch eine seinem Vorstand abgegebene Erklärung die Bestimmungen der

Buchhändlerischen Verkehrsordnung vom 8. Mai 1898

und der

Restbuchhandels-Ordnung vom 16. Mai 1897

für sich, bezw. für die von ihnen vertretenen Firmen als verbindlich anerkannt haben. Die Mitglieder des Börsenvereins sind satzungsgemäß an diese Bestimmungen gebunden und demzufolge zur Abgabe einer besonderen Erklärung nicht verpflichtet.

Wir bitten ergebenst diejenigen Firmen, die noch beabsichtigen, die verpflichtenden Erklärungen abzugeben, dies alsbald zu tun, damit ihre Aufnahme noch in das neue Verzeichnis erfolgen kann. Entsprechende Formulare stehen zur Verfügung.

Leipzig, den 12. Januar 1909.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechnigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Gebrüder Böhm in Rattowitz O/S.

Arbeiterfreund. Kalender f. den obereschl. Berg- u. Hüttenmann 1909. Bearb. v. H. Kornaczewski. (104 S. m. Abbildgn., 1 farb. Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 50

Buchverlag der „Silse“, G. m. b. H., in Berlin-Schöneberg.

Naumann, Jr.: Der Geist im Hausgestühl. Ausstattungsbriefe. (Umschlagzeichnung v. Adf. Amberg. 6.—10. Tauf.) (46 S.) kl. 8°. '09. — 50

Philosophie, moderne. Hrsg. v. Doz. Dr. Max Apel. (Umschlagzeichnung v. Adf. Amberg.) 8°. Jeder Bd. I. —

1. Apel, Dr. Max: Die Weltanschauung Gaedels. Dargestellt u. kritisch beleuchtet. (1.—3. Tauf.) (82 S.) '08.

2. Oebrecht, Dr. Rud.: Kleines philosophisches Wörterbuch. Erklärung der Grundbegriffe der Philosophie. (1. u. 2. Tauf.) (88 S.) '08.

3. Goldschmidt, Kurt Walt.: Der Wert des Lebens. Optimismus u. Pessimismus in der modernen Literatur u. Philosophie. (1.—4. Tauf.) (111 S.) '08.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

Kreuz'sche Verlagsbuchh. (Max Kretschmann) in Magdeburg.

Scharf, Th., u. A. Haese: Geschäftsgänge f. den Unterricht in der gewerblichen Buchführung. kl. 8°.

23. Heft. Lithographisches Atelier m. Steindruckerei. Bearb. v. Fritz Eggert. (24 S.) '09. — 20

— dasselbe. (Neue Aufl.) 14. Heft. Maurer. 2. Aufl. (24 S.) kl. 8°. '08. — 20

Dyk'sche Buchh. in Leipzig.

Chronicon universale anonymi Laudunensis. Von 1154 bis zum Schluss (1219) f. akadem. Übn. hrsg. v. Alex. Cartellieri. Bearb. v. Wolf Stechele. (V, 86 S.) gr. 8°. '09. 2. 50

Oskar Gulig Verlag, G. m. b. H., in Lissa i P.

Pfuhl, Prof. Dr.: Erläuterungen zu der vom Kaiser Friedrich-Museum 1908 hrsg. Tafel zur Heimatkunde der Prov. Posen. (16 S.) 8°. '09. — 10

Gustav Fischer in Jena.

Detmer, Prof. Dr. W.: Das kleine pflanzenphysiologische Praktikum. Anleitung zu pflanzenphysiolog. Experimenten f. Studierende u. Lehrer der Naturwissenschaft. 3., vielfach veränd. Aufl. (XX, 319 S. m. 179 Abbildgn.) Lex. 8°. '09. 7. —; geb. 8. —

Dost, Chem. Karl, u. Kreisarzt Vorst. Rob. Hilgermann, DD.: Taschenbuch f. die chemische Untersuchung v. Wasser u. Abwasser. (X, 100 S. m. 17 Abbildgn.) kl. 8°. '08. Geb. in Leinw. 2. —

Gustav Fischer in Jena ferner:

- Hertwig, Dir. Osc.: Der Kampf um Kernfragen der Entwicklungs- u. Vererbungslehre. (IV, 122 S.) gr. 8°. '09. 3. —
 Sztterenyi, Wirkl. Geh. Rat Staatssekr. Jos.: Entwurf f. e. neues ungarisches Gewerbe- u. Arbeiterschutzgesetz. (X, 416 S.) Lex.-8°. '08. 7. —
 Zeitschrift f. Immunitätsforschung u. experimentelle Therapie. I. Tl.: Originale, hrsg. v. E. Friedberger, R. Kraus, H. Sachs u. P. Uhlenhuth. I. Bd. (1. Heft. 170 S. m. 22 eingedr. Kurven.) gr. 8°. '08, '09. 18. —

G. Freytag & Berndt in Wien.

- Freytag's, G., Verkehrskarte v. Österreich-Ungarn m. den Balkanländern nebst Wandkalender f. 1909 (an der Seite). 1:1,500,000. 67×89 cm. Farbdr. 1. 70; auf Leinw. in Taschenformat od. m. Stäben 3. 50

Gustav Gensel in Grimma.

- Adreßbuch f. die Städte Grimma, Brandis, Rußschen, Raunhof, Nerchau u. Trebsen sowie 83 Nachbar-Landgemeinden 1909/10. 3. Ausg. Bearb. nach amtl. Unterlagen v. Polizei-Sefr. Arth. Schröter. (IV, 122, 12, 8, 15, 12, 8, 74 u. 74 S. m. 1 Plan u. 1 Karte.) gr. 8°. Geb. in Leinw. bar n.n. 4. —
 Ecce, afranisches. 1908. 13. Heft. Bearb. v. Pfr. Ralph Ruß. (IV, 96 S. m. eingedr. Bildnissen.) 8°. '08. bar 2. —
 — Grimmaisches. 1908. 29. Heft. Bearb. v. P. em. Heint. Johs. Scheuffler. (IV, 72 S. m. eingedr. Bildnissen.) 8°. '08. bar 2. —
 Dallbauer, Philipp: Der Nonnen Entführung. Dramatisches Gedicht. (16 S.) 8°. ('09.) bar —. 30

Gerold & Co. in Wien.

- Almanach f. die k. u. k. Kriegs-Marine 1909. (Einband: Marine-Almanach.) Mit Genehmigg. des k. u. k. Reichskriegsministeriums, Marinesektion, hrsg. v. der Red. der »Mitteilungen aus dem Gebiete des Seewesens«. Mit 99 Panzerschiffskizzen. XIX. Jahrg. (VIII, 602 S.) kl. 8°. Geb. in Leinw. bar n.n. 4. 50
 Berichte u. Mitteilungen des Altertums-Vereines zu Wien. 41. Bd. (III, XV, 93 S. m. 20 Abbildgn. u. 13 Taf.) 32×24,5 cm. '08. bar 12. —

D. Graflauer, Verlag (H. Goldader) in Leipzig.

- Natur u. Kultur. Ein psychologisch-eth. Versuch. Von Dr. Mehemed Emin Efendi (Pseudonym). (III, 120 S.) gr. 8°. '09. 3. —

Carl Grüninger in Stuttgart.

- Jahresbericht der Handelskammer Stuttgart f. d. J. 1907. (XXXIII, 388 S.) gr. 8°. '08. 1. 50
 Für 1905/06 u. d. T.: Bericht der Handelskammer Stuttgart.

Grellius'sche Buchh. in Berlin.

- Sorge, Wilh.: Der falsche Waldemar. Historisches Schauspiel. (51 S.) fl. 8°. '09. bar 2. —

H. I. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

- Artillerieunterricht f. die k. u. k. Festungsartillerie. kl. 8°. I. Tl. 14. Heft. 8 cm Minimalschartenkanonen M. 5. Mit 3 Fig.-Taf. (Evident geführt bis Ende Dezbr. 1907.) (IV, 142 S. m. Abbildgn.) '08. Kart. 1.30
 Handbuch des Allerhöchsten Hofes u. des Hofstaates Sr. k. u. k. apostolischen Majestät f. 1909. (XXIX, 533 S.) Lex.-8°. Geb. in Leinw. 6. —
 Statistik des Bergbaues in Österreich f. d. J. 1907. Als Fortsetzg. des statist. Jahrbuches des k. k. Ackerbau-Ministeriums, 2. Heft: »Der Bergwerksbetrieb Österreichs«. 2. Lfg. Betriebs- u. Arbeiterverhältnisse beim Bergbau. Naphthastatistik. Hrsg. vom k. k. Ministerium f. öffentl. Arbeiten. (371 S.) gr. 8°. '08. 5. —
 Verzeichnis der auf Grund der Gewerbeordnung (§ 16, Zahl 13 der Gewerbeordng. vom 20. XII. 1859, R. G. Bl. Nr. 227 u. § 15, Zahl 14 der Gewerbeordng. vom 15. III. 1883, R. G. Bl. Nr. 39, sowie § 15, Zahl 14 der Gewerbeordng. in der Fassg. des Gesetzes vom 5. II. 1907, R. G. Bl. Nr. 26) in den im Reichsrate vertretenen Königreichen u. Ländern zum Absafe v. Giften berechtigten Gewerksleute nach dem Stande vom 31. X. 1908. Auf Grund amtl. Quellen zusammengestellt. (91 S.) gr. 8°. '08. —. 80

H. C. Huch in Quedlinburg.

- Relief-Karte vom Harz, nach e. Relief v. C. Hillecke, hrsg. unter Mitwirkg. des Routenkarten-Ausschusses des Harzklubs. 1:50,000. Ausg. 1909. Blatt I—III. Lith. bar je 1. —
 I. Zellerfeld-Clausthal. 45,5×47 cm. ('08.)
 II. Brocken. 46×48 cm. ('08.)
 III. Thale. 45×49,5 cm. ('08.)

Curt Stabisch (H. Stuber's Verlag) in Würzburg.

- Hughes, Dr. Henry: Atemkuren, m. 115 Rezepten. (III, 58 S.) 21×13 cm. '09. 1. —
 Jester, Dr. Kurt: Die Ursachen u. die Verhütung der hohe Säuglings-Sterblichkeit u. die Ernährung u. Pflege des Säuglings. Ein volkstüml. Vortrag. (III, 76 S.) 8°. '09. 1. 50

Friedrich Kilián's Nachf. in Budapest.

- Spezialkarte, geologische, der Länder der ungarischen Krone. Hrsg. v. der kgl. ungar. geolog. Reichsanstalt. 1:75,000. Blatt: Zone 20, Kol. XXVIII. Mit Erläutergn. Lex.-8°. n.n. 6. —
 Zone 20, Kol. XXVIII. Umgebung, die, v. Abruđbánya. Geologisch aufgenommen v. Alex. Gesell u. Dr. Mor. v. Pálffy. 38,5×53 cm. Farbdr. Erläutert von Sektionsgeolog Dr. Mor. v. Pálffy. Übertragung aus dem ungar. Original. (36 S.) '08. n.n. 6. —

Ed. Liesegang's Verlag M. Eger in Leipzig.

- Liesegang, Dr. Paul Ed.: Die Projektions-Kunst u. die Darstellung v. Lichtbildern f. Schulen, Familien u. öffentliche Vorstellungen, m. e. Anleitg. zum Malen auf Glas u. Beschreibchem., magnet., opt. u. elektr. Experimente. XII. durchgeseh. Aufl., vollständig umgearb. u. vermehrt in XI. Aufl. v. F. Paul Liesegang. (307 S. m. 156 Abbildgn.) gr. 8°. '09. 5. —; geb. in Leinw. bar 6. —

Lübke & Röhring in Braunschweig.

- Adreßbuch, Lübedisches, f. 1909, verbunden m. Einwohnerverzeichnis der Orte Brodten, Cleverbrück, Cronsförde, Crummesse, Edhorst, Fadenburg, Gohsmund, Genin, Jvendorf, Israelsdorf, Krepelsdorf, Moising, Mori, Russe, Pöppendorf, Ravensbusch, Schlutup, Schwartzau, Groß-Steinrade, Stodelsdorf u. Travemünde u. neuestem Stadtplan. (VIII, 72, 1155 u. 116 S. m. 2 Theaterplänen.) 8°. Geb. in Leinw. 8. —

D. Meininger in Neustadt a. Hdt.

- Rühn, Dan.: Hoch die Nordpalz! Gedichte u. Geschichten in pfälzer Mundart. (VI, 128 S.) 8°. '08. 1. 50; geb. 2. —

Modernes Verlagsbureau Curt Wigand in Berlin-Leipzig.

- Hohlbaum, Rob.: Ein Leben. (54 S.) 8°. '09. 1. —
 Mack, Frdr.: Opfer. Vier Einakter. (129 S.) 8°. '09. 2. —
 Mayl, Carl: Schuld u. Sühne. Schauspiel. (106 S.) 8°. '09. 1. 50
 Meyer, Karl Heinr.: Cheruskia. Ein Schauspiel. (100 S.) 8°. '09. 2. —
 Schüren, Gust.: Ausländische Skizzen. (37 S.) 8°. '09. 1. —
 Spohr, Wilh.: Bilder u. Stimmungen. Gedichte. (73 S.) 8°. '09. 1. —
 Stein, Hans Geo.: Gedichte. (115 S.) 8°. '09. 2. —
 Zimmermann, Arth.: Der Geiger v. Laufenburg. Eine Spielmannsmär vom aargauischen Rhein. (267 S.) 8°. '09. 4. —

E. F. Müller'sche Hofbuchh. in Karlsruhe.

- Inventare des grossherzogl. badischen General-Landesarchivs. Hrsg. v. der grossherzogl. Archivdirektion. III. Bd. (VI, 264 S.) Lex.-8°. '08. 8. 80

Gustav Neugebauer's Verlag in Prag.

- Kalender des Zentralvereines deutscher Ärzte in Böhmen f. d. J. 1909. 15. Jahrg. Hrsg. im Auftrage des Vorstandes v. Priv.-Doz. Dr. Carl Springer. Nebst Beiheft. (217 S. m. Schreibkalender in 4 Vierteljahrsheften u. Beiheft 228 S.) 16°. Geb. in Leinw. u. geh. bar n.n. 4. —

Gebrüder Paetel in Berlin.

- Mundschau, deutsche. Generalregister zu Bd. 81—120. (XXI—XXX. Jahrg.) (XXI, 148 S.) Lex.-8°. '08. 8. —; geb. in Leinw. n. 10. —

G. Billmeyer's Buchh. (Jul. Jonscher) in Osnabrück.

Directorium sive ordo in divinis officiis servandus penes ecclesias missionum septentrionalium Germaniae et Daniae a. D. 1909. Mandantibus superioribus ecclesiasticis. (44, 43 u. 4 S. m. 1 Tab.) kl. 8°. n.n. 1. 25
 — Romano-Osnabrugense sive ordo divini officii recitandi et sacri peragendi ad usum dioecesis Osnabrugensis servandus pro a. D. 1909. Jussu et auctoritate illustrissimi ac reverendissimi domini Huberti, episcopi Osnabrugensis. (78 u. 43 S. m. 1 Tab.) kl. 8°. Geb. n.n. 1. 45

M. Poppelauer in Berlin.

Berliner, Prof. A.: Randbemerkungen zum täglichen Gebetbuche (Siddur). (VII, 87 S.) gr. 8°. '09. bar n.n. 3. —

Preussische Haupt-Bibelgesellschaft in Berlin.

Bibel, die, od. die ganze hl. Schrift des Alten u. Neuen Testaments nach der Übersetzung D. Martin Luther's. (Gesetz u. gedruckt m. Orig.-Typen in der Reichsdruckerei zu Berlin. Saß im Anschluß an den Text der durchgeseh. Ausg. der Lutherbibel. Korrektur des Satzes v. Bfr. Lic. Breeft. Decorative Ausstattung v. Ludw. Sütterlin.) (VII, 830 S. m. 1 Bildnis.) 33x23,5 cm. ('08.) Geb. in Moleskin bar 20. —; in Ldr. 22. —; in Cass. m. Goldschn. 40. —

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

Universal-Bibliothek. 16°. ('09.) Jede Nr. bar —, 20
 5051. Gupkow, Karl: Uziel Kofka. Trauerspiel. Mit e. Einleitg. von Rud. v. Gottschall. Mit dem Bildnis des Dichters. (82 S.) Geb. in Leinw. —60
 5052—5055. Gobineau, Graf: Das Siebengestirn. Roman. Übers. v. Agnes Kreher. (164 S.) Geb. in Leinw. 1.20
 5056. Schneider, Louis: Der Kurmärker u. die Pfarde. Genrebild m. Gesang in 1 Aufzug. Musik v. Herrn. Schmidt. (24 u. VIII S.)
 5057. 5058. Schüding, Levin: Eine dunkle Tat. Roman. Mit e. Vorwort v. Luth. Engelb. Schüding. (223 S.) Geb. in Leinw. —80
 5059. Wafow, Iwan: Die Bulgaren u. andere Novellen. Aus dem Bulgar. von Maria Jonas v. Szatánska. (112 S.)
 5060. Deyse, Paul: König Saul. Eine bibl. Historie in 5 Akten. (79 S.) Geb. in Leinw. —60

Dieterich Reimer (Ernst Bohsen) in Berlin.

Übersichtskarte der Lungenseuche- u. Viehseuchen-Sperrgebiete v. Österreich-Ungarn. 2 Karten in farb. Steindr. 1:1,500,000, nebst aufgedruckten Verzeichnissen der Sperrgebiete. Bearb. im kaiserl. Gesundheitsamt. Je 72 x 95,5 cm. '09. —
 — In Umschlag 10. —

Georg Reimer in Berlin.

Güterbock, Ferd.: Der Prozess Heinrichs des Löwen. Kritische Untersuchgn. (XI, 210 S.) 8°. '09. 5. —
 Mann, Osk.: Kurdisch-persische Forschungen. Ergebnisse e. von 1901 bis 1903 u. 1906 bis 1907 in Persien u. der asiat. Türkei ausgeführten Forschungsreise. IV. Abtlg. 3. Bd. II. Tl. Die Mundart der Mukri-Kurden. II. Tl. Deutsche Übersetzg. der Texte. Mit e. Einleitg. üb. Inhalt u. Form der ostkurd. Volksepik. (LI, 480 S.) gr. 8°. '09. 15. —

Römmler & Jonas, G. m. b. H., in Dresden.

Blätter, bunte, aus aller Welt. (Je 1 Bl. in Farbdr. m. Text auf dem Umschlag.) 37x28 cm. Jedes Blatt n.n. —, 50
 1. Raffaello Santi: Die sizilianische Madonna. ('09.)
 2. Rembrandt van Rijn: Die Staalmeesters. ('09.)
 3. Hals, Frans: Die jugenden Knaben. ('09.)
 4. Tiziano Vecelli: Der Hundstroschen. ('09.)

Hermann Köhlers Buchh., Inhaber Paul Scholz in Gablonz a. d. N.

Gablonz a. d. N. Ein Album m. Ansichten der Stadt u. der nächsten Umgeb. in 24 Bildern. Hrsg. v. Paul Scholz. 2. Aufl. (VI S. Text.) 11,7x16,5 cm. ('09.)
 — Leporelloform, in Leinw.-Decke 2. —

Moritz Schauenburg in Lahr.

Volksbibliothek des Lahrer hinkenden Boten. II. 8°. ('09.)
 Jede Nr. —, 02
 1335—1342. Henri, Reich.: Ludwig u. Kunemarie. Erzählung aus dem Ries. (120 S.)

E. W. Seidel & Sohn, f. u. f. Hofbuchh. Verlagöfto. in Wien.

Beispiele, praktische, f. das Schiessen m. der 8cm Feldkanone M. 5. (Von Oberstleutn. Alfr. Gröschl.) Aufl. vom J. 1908. (197 S.) 8°. ('08.) 6. —
 Goethe's Briefe an Philipp Seidel. Mit e. Einleitg. v. Dr. C. M. S. Butthardt. 2. Aufl. [Rev. Abdr. aus: »Im neuen Reich« 1871.] (III, 56 S.) 8°. '09. 1. 60; kart. 2. —
 Hochedlinger, Hauptm.-Rechngsführ. Joh.: Muster u. Beispiele aus Militärgeschäftsstil u. administrativen Dienst als Behelf f. den theoretischen Unterricht, sowie auch f. die spätere Dienstleistung der Einjährig-Freiwilligen, Reserve-Leutnants (Fähnriche u. Kadetten). Zusammengestellt nach dem Dienstbuche E=12, § 19, u. erläutert nach den einschläg. Vorschriften. (40 S.) 8°. '09. 1. 20
 Just, Hauptm. Dr. Gust.: Politik od. Strategie? Kritische Studie üb. den Warschauer Feldzug Österreichs u. die Haltg. Russlands 1809. Mit e. Anh. bisher ungedruckter Aktenstücke u. e. Kartenbeilage. [Erweit. Sonderabdr. aus: »Streffleur's militär. Ztschr.«] (III, 82 S.) Lex.-8°. '09. 2. 40
 Meister, Hauptm. Joh.: Der russisch-japanische Krieg. Ein Studienbehelf. Mit e. Übersichtskarte. (VII, 34 S.) Lex.-8°. '09. 1. 60
 Schwarz, Hauptm. Ant.: Serbien u. Montenegro. Militär-geograph. u. statist. Handbuch, bei besond. Berücksicht. der Wehrkraft. Mit 2 Karten. (35 S.) gr. 8°. '09. 1. 80
 Windisch-Grätz's, G. d. K. Prinz Ludwig, Kindheit u. Jugendzeit 1839—1850. (III, 255 S. m. 5 Taf.) gr. 8°. '08. 2. —

Josef Singer, Hofbuchh. in Straßburg i. E.

Sorge, Marie: »Und sing mir e. Sonnenstrahl.« Ein neues Versuchsbuch. (70 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '09. 1. 50; geb. 2. 50

E. W. Stern Verlag in Wien.

Bodart, Dr. Gaston: Militär-historisches Kriegs-Lexikon (1618—1905). (956 S.) gr. 8°. '08 (Umschlag: '09). 35. —; geb. bar 40. —

„Ethyria“ in Wien.

Präsidestag, der, in Innsbruck vom 28. bis 30. VIII. 1908. Die Verhandlgn. des 1. allgemeinen Präsidestages f. marian. Kongregationen, hrsg. v. Red. P. Geo. Farrasser, S. J. (II, 80 S.) gr. 8°. '09. bar 1. 50

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

Bruhns, Geh. Hofr. Sternw.-Dir. Prof. Dr. C.: Neues logarithmisch-trigonometrisches Handbuch auf sieben Decimalen. 8. Ster.-Ausg. (XXIV, 610 S.) Lex.-8°. '09. 4. 20; geb. in Halbfrz. bar 5. 50; engl., französ. u. italien. Ausg. (Je XXIV, 610 S.) Je 4. 20; geb. bar je 5. 50
 Köhler, D. Enrico Teofilo: Manuale logaritmico-trigonometrico contenente i logaritmi volgari o di Briggs di tutti i numeri fino a 108000 con 7 decimali, i logaritmi di Gauss, i logaritmi delle funzioni trigonometriche di dieci in dieci secondi per, i primi ed ultimi nove gradi del quadrante e di minuto in minuto per gli altri gradi, le formule goniometriche ed altre tavole matematiche che spesso occorrono nei calcoli. 13. ed. ster. della versione italiana. (XXXVIII, 388 S.) Lex.-8°. '09 (Umschlag '08). 3. —

Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck.

Bundsmann, Dr. Ernst: Die österreichische Personal-Einkommensteuer u. das Einkommensteuer-Prinzip. Eine rechtlich-ökonom. Untersuchg. (52 S.) gr. 8°. '09. 1. —
 Forschungen zur inneren Geschichte Österreichs, hrsg. v. Prof. Dr. Alfons Dopsch. gr. 8°.
 5. Heft. Demel, Priv.-Doz. Finanz-Prokur.-Adj. Dr. Jaroslav: Geschichte des Fiskalamtes in den böhmischen Ländern. Auf Grund archival. Quellen bearb. I. Tl.: Das Fiskalamt des Königr. Böhmen in der älteren Zeit bis zum J. 1620. (XV, 254 S.) '09. Subskr.-Pr. 7.50; Einzelpr. 8.50
 Savorgnan, Franco: Soziologische Fragmente. (106 S.) 8°. '09. 2. —
 Schissel v. Fleschenberg, Othm.: Die Rahmenerzählung in den ephesischen Geschichten des Xenophon v. Ephesus. (66 S.) gr. 8°. '09. 1. —

H. G. Wallmann in Leipzig.

Lange, Prof. Dr. Konr.: Das Radte in der Kunst. Vortrag, geh. am 12. X. 1908 auf der XIX. Konferenz des deutsch-evangel. Vereins zur Förderg. der Sittlichkeit in Frankfurt a. M. (31 S.) 8°. '08. —, 50



Winkelmann & Zöhne in Berlin.

Schönke, K. A.: Aus der Sagenwelt der Alten. Ein Lesebuch aus Ovid f. die Jugend. 3. Aufl. v. Sch.'s Sagenwelt der Alten. Durchgesehen v. Dir. Dr. H. Clodius. (VII), 264 S. gr. 8°. '09. 2. 25; geb. in Leinw. 3. —

Carl Winter's Universitätsbuchh. in Heidelberg.

Beiträge, deutschrechtliche. Forschungen u. Quellen zur Geschichte des deutschen Rechts. Hrsg. v. Prof. Dr. Konr. Beyerle. II. Bd. gr. 8°.

3. Heft. Bartmann, Dr. Johs.: Das Gerichtsverfahren vor u. nach der Münsterischen Landgerichtsordnung v. 1571 u. die Aufnahme des römischen Rechts im Stifte Münster. (77 S.) '08. 2.—

4. Heft. Wrochem, Dr. Albr. v.: Der Schultheiss in der Gerichtsverfassung des Sachsenspiegels. (62 S.) '08. 1.60

Jellinek, Prof. Geo.: Ein Gesetzentwurf betr. die Verantwortlichkeit des Reichskanzlers u. seiner Stellvertreter nebst Begründung. (15 S.) gr. 8°. '09. —, 50

Neujahrsblätter der badischen historischen Kommission. Neue Folge 12. 1909. gr. 8°.

12. Baas, Karl: Mittelalterliche Gesundheitspflege im heutigen Baden. (III, 84 S.) '09. 1.20

Zentraldruckerei vorm. C. Mareis in Linz a. D.

Mittendorfer, Hans: Dorfgloden aus Oberösterreich. Gedichte. (XV, 159 S. m. 1 Bildnis.) kl. 8°. '09. 1. 60; geb. 2. 50

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Chr. Belser'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.**

Jugendfreude. Ein Sonntagsblatt f. die Kinderwelt. Begründet v. † Stadtpfr. Rich. Laugmann, fortgeführt v. Stadtpfr. R. Laugmann. 32. Jahrg. 1909 52 Nrn. (Nr. 1. 4 S. m. 2 Abbildgn.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar —, 50

Schulwochenblatt, württembergisches. Red.: Pfr. Kössler. 61. Jahrg. 1909. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Lex.-8°.

bar 5. 30; einzelne Nrn. —, 15

Sonntagsblatt, Stuttgarter evangelisches. Begründet v. Pfr. F. Held, fortgeführt u. red. v. Pfr. B. Dorisch. 43. Jahrg. 1909. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. 1 Abbildg.) Lex.-8°.

bar 2. 10; vierteljährlich —, 53

Ferd. Dümmers Verlagsbuchh. in Berlin.

Klein-Gattungen, Ost.: Napoleon I. Eine Schilderg. des Mannes u. seiner Welt. 5. Tl. (2. Bd. S 1—160.) Lex.-8°. '09. 3. —

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

J. J. Arnd in Leipzig.

538

*Deutsches Baujahrbuch 1909. 5 M.

*Stiller, Elektro-Installateur. 2. Aufl. 2 Bde. Mit sep. Modellatlas. 25 M.; geb. mit Atlas. 28 M.

*Walde, Der praktische Tischler. 4. Aufl.

Ausgabe A geb. mit Mappe. Detailzeichnungen. 25 M.

Ausgabe B ohne Mappe. Detailzeichnungen. 18 M.; geb. 20 M.

Art. Institut Drell Füßli, Abteilung Verlag in Zürich.

522

Anzeiger für den schweizer. Buchhandel. 1909. Nr. 1.

Archiv f. Schweizer. Tierheilkunde. 1909. 5 M.

Der Armenpfleger. 1908/09. 3 M.

Blätter für Zürcherische Rechtsprechung. 1909. 8 M.

Blätter, Schweizerische, für Schulgesundheitspflege und Kinderschutz. 1909. 2 M.

Bulletin des Transports internationaux par Chemins de fer. 1909. 8 M.

Lehrerzeitung, Schweizerische. 1909. 5 M. 50 S.

Monatsblätter für Betreibungs- und Konkursrecht unter Berücksichtigung der einschlägigen Fragen des Privatrechts 1909. 6 M.

Monatsblätter für das Schulturnen 1909. 2 M.

Versicherungs-Zeitschrift, Schweizerische, 1908/09. 6 M.

Wochen-Chronik, Zürcher, 1909. 8 M.

Wochenschrift, Schweizerische, für Chemie und Pharmazie 1909. 10 M.

Zeitschrift für den Internationalen Eisenbahntransport 1909. 8 M.

Art. Institut Drell Füßli, Abteilung Verlag

522

in Zürich ferner:

Zeitschrift, Schweizerische Pädagogische, 1909. 3 M. 50 S.

Zentralblatt, Schweizerisches, für Staats- und Gemeinde-Verwaltung, 1909. 6 M. 40 S.

Bank Verlag in Charlottenburg.

U 1

Die Bank. In Deutschland 1 M. 50 S.; ausserhalb Deutschland 1 M. 70 S.

E. S. Bed'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Bed in München.

547

*Nachtrag zu v. Landmann's Kommentar zur Gewerbeordnung. 5. Aufl. 80 S.

Voll u. Vidardt in Berlin.

532

Falkenegg: Österreichs Kulturmission im Osten. 60 S.

E. J. Brill in Leiden.

531

De Jong: Das antike Mysterienwesen. 9 M.

Buchverlag der „Hilfe“ G. m. b. H. in Berlin-Schöneberg.

Raumann: Der Geist im Hausgefühl. 50 S.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger in Stuttgart.

546

*Boß: Richards Junge (Der Schönheitsjücker). 3. Auflage. 5 M.; geb. 6 M.

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung Theodor Weicher in Leipzig.

*Reichenbach: „Revanche“. 1 M. 20 S.

*Schulz-Hansen: „Das Millionen-Patent“. 2 M.; geb. 2 M. 50 S.

Dörffling & Franke in Leipzig.

543

*Niedlich: Religionsgeschichtliche Tabellen. 5 M.; geb. 6 M.

Dybsche Buchhandlung in Leipzig.

532

Chronicon universale Anonymi Laudunensis. Von 1154 bis 1219 für akademische Übungen herausgegeben von Cartellieri. Bearbeitet von Stechele. 2 M. 50 S.

Carl Flemming Verlag, A.-G. in Berlin.

545

*Vorgeschichtliche Übersichtskarte von Ostpreussen mit Erläuterungen. 7 M.

J. Guttentag, G. m. b. H. in Berlin.

549

*Sap: Preussisches Baupolizeirecht. Ca. 6 M. 50 S.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

536

*Hoernes: Natur- und Urgeschichte des Menschen. 52 Lfgn. à 75 S.

Haude & Spener'sche Buchhandlung in Berlin.

542

*Swoboda: Arbitrage. 13. Aufl. 16 M.

M. Otto Hülsmann Verlag in Essen.

552

*Zum Andenken an Pfarrer Julius Dammann. 50 S.

Daniel A. Rajon Verlag in Sarajevo.

545

*Katzer: Karst und Karsthydrographie. 2 M. 50 S.

*Koetsch-Grassl: Osman Pascha. 2 M. 50 S.

Hud. Lion in Hof i. B.

533

*Neumann: Die Herstellung der Drehergewebe in der mechanischen Weberei. 2 M.

Robert Luz in Stuttgart.

524

Helen Keller: Meine Welt. 17. Aufl. Kart. 1 M.

Konrad W. Medlenburg vormals Richter'scher Verlag in Berlin.

531/39

Anderjens Ausgewählte Märchen. Ausgewählt vom Hamburger Jugendschriften-Ausschuß. 16.—20. Tausend. 1 M.

*Eisenbahn-Verkehrsordnung. Gültig vom 1. April 1909. Sonder-Abdruck aus dem Reichs-Gesetzblatt. 1 M.

Georg Müller Verlag in München.

541/53

*Michalski: Anna Küfer. Roman. 4 M.; geb. 5 M. 50 S.

*Lenz: Gesammelte Schriften in vier Bänden. Bd. 1. 7 M. 50 S.; geb. 10 M.; numerierte Luxusausgabe 20 M.

<p>Paul Parey in Berlin. 556 *Berichte über Landwirtschaft. Herausgegeben im Reichsamte des Innern. H. 8 1 M 20 ⚡. *— do. H. 9. 3 M 80 ⚡. *— do. H. 10 50 ⚡.</p> <p>Julius Büttmann in Leipzig. 534/35 *Boigt: Wie ich Hauptmann von Köpenick wurde. 1 M 20 ⚡.</p> <p>Erich Reiß Verlag in Berlin. 548 *Michaelis: Revolutionshochzeit. 3 M; geb. 4 M.</p> <p>Rosenbaum & Hart in Berlin. 530 „Le Répétiteur“ 1909 No. 1 pro I. Quartal. 1 M 20 ⚡. „The Repeater“ 1909 No. 1 pro I. Quartal. 1 M 20 ⚡.</p> <p>Fr. Wilh. Ruhfus in Dortmund. 528 *Ziele und Wege deutscher Dichtung nach Äusserungen ihrer Schöpfer. II. 75 ⚡. *Pache O. E. Hartleben. 75 ⚡. *Meininghaus: Freistuhl u. Femlinde zu Dortmund. 30 ⚡. Beiträge zur Geschichte Dortmunds usw. Heft XVII. 6 M. Daraus einzeln: *Meininghaus: Lehnsverzeichnis H. v. Hardenberg. 75 ⚡. *— Dortmund Stadtrichterlinie. 75 ⚡. *— Hovelpforte usw. 30 ⚡.</p> <p>G. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung Nägels & Dr. Sproesser in Stuttgart. 537 *Berge-Rebel: Schmetterlingsbuch. 9. Aufl. ca. 22 Lfgn. à 1 M 20 ⚡.</p> <p>Verlagsanstalt Alexander Koch in Darmstadt. 554 *Beutinger: Kostenvoranschläge für das Baugewerbe. Geb. 8 M. A. Erdarbeiten. B. Beton- und Zementarbeiten. C. Maurerarbeiten. D. Steinlieferung resp. Steinmetzarbeiten. E. Asphaltarbeiten. F. Lieferung von Walz- und Gusseisen. G. Größere Eisenkonstruktionen. H. Zimmerarbeiten. I. Spenglerarbeiten (Flaschner, Klempner). K. Schmiedearbeiten (Grobschlosser). L. Verputzarbeiten. M. Dachdeckungsarbeiten. N. Glaserarbeiten. O. Bautischler-(Schreiner-)Arbeiten. P. Schlosserarbeiten. Q. Malerarbeiten. R. Tapeziererarbeiten. S. Entwässerungsanlagen (Hauskanalisation). T. Pflasterarbeiten und Plattenbeläge. U. Installation von Gas und Wasser. V. Aufzüge. W. Zentralheizungen. X. Elektrische Anlagen für Licht und Kraft. Y. Blitzableiteranlagen. Z. Eisenbetonarbeiten.</p>	<p>Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg. 544 *Breitschopf: Einfach und kurze Predigten auf alle Sonntage. 5 M 60 ⚡. *Lierheimer: Jesus für uns. 3. Aufl. 3 M 60 ⚡. *Meindl: Sakrament der Buße. 2. Aufl. 1 M 20 ⚡. *— Leidenswerkzeuge. 2. Aufl. 1 M 20 ⚡. *Sailer: Lebensanschauung. 2 M 40 ⚡. *Sales: Trostgedanken. 7. Aufl. 1 M 20 ⚡; geb. M. *Seifenberger: Hebräerbrieff. 2 M. *Wiseman, Fabiola. 14. Aufl. 2 M; geb. 2 M 90 ⚡.</p> <p>Gg. Schnürlein in Tübingen. 557 Reinhardt: Alexander der Große. 1 M 50 ⚡.</p> <p>Verlagsbuchhandlung von Richard Schoetz in Berlin. 532 Kärnbach: Neubildungen der Nasenhöhle und der Nasennebenhöhlen des Pferdes. 10 M; geb. 11 M 50 ⚡. Müller: Bestimmungen des Gewichtes des Magens und Darmes bei mageren, mittelfetten und fetten Tieren und Gewichtsbestimmungen des Magen- und Darminhaltes, soweit die letzte Fütterung bekannt ist. 80 ⚡.</p> <p>Martin Warned in Berlin. 526 Stolte: Solches geschieht auch vom Herrn Zebaoth. 30 ⚡.</p> <p>Maximilian Wendel's Verlag in Leipzig. 546 *Mainhardt: Der persönliche Einfluss. 4. Aufl. 4 M.</p> <p style="text-align: center;">Verbotene Druckschriften.</p> <p>Durch Urteil des königlichen Landgerichts hierelbst vom 9. Dezember 1908 ist auf Unbrauchbarmachung aller Exemplare folgender Ansicht-Postkarten:</p> <p>a) die Massagekur HSM., Serie II, 6 Dessins; b) sogenannte Trikotarten, links unten weißer Stern, darüber auf schwarzem Grunde in kleiner weißer lateinischer Schrift: Manuel, auf der Adressenseite zwei schwarze Sterne, Serie Nr. 515; c) auf der Adressenseite: Serie 5025, auf der Seite der Abbildung der weiblichen Figur in weißer Farbe auf schwarzem Grunde die Überschrift: Ninetto d'Arville, unten am Rande S. I. P., rechts W., darüber: Walery, Paris; d) ohne besondere Bezeichnung, eine sitzende Frauensperson mit entblößtem Oberkörper darstellend, rechtskräftig erkannt. Bromberg, 5. Januar 1909. (gez.) Der Erste Staatsanwalt. (Deutsches Fahndungsblatt Stück 2983 vom 12. Januar 1909.)</p>
---	---

Nichtamtlicher Teil.

Die englische und die französische Literatur des Jahres 1908.

Von Bruno Conrad.

Wie bei uns, so erscheinen im Auslande um die Weihnachtszeit herum die verschiedenen Jahrbücher, die zum Teil in gedrängter Kürze auch eine Übersicht der Jahresliteratur des Landes bieten. Diese ist dem Publikum willkommen, da es ihm gestattet, selbst eine kritische Auswahl zu treffen, und sie wird von den Buchhändlern begrüßt, da sie nicht nur dazu beiträgt, das Interesse für die Literatur zu erhöhen, sondern ihnen auch die Arbeit erleichtert. Bedeutet doch im Auslande auch die Weihnachtszeit die Hochflut und die Ernte für den Buchhandel; dort wie hier gehören Bücher zu den bevorzugten Geschenken.

Die Gesamtheit der Novitäten erreicht in anderen Ländern nach den Statistiken nicht annähernd die Zahl der alljährlich bei uns herausgegebenen und in neuen Auflagen erscheinenden Werke; die Auswahl ist für den ausländischen Buchhändler deshalb aber nicht weniger groß und beschwerlich. In England und Frankreich beklagt man sich bitter über die Qual der Wahl für den Weihnachtseinkauf und über die unzähligen Anzeigen und

Empfehlungen, die den Buchhändlern dort ohne Unterlaß ins Haus geschickt werden; dabei führen diese Handlungen im allgemeinen aber doch nur die Literatur ihres eigenen Landes. In England finden wir in den ganz großen Läden vielleicht auch ein paar französische Bände, in Frankreich einige englische und in Italien in den Verkehrszentren französische und englische Werke; die deutsche Literatur aber schneidet bei den fremden Buchhändlern meist schlecht ab. Wir können im Auslande lange suchen, bis wir eine gute deutsche Bücherauswahl finden, wenn wir nicht etwa in den Hauptstädten die eine oder andere Spezialbuchhandlung auffuchen, meist deutsche Firmen, die hier als Pioniere wirken. In Marseille, wo ich diese Zeilen schreibe, kann ich nur ein paar Bände Engelhorn und etwas Reiselektüre aufreiben; das ist alles, was verlangt wird, man begnügt sich hier damit, die frugalen Bedürfnisse flüchtiger Reisender zu befriedigen.

Die deutsche Literatur im Auslande wird eben, abgesehen von fachwissenschaftlichen Werken, immer noch nur von den Deutschen selbst konsumiert.

Das Verdienst des deutschen Buchhandels um die Pflege und Verbreitung ausländischer Literatur im eigenen Lande und durch seine Organisation, die dem Auslande offen steht, weit über die Grenzen hinaus, kann gar nicht oft genug hervorgehoben und anerkannt werden. Jede deutsche Buchhandlung, die nur

einigermaßen darauf Anspruch erhebt, gut assortiert zu sein, glaubt fremde Literatur führen zu müssen, führt sie und kann in der Regel auch ein gutes Lager aufweisen. Der eigene Reiz, den alles ausländische auf den Deutschen immer noch ausübt, kommt bei dem Buche in besonderem Maße zum Ausdruck. Dieses führt ihm neues Leben und neue Welten vor Augen, macht ihn mit diesen vertraut und spornt ihn zu neuem Schaffen an, das sich dann auch außerhalb betätigen will und betätigt, wie wir das in dem unaufhaltsamen Ausbreitungsbedürfnis bemerken. Ausländische Bücher sind besonders auch bei der deutschen Jugend gern gesehene Gäste. Glückliche ausländische Verleger, denen die Aufträge von selbst ins Haus kommen; kaum daß sie irgendwelche Anstrengungen machen oder sich besonders hierum kümmern!

In England hat der Verlags- und Sortimentsbuchhandel kein sehr glückliches Jahr zu verzeichnen gehabt, wie ich dem soeben erschienenen Daily Mail Year Book entnehme (Daily Mail Year Book. Ninth year of issue. A Handbook to all the questions of the Day for 1909. Associated Newspapers Ltd., London, 272 pages, 8-vo, 6 d.). Die Ursache ist auf zwei wichtige Umstände zurückzuführen, erstens auf die allgemeine geschäftliche Krise, die sich nicht nur in England, sondern auch im Auslande bemerkbar gemacht hat, und in der das Buch als Luxusartikel in erster Linie leidet, sodann auf die Billigkeit. Dieser Einfluß hat alle Geschäftszweige durchdrungen, im Buchhandel dürfte der Gipfel der Verbilligung aber wohl erreicht sein. Es ist undenkbar, daß bei vielen der Bücherferien bei einem noch niedrigeren Bücherpreise Verleger oder Buchhändler auch nur den allergeringsten Verdienst erzielen können.

Wer die Preisfrage von einem höheren Standpunkte aus betrachtet, muß sich fragen, ob das einzelne Individuum und die Nation durch diese Verbilligung der Literatur nun glücklicher und reicher geworden sei. Emerson sagt ja wohl, daß für die höchste Kultur das Buch noch immer das höchste Vergnügen sei, und wer einmal die Befriedigung erkannt habe, die es gewähre, immer eine Zuflucht im Unglück habe. Es wäre interessant festzustellen, ob die Lektüre in der unmittelbaren Umgebung der Freibibliotheken einen bemerkbaren Einfluß auf die Anschauungen und Gewohnheiten der Bevölkerung ausgeübt hat. Wenn das nicht der Fall wäre und die Zeit, die besser angewandt werden könnte, jetzt damit verschwendet wird, etwas zu lesen, was so gleich wieder vergessen ist, dann werden die Wünsche vieler unserer großen Dichter und Autoren noch lange auf Verwirklichung zu warten haben.

Das Romanlesen als Zeitvertreib bedarf keiner Verteidigung; es ist aber interessant festzustellen, daß in den verschiedensten der billigen Bücherferien viele der literarischen Meisterwerke einen Platz gefunden haben. So werden, um einige Beispiele anzuführen, Bacon's Essays in 18 Ausgaben herausgegeben, Burns Poems in 11, Dante in 9, De Quincey's Opium Eater in 10, Silas Marner in 10, Vicar of Wakefield in 14, Holmes Autocrat of the Breakfast-Table in 10, Keats's Poems in 12, Lamb's Tales from Shakespeare in 8, Marcus Aurelius in 9, Shakespeares Works in 14, Sheridan's Plays in 10, usw. In fast allen diesen Ausgaben finden die ernsteren und literarisch wertvolleren Werke bei weitem den größten Absatz; hierdurch wird der Beweis erbracht, daß die Leser der billigeren Literatur mehr gehaltvolle Werke als leichte Lektüre verlangen.

In der neuen Literatur sind als die populärsten billigen Neudrucke »Queen Victoria's letters« (3 Bände für 6 sh.) und John Morley's »Life of Gladstone« (2 Bände für 5 sh.) zu vermerken. Der große Absatz dieser Werke bezeugt, daß die biographischen und geschichtlichen Werke immer noch ein großes Publikum finden.

Was recht eigentlich als Literatur zu bezeichnen ist — und ob ein Klassiker aus der Geschicklichkeit seiner Feder oder der Gunst des Publikums hervorgeht, ist schwer zu sagen. Viele Werke, die man seit Urgroßvaterzeiten als Literatur hinnimmt, würden

nie auf uns überkommen sein, wenn man sie der hierfür feststehenden Kritik unterworfen hätte, sie erhalten sich ihren Platz nur durch das Alter und die Tradition, während andere Werke neuerer Zeit, die in jeder Beziehung formvollendet sind, sich keinen Platz erobern können. Zeitweilig ist es der Übersetzer, der ein Werk in den Ehrenhof einführt, wie Fitzgerald mit Omar Khayyam, oder Pope mit Homer; bei anderen ist es die Kunst, die sie geben, oder die Form, in der sie sie überliefern.

Wer das fortlaufende Erscheinen der vielen billigen Ausgaben verfolgt, muß sich fragen, was aus ihnen schließlich wird. Viele der sixpenny novels werden sogleich fortgeworfen, nachdem man sie gelesen hat, während der jetzt so populäre gebundene sevenpenny-Band (Nelson Library) ein stilles Heim in der Sammlung des gebildeten Arbeiters und der Angestellten findet, die nicht eher ruhen, bevor sie ihre eigene kleine Bibliothek haben.

Es gibt zurzeit in England über 50 Kollektionen, die Werke der verschiedensten Literaturgebiete enthalten.

Bei Durchsicht der Erscheinungen des Jahres ist es nicht leicht, ein bestimmtes Werk als das bedeutendste herauszugreifen. Vom literarischen Standpunkt sowohl, als vom belehrenden muß aber Lord Cromers Buch »Modern Egypt« der erste Platz eingeräumt werden, nicht nur als das Werk dessen, der während vieler Jahre tatsächlich der Herrscher in Ägypten war, sondern auch als die Geschichte eines der interessantesten Regierungsexperimente, die unsere Generation erlebt hat.

Von den biographischen und Erinnerungswerken wird das Buch Sir Henry Drummond Wolffs, in dem er sowohl seine diplomatischen als auch seine persönlichen Erinnerungen niederlegt, große Aufmerksamkeit finden, ebenso »Life and Correspondence of John T. Delane« ein Werk, das seit vielen Jahren in Vorbereitung war; ein großes Publikum wird auch »Mr. and Mrs. Pennell's Life of James McNeill Whistler« finden. Die Geschichte von »Miss Ellen Terry's Life« wird alle Verehrer dieser Künstlerin interessieren, und die »Reminiscences of Lady Randolph Churchill« werden Freunde von Reise- und Gesellschaftsplaudereien unterhalten.

Für die Geschichtsforschung scheint es kein fruchtbareres Feld zu geben als die gesellschaftlichen Zustände des französischen Hofes während der Regierungen Napoleons und Louis XIV. Dieses Thema behandeln mehr Bücher als irgend ein anderes Thema. Einige der bedeutendsten Werke sind die folgenden: Miß Hamills »Famous French Salons«, — Mrs. Noel Williams' »The Women Bonapartes« — Die Memoiren der Comtesse de Voigne: »The age of Louis XIV.« — Mrs. Crawford's »The Wife of Lafayette« und (in der Cambridge Modern History) »Dumouriez and the Defence of England against Napoleon«.

Die Bücher, die die Ereignisse verzeichnen, aus denen sich die Geschichte zusammensetzt, sind zahlreich. Die folgenden verdienen erwähnt zu werden:

Mr. Bradley's »The Making of Canada« — Sir Evelyn Wood's »Revolt in Hindustan« — Miss Buttle's »The Queens of Egypt«. — Mr. H. L. George's »France in the Twentieth Century«. — Mr. Dean's »Trials of Five Queens« (dieses Werk behandelt die Verhöre der Mary Queen of Scots, Anne Boleyn, Katharine of Arragon, Marie Antoinette und Queen Caroline) — Lady Bury's »Diary of a Lady-in-Waiting« (erzählt von den Hofskandalen der unglücklichen Caroline von Braunschweig) — Mr. Trowbridge's »Seven Splendid Sinners«. — Mr. Joseph Bennett's »Forty Years of Music«. — Bishop of Uganda's »Eighteen Years in Uganda« (gibt eine Übersicht über seine 2000 Meilen umfassenden Wanderungen im tropischen Afrika).

Die Ernte belletristischer Werke ist in England, wie immer, sehr reich; die Literatur ist aber nach dem allgemeinen Urteil der Kritik um nichts bereichert worden. Miß Corelli und Mrs. Humphry Ward, die anerkannten englischen Schriftstellerinnen, haben neue Bücher geschrieben; wenn sie damit bei ihren Lesern auch ihren Ruf erhalten, so haben sie doch nur vorübergehenden Wert.

Von den Autoren, deren Werke sonst stark verlangt werden,

wollen wir erwähnen: Mr. Max Pemberton, Mr. G. R. Chesterton, Mrs. Percy Dearmer, Baronesse Orczy, Mr. E. F. Benson, Mrs. de la Pasture, Mr. Marion Crawford, Mr. Stanley Weyman, Mr. Phillips Oppenheim, Mr. Robert S. S. Hichens, Mr. Anthony Hope, Miß Beatrice Harraden, Miß Mary Johnston, »Frank Danby«, Mr. Winston Churchill und Mr. Eden Phillpotts. Die Zahl der belletristischen Autoren vergrößert sich aber mit jedem Jahre.

Von den Neuererscheinungen des französischen Verlagsbuchhandels des Jahres müssen wir ebenso wie von den englischen sagen, daß kein Werk an und für sich als das beste und preiswürdigste zu bezeichnen ist; keinem wird die Unsterblichkeit zuteil werden, viele aber werden vermutlich für lange Jahre ihren Leserkreis finden. Technisch gesprochen, haben wir es mit einem guten Durchschnitt zu tun.

Der Almanach Hachette*) begnügt sich in seiner literarischen Rundschau, seinem großen Leserkreise anzukündigen, daß in Frankreich etwa achtzig Bücher alltäglich herausgegeben werden. Eine beigegebene Liste gäbe eine gedrängte Übersicht dessen, was man gelesen haben müsse, um sich ein Bild von der literarischen Bewegung des Jahres machen zu können und von den Studien, die auf den verschiedensten Wissensgebieten gemacht wurden. Diese Übersicht dürfte auch außerhalb Frankreichs interessieren, wir wollen hier somit einen Auszug folgen lassen:

Geschichte, Biographie, Memoiren. Barckhausen, »Montesquieu, ses idées et ses oeuvres, d'après les papiers de La Brède« (3.50). — »Mémoires de Sarah Bernhardt« (7.—). — P. Bosq, »Souvenirs de l'Assemblée nationale (1871—1875)« (3.50). — Georges Cain, »Nouvelles promenades dans Paris« (3.50). Derselbe, »Coins de Paris« (10.—). — Eug. Carrière, »Ecrits et lettres choisies« (3.50). — Gal. Chlapowski, »Mémoires sur les guerres de Napoléon 1806—13« (3.50). — Jules Claretie, »Camille Desmoulins« (12.—). — Henry D. Davray, »La Littérature anglo-canadienne« (1.50). — Anatole France, »Vie de Jeanne d'Arc« (2 vols.) (15.—). — Gal. Gallieni, »Neuf ans à Madagascar« (20.—). — G. Goyau, »Jeanne d'Arc devant l'opinion allemande« (1.—). Derselbe, »Guillaume II. et son peuple par un pessimiste« (trad.) (2.50). — E. d'Hauterive, »La Police secrète du 1^{er} Empire« (12.—). — Jules Lemaitre, »Jean Racine« (3.50). — H. Leyret, »Waldeck-Rousseau et la 3^e République« (7.—). — A. Malet, »L'Époque contemporaine« (4.—). — E. de Morsier, »Études allemandes« (3.50). — E. Renan, »Nouveaux cahiers de Jeunesse (1846)« (7.50). — Romain Rolland, »Musiciens d'aujourd'hui« (3.50). — Derselbe, »Vie de Beethoven« (2.—). — Léon Séché, »Alfred de Musset d'après des documents inédits (Correspondance)« 2 vols (7.—). — Emile Zola, »Correspondance« (3.50). — »Quiêtes vous. Annuaire des Contemporains« (7.50).

Philosophie, Kunst usw. Charles Benoist, »Le Machiavélisme« (3.50). — H. Bergson, »L'Évolution créatrice« (7.50). — Jules Bois, »Le Miracle Moderne« (7.50). — Léon et Maurice Bonneff, »La Vie tragique des Travailleurs« (3.50). — P. Clerget, »La Suisse au XX^e siècle« (10.—). — Albert Durer, »L'oeuvre du Maître« (12.50). — A. Millerand, »Travail et Travailleurs« (3.50). — Pierre Morel, »La Police de Paris« (3.50). — Dr. Toulouse, »Comment former un Esprit« (3.50). — Mlle. A. Klumpke, »Rosa Bonheur, La Vie, son Oeuvre« (300 reprod.) (50.—). — Gaston Cerfberr et Marcel Ramin, »Dictionnaire de la femme et de la famille. Encyclopédie manuel des connaissances utiles« (487 illustr.) (18.—).

Belletristik, Poesie, Theater, Literatur. Adam, Mme., »Mes Angoisses et nos Luttes 1871—1873« (3.50). — René Bazin, »Le Blé qui lève« (3.50). — Derselbe, »Les Mémoires d'une vieille fille« (3.50). — M. Barres, »20 ans de Vie littéraire« (3.50). — Ch. Baudelaire, »Oeuvres posthumes« (7.50). — Tristan Bernard, »Deux Amateurs de femmes« (3.50). — Paul Bourget, »L'Émigré« (3.50). — Maurice Bouchor, »Choix de Poésies« (3.50). — Johann Boyer, »Maternité« (3.50). — Brada, »Malgré l'amour« (3.50). — Brunetière, »Études Critiques de l'Histoire de la Littérature française« (3.50). — Max de Bray, »Journal d'une femme du Monde« (3.50). — Jules Claretie, »Le Mariage d'agnes« (3.50). — E. Daudet, »Au Galop de la

Vie« (3.50). — Davray et Rigal, »Anthologie des Poètes du Midi« (3.50). — René Doumic, »Le Théâtre nouveau« (3.50). — Rémy de Gourmont, »Dialogues des Amateurs« (4^e série) (3.50). Derselbe, »Promenades philosophiques« (3.50). — Gyp, »Dondon« (3.50). — Abel Hermaut, »La Discorde« (3.50). — W. Hornung, »Un cambrioleur amateur« (3.50). — Derselbe, »Raffles« (3.50). — Gérard d'Houville, »Le Temps d'aimer« (3.50). — J. K. Huysmans, »Les Foules de Lourdes« (3.50). — Henry Kistemaekers, »Monsieur Dupont Chauffeur« (3.50). — Ph. Lautrey, »Histoire d'une demoiselle de Modes« (3.50). — Maurice Leblanc, »Arsène Lupin contre Sherlock Holmes« (3.50). — Daniel Lesueur, »Nietzscheenne« (3.50). — Pierre Loti, »Ramuntcho« (3.50). — A. Lichtenberger, »L'Automne« (3.50). — Paul Margueritte, »Souvenir de Jeunesse« (3.50). — G. Ohnet, »Coeurs en Deuil« (3.50). — Derselbe, »La Route Rouge« (3.50). — Michel Provins, »Les Joies« (3.50). — Marcel Prevost, »La fausse Bourgeoise« (3.50). — Derselbe: »Lettres à Françoise mariée« (3.50). — Derselbe, »Frédérique« (3.50). — Henry Ralusson, »Frissons dangereux« (3.50). — J. Rameau, »L'âme des montagnes« (3.50). — Ed. Rod, »Aloyse Valérien« (3.50). — Henri de Régner, »La Peur de l'amour« (3.50). — Pierre Sales, »Sang d'Azur« (3.50). — Sully-Prud'homme, »Epaves, poésies« (3.50). — Léon de Tinseau, »Le Port d'attache« (3.50). — Em. Verhaeren, »Les Visages de la Vie« (3.50).

Géographie, Reisebeschreibungen. L. Auber, »Américains et Japonais« (4.—). — Aubin, »Le Maroc d'aujourd'hui« (3.50). — Vte. G. d'Avenel, »Aux États-Unis« (3.50). — V. Bérard, »Le Sultan, l'Islam et les puissances« (4.—). — Birot, »Statistique annuelle de Géographie comparée« (3.50). — G. Bourdon, »Les Journées de Casablanca« (3.50). — J. B. Charcot, »Le Français au pôle Sud« (15.—). — Général Donop, »Lettres sur l'Algérie 1907/8« (3.50). — E. F. Gaultier, »Le Sahara algérien« (15.—). — Comt. Prosper Germain, »La France africaine« (8.—). — Jules Huret, »En Allemagne« (2 vols à 3.50). — L. de Launay, »La Bulgarie d'hier et de demain« (4.—). — Lichtenberger, »L'Allemagne moderne« (3.50). — Oct. Mirbeau, »La 628—E 8« (3.50). — G. Spetz, »Légendes d'Alsace« (3.50). — Major Sykes, »A travers la Perse« (4.—). — André Tardieu, »Notes sur les États-Unis« (3.50).

Kleine Mitteilungen.

* **Zum Entwurf eines Anzeigensteuergesetzes.** (Vgl. 1908 Nr. 262, 263, 264, 266, 270, 271, 273, 276, 277, 280, 282, 283, 284, 286, 287, 289, 292, 293, 294, 295; 1909 Nr. 7 d. Bl.) — Am 11. d. M. tagte die Vollversammlung des Deutschen Handelstages im Langenbeckhause in Berlin. Zu den etwa 450 Delegierten, die aus allen Teilen Deutschlands erschienen waren, gesellten sich aus Regierungskreisen der Staatssekretär des Reichsamts des Innern von Bethmann-Hollweg, Staatssekretär des Reichsschatzamts Sydow, der preussische Handelsminister Delbrück, der Unterstaatssekretär des Reichsamts des Innern Bermuth, der Unterstaatssekretär des Reichsschatzamts Richter. Ferner waren Vertreter der sächsischen, bayerischen, württembergischen, braunschweigischen, oldenburgischen und hamburgischen Staatsregierungen erschienen.

Die Verhandlungen des ersten Sitzungstages galten dem dem Reichstage vorliegenden Gesetzentwurf zur Reichsfinanzreform.

Bezüglich der vorgelegten Steuerentwürfe nahm der Deutsche Handelstag eine umfangreiche Erklärung an, aus deren Inhalt hier folgendes mitgeteilt sei:

... »Energischen Widerspruch erhebt der Deutsche Handelstag gegen den Entwurf eines Elektrizitäts- und Gassteuergesetzes. Elektrizität und Gas sind als Kraft-erzeuger, zum Teil auch als Lichterzeuger, Produktionsmittel, und es ist mit den Lehren der Finanzwissenschaft nicht vereinbar, Produktionsmittel zu besteuern.

»Grundsätzlich ebenso verfehlt ist der Entwurf eines Anzeigensteuergesetzes, weil er darauf abzielt, den zur Erlangung eines erhofften Gewinnes gemachten Aufwand ohne Rücksicht auf den Erfolg zu besteuern. Die Anzeigensteuer würde eine Sonderbelastung der Gewerbebranche bedeuten, die auf Klammern angewiesen sind. Soweit sie eine Minderung der Anzeigen zur Folge hätte, würde sie namentlich die Leistungsfähigkeit der Presse beeinträchtigen. Zudem erscheint es sehr bedenklich, das ganze Gewerbe der Zeitungen und Zeitschriften, die Anzeigen als Einrückungen oder als Sonderbeilagen verbreiten, in den Dienst der Steuererhebung zu stellen und den Versuchen der Steuerumgehung auszusetzen, daneben auch

*) Almanach Hachette 1909.

Edition complète: 624 pages, 47 cartes et plans, 1200 figures. Kart. 3 fr. 50 c.

Edition simple: 416 pages, 10 cartes et plans, 1000 figures. Brosch. 1 fr. 50 c.; kart. 2 fr.

die Steuerkontrolle hinsichtlich der sonstigen Ankündigungen in Schrift und Bild auf alle möglichen öffentlichen und privaten Räume auszudehnen.

Der Deutsche Handelstag gibt sich der Hoffnung hin, daß es dem Reichstag gelingen wird, mit dem Bundesrat über eine Ordnung des Reichshaushalts sich zu verständigen, die den im vorstehenden niedergelegten Anschauungen entspricht, berechnete Interessen von Industrie und Handel ebensowenig wie von anderen Kreisen verlegt und auf die Dauer das Gleichgewicht zwischen Einnahmen und Ausgaben des Reiches herstellt.

Hamburger Relief- und Verlagsgesellschaft m. b. H. in Hamburg.

Eintragung in das Handelsregister.

1909. Januar 8.

Hamburger Relief- und Verlagsgesellschaft mit beschränkter Haftung.

Der Sitz der Gesellschaft ist Hamburg.

Der Gesellschaftsvertrag ist am 2. Januar 1909 abgeschlossen worden.

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Reklame- und Verlagsgeschäften sowie von kaufmännischen Geschäften jeder Art.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt M 20 500.—.

Die Vertretung der Gesellschaft erfolgt entweder durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer und einen Prokuristen gemeinschaftlich.

Zu Geschäftsführern sind bestellt:

Rudolph August Theodor Rosigky und

Willy Johannes Theodor Brandt, Kaufleute, zu Hamburg.

Ferner wird bekannt gemacht:

Der Gesellschafter Johann Heinrich Vech bringt in Anrechnung auf seine Stammeinlage das Recht ein, die ihm zustehenden Gebrauchsmuster

Nr. 307 689, betreffend einen Höhenmesser,

Nr. 319 411, betreffend als Reliefs ausgebildete Reklame-ortspläne,

Nr. 335 238, betreffend einen Ortsplan, sowie die ihm zustehenden Warenzeichen,

Nr. 2889, betreffend ein offenes Paket, enthaltend 4 Muster von Reliefarten, Muster für plastische Erzeugnisse, Fabriknummern 4718 bis 4721, und

Nr. 109 196, betreffend den Namen Curtius im Gebiete der Hansestädte, der Provinz Schleswig-Holstein, des Fürstentums Lübeck, der Stadtkreise Hannover, Hildesheim, Stadt- und Landkreis Harburg, zu verwerten,

und weiter das Recht, die unter Ausnutzung der vorgenannten Gebrauchsmuster und Warenzeichen hergestellten sogenannten Curtius-Reliefs in den angegebenen Gebieten zu verwerten mit Ausnahme des Rechtes ihres Verkaufes.

Ferner bringt der Gesellschafter Vech die in der Anlage I des Gesellschaftsvertrages aufgeführten Reklamekontrakte sowie 25 fertige Reliefs und 10 Rahmen in Anrechnung auf seine Stammeinlage mit allen Rechten und Pflichten in die Gesellschaft ein.

Die vorgenannten Sacheinlagen werden mit M 7500 bewertet; dieser Betrag wird als voll eingezahlt auf die Stammeinlage angerechnet.

Der Gesellschafter Willy Johannes Theodor Brandt bringt in Anrechnung auf seine Stammeinlage das auf seinen Namen erteilte Gebrauchsmuster Nr. 342 645, betreffend ein Gedenkbuch für Brautpaare, in die Gesellschaft ein.

Diese Sacheinlage wird mit M 5000 bewertet, dieser Betrag wird als voll eingezahlte Stammeinlage angerechnet.

Die öffentlichen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch den Deutschen Reichsanzeiger.

(gez.) Amtsgericht Hamburg.

Abteilung für das Handelsregister.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 9 vom 12. Januar 1909.)

* Einfache Buchführung für Sortimentbuchhandlungen.

— Jede Verbesserung der einfachen Buchführungsmethode für Sortimentgeschäfte verdient Beachtung, weil diese wohl in manchen Geschäften nicht die erforderliche Übersicht gewährt. Deshalb sei auch hier besonders auf ein soeben versandtes

Zirkular der Geschäftsbücherfabrik von G. Hornung in Unna hingewiesen, der wir schon die Einführung eines praktischen »amerikanischen Journals« für die doppelte Buchführung von Sortimenten verdanken (vgl. Börsenblatt 1908 Nr. 263).

Mit diesem Zirkular empfiehlt G. Hornung für die einfache Buchhaltung die Einführung eines »Monats-Rapports«, der in aller Kürze eine fortwährende Übersicht über die Wertbewegung, den Gang und Stand des Geschäfts gewährt. Alle bei der einfachen allgemein gebräuchlichen Buchführungsmethode angewandten Bücher können beibehalten werden, nur das Kassabuch und, wenn nicht bereits vorhanden, ein Wareneingangsbuch, sowie einige billige Zahlenlisten sind neu zu beschaffen. Die Führung dieser Zahlenlisten haben wir schon in der erwähnten Nr. 263 (1908) angegeben. Hinsichtlich der Führung des Wareneingangsbuchs sei auf das Rundschreiben, das allen Sortimentbuchhandlungen zuging, selbst verwiesen. Die Vorteile, die man bei diesem System tatsächlich ohne nennenswerte Mehraufschreiberei erzielt, liegen in dem Monats-Rapport, der eine wichtige und interessante Übersicht bietet. Man hat stets zahlenmäßig vor Augen: die Summen des Einkaufs und der Geschäftskosten, — des Verkaufs gegen bar und in Rechnung (Gesamtumsatz), — der geschäftlichen Verpflichtungen, — der Buchforderungen. Es ist leicht zu übersehen, ob das Warenlager im Verhältnis zum Umsatz nicht etwa zu groß wird. Ferner gibt der Monats-Rapport Auskunft darüber, wieviel in Kommission — in feste Rechnung — gegen bar bezogen, wieviel vom Kommissionsgut verkauft und disponiert wurde.

Das sind gewiß für jeden Geschäftsmann lehrreiche Monatszahlen, die in beruhigender oder warnender Weise den Stand des Geschäfts anzeigen. Zum Studium des Zirkulars sei hiermit angeregt.

* **Remittendenaktur-Vordrucke D.-M. 1909.** (Vgl. 1908 Nr. 299—303, 1909 Nr. 1—9 d. Bl.) — Weitere Eingänge:

Hahnische Buchhandlung, Hannover.

Haupt & Hammon, Leipzig.

Otto Hendel Verlag, Halle (Saale).

Max Hesse's Verlag, Leipzig.

G. Hirth's Verlag, München.

Ed. Hölzels Verlag, Wien.

Robert Luz, Stuttgart.

Georg Müller Verlag, München.

Otto Salle, Berlin.

Verlag der »Jugend«, München.

* **Postcheckkonten.** (Vgl. 1908 Nr. 291—303, 1909 Nr. 1—9 d. Bl.) — Weiter gemeldete Postcheckkonten:

Firma:	Postcheckamt:	Konto-Nr.:
Gerlach & Wiedling (Wien)	Berlin	2619
Max Hesses Verlag	Leipzig	1945
Albert Paul & Co., G. m. b. H.	Berlin	1946
Hugo Spamer	Berlin	2177
H. G. Wallmann	Leipzig	1729

Schriftsteller gegen Verleger in Japan. — Daß den Japanern keine schöne Menschlichkeit der Kulturvölker des Westens fremd geblieben ist, zeigt eine Erscheinung, von der soeben die »Japan Times« ihren Lesern Kenntnis geben. Die japanischen Schriftsteller haben sich nämlich, wie das Blatt in einem von heftigen Anklagen gegen die »Selbstsucht der Verleger« erfüllten Artikel mitteilt, zu einer Vereinigung zusammengetan, die den Strom von Yen, der heute noch in die Taschen der japanischen Verleger fließt, in Zukunft den Schriftstellern des Landes zukommen lassen will. Die Vereinigung, die unter dem Namen »Fushin-Kai« von den Herren Kitutri Taguchi, Shunyo Yanagawa und anderen gegründet worden ist, trat mit einem seltsamen Programm ins Dasein; es soll nämlich jeder ihr angehörige Schriftsteller jährlich ein Buch auf den Markt bringen, dessen Verlagsrechte die Vereinigung erhält, während dem Verfasser 10 Prozent von der erzielten Verkaufssumme zufließen sollen; der Rest soll dem Vermögen der Vereinigung zufallen, als deren einer Hauptzweck auch die Gewährung von Unterstützungen an ihre Mitglieder bezeichnet wird.

Das ist alles — so bemerkt dazu »Publishers Weekly«, dem wir diese Mitteilungen entnehmen — gut und schön, aber nicht

genug: wie soll es dann mit schlecht gehenden Büchern gehalten werden? Sollen bei einem unverkäuflichen Buch 10 Prozent vom Verfasser erhoben oder auf die Mitglieder verteilt werden? Und wer übt das Richteramt über die Bücher aus, zu deren alljährlicher Abfassung sich die Mitglieder verpflichtet haben? Programme wie das hier entworfene sind schon in verschiedenen Ländern, die sonst die Japaner gern zum Vorbild nehmen, versucht worden; aber der Erfolg stand mit den Versprechungen und Hoffnungen, die man bei der Gründung solcher Unternehmungen auf sie setzte, immer in einem schreienden Mißverhältnis.

(Nach: «Publishers Weekly».)

*** Wissenschaftliches Preisauschreiben.** — Der preussische Minister der öffentlichen Arbeiten wiederholt (nach ergebnislosem Verlauf) das von ihm am 5. Juni 1904 in Gemeinschaft mit dem Kriegsminister, den Ministern für Landwirtschaft, Domänen und Forsten, der geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten und für Handel und Gewerbe, sowie dem Staatssekretär des Reichsmarineamts, unter Beteiligung des Vereins deutscher Portlandzement-Fabrikanten erlassene Preisauschreiben für wissenschaftliche Arbeiten über die chemischen Vorgänge beim Erhärten der hydraulischen Bindemittel. Die Preise können den Gesamtbetrag von 15000 M erreichen. Die Beteiligung ist an keine Nationalität gebunden. Das geistige Eigentum am Inhalt der eingereichten Arbeit, das Recht ihrer Veröffentlichung und Verwertung verbleibt dem Verfasser.

(nach: Deutscher Reichsanzeiger.)

*** Universität Berlin.** — An der Universität Berlin wirken zurzeit 509 Lehrkräfte. Hierzu gibt die «Nordd. Allg. Ztg.» folgende Erläuterungen: Mehr als die Hälfte, 267, entfallen auf die philosophische Fakultät; es folgt die medizinische mit 192 Dozenten. In weiten Abständen reihen sich die Juristen mit 30 und die Theologen mit 20 Lehrern an. Bemerkenswert ist dabei das abweichende Verhältnis in bezug auf die Studierenden, bei denen die Juristen mit rund 2500 Kommilitonen gegenüber den Medizinern mit annähernd 1300 bei weitem überwiegen. Interessant ist die Verteilung der Dozenten nach ihrer verschiedenartigen Stellung. Wir zählen 91 Ordinarien, darunter 54 in der philosophischen Fakultät, ferner ein lesendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften (Burdach), zwei amerikanische Gäste der Universität, 26 ordentliche Honorarprofessoren, 122 Extraordinarien, 250 Privatdozenten, davon allein 123 in der philosophischen und 118 in der medizinischen Fakultät, und 14 Lektoren.

Verein deutscher Ingenieure, Berlin. — Handelsregister-

Handelsregister des Königlichen Amtsgerichts Berlin-Mitte.
Abteilung B.

Am 2. Januar 1909 ist eingetragen:

Bei Nr. 2274:

Verein deutscher Ingenieure

mit dem Sitz zu Berlin.

Ernannt sind an Stelle des ausscheidenden Professors Dr. Adolf Slaby, Geheimen Regierungsrats in Charlottenburg, der Kommerzienrat Dr.-Ing. Ernst Heller in Hannover zum Vorsitzenden des Vereins, ferner zu Beigeordneten an Stelle des ausscheidenden Bauinspektors Carl Hartmann in Hamburg der Direktor Johannes Körting in Düsseldorf und an Stelle des ausscheidenden Direktors Henri Cor in Cannstatt der Direktor Walter Meng in Dresden.

Berlin, den 2. Januar 1909.

(gez.) Königliches Amtsgericht Berlin-Mitte. Abteilung 89.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 7 vom 9. Januar 1909.)

*** Fortbildungskurs für Buchhändler in Stuttgart.** — Montag den 18. Januar, abends 8^{1/2} Uhr, beginnen wieder die Vorlesungen im Stuttgarter Fortbildungskurs für Buchhändler. An diesem Tage wird Herr K. Alberti (i. V. Deutsche Verlagsanstalt) über den Reise- und Kolportagebuchhandel sprechen, am 25. Januar Herr O. Gerschel über das Antiquariat, am 1. Februar Herr Curt A. Hofmann über das Barfortiment- und Kommissionsgeschäft, am 18. Februar Herr K. Gustorf über den Verkehr mit dem Publikum. Der Vortrag des Herrn Erwin

Vorlesblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

Nägele fällt wegen dessen leidenden Zustandes aus. — Rege Beteiligung, auch die Einführung neuer Teilnehmer ist erwünscht. —

Gegen Ende Februar beginnt der Unterrichtskurs des Herrn D. Wolf (i. V. Häußler & Teilhauer) in der amerikanischen Buchführung für Sortimentler und Verleger. Anmeldungen nehmen die Herren M. Holland (i. V. Holland & Josenhans), J. Maier (i. V. Ferdinand Enke) und E. Hosp (i. V. Hermann Mayer) schon jetzt entgegen. Das Honorar für ca. 12 Abende beträgt 4 M einschließlich Lernmaterial.

Polarmuseum in Brüssel. — In den nächsten Tagen wird in Brüssel das internationale Polarmuseum eröffnet werden, das im Mai vorigen Jahres von dem internationalen Polarforscher-Kongress in Brüssel beschlossen wurde und eine Art Zentralanstalt für alle Polarangelegenheiten darstellen soll. Es besteht aus zwei Abteilungen: einer historischen und einer modernen. In der ersten Abteilung werden alle für die Polarwissenschaft und Polargeschichte wertvollen «Reliquien» aufbewahrt werden. Unter anderem findet man hier die Fahne, die der Amerikaner Perry auf seiner Nordpolfahrt im Jahre 1906 benutzte. Ferner hat man hier das Gepäck untergebracht, das Nicholson auf seiner Grönländischen Expedition mitnahm. In der modernen Abteilung sieht man Originale oder Modelle einer gesamten Polarexpeditions-Ausrüstung: Schlitten, Kleidung, Instrumente, Photographien und Pläne von Fahrzeugen, Überwinterungs-Gebäude usw. In der Bibliothek, über deren Inhalt ein Katalog ausgearbeitet werden soll, findet sich eine umfangreiche Polar-Literatur.

(Nach: «B. Z. am Mittag».)

*** Gefälschte ägyptische Altertümer.** — Mit einer aufsehenerregenden Fälschung von ägyptischen Altertümern sind zurzeit die Pariser Gerichte beschäftigt. Französische und belgische Museen haben Skarabäen als echt angekauft, die sich jetzt als Fälschungen herausstellen. Die «Académie des inscriptions et des belles-lettres» in Paris hatte sich für ihre Echtheit ausgesprochen; aber auf dem Historiker-Kongress in Berlin 1908 wurden sie für Fälschungen erklärt. Die hieroglyphische Inschrift erzählt den Empfang eines Reiseboten durch den König Nekao (6. Jahrhundert v. Chr.). Die Verkäufer, die Witwe des verstorbenen Ägyptologen Urbain Bourriant und ihr Sohn Pierre Bourriant, Student der Ägyptologie, haben dem Untersuchungsrichter Cheneboit bekannt, daß sie die Fälschung begangen haben. Beide sind verhaftet worden. Pierre Bourriant will die Inschrift in den nachgelassenen Papieren seines Vaters gefunden haben. Der Kaufpreis der beiden Skarabäen betrug 10000 Francs.

*** Internationaler Schriftsteller- und Künstlerkongress in Kopenhagen 1909.** (Vgl. 1908 Nr. 210, 221 d. Bl.) — Am 9. Januar 1909 hat sich in Kopenhagen ein Komitee gebildet zur Vorbereitung eines internationalen Kongresses der Schriftsteller und Künstler. Die Vorsitzenden und Vertreter von Vereinigungen der Schriftsteller, Maler, Bildhauer, Architekten und Journalisten gehören ihm an. Das Komitee setzte einen geschäftsführenden Ausschuss ein. Es wurde beschlossen, einen internationalen Kongress in den Tagen vom 22. bis 30. Juni d. J. in Kopenhagen abzuhalten und eine Einladung an die Association littéraire et artistique ergehen zu lassen.

«Saldo», Verein jüngerer Buchhändler in Hannover. — Zur diesjährigen Weihnachtsfeier hatte der Vorstand seine Mitglieder und Gäste auf den vergangenen Sonntag, den 10. d. M., in die oberen Säle des Hotels «Zu den Vier Jahreszeiten» eingeladen, wo sich gegen 5 Uhr nachmittags etwa 140 Personen einfanden, um an der als «Familienfeier» geplanten Festlichkeit teilzunehmen. Eine fröhliche Schar Kinder tummelte sich zwischen den Erwachsenen, ein bei offiziellen «Saldo»-Festlichkeiten vorher wohl noch nicht gesehenes Bild. Drei hohe Tannen im hellsten Lichterglanz und schönstem Christbaumschmuck grüßten die Eintretenden, während in den beiden Nebensälen an langen Tischen die Kaffeetafel festlich gedeckt war. Im Verlauf der letzteren begrüßte der Vorsitzende Herr Stiehling die Festteilnehmer und gab seiner lebhaftesten Freude über die stattliche Anzahl der Gäste Ausdruck. Nachdem man sich

fürs erste genügend gekürt hatte, versammelte sich alles im Kreise um den in der Mitte des Hauptsaa's prangenden Christbaum, wo alsbald ein gemeinsam gesungenes Weihnachtslied bei groß und klein die richtige Feststimmung auslöste. Bei den letzten Klängen der »Stillen Nacht« erschien dann unser Mitglied Herr Leisering als Weihnachtsmann, hinter sich einen Wagen mit Spielsachen, Bilderbüchern usw. herziehend. Nachdem das Lied verklungen, sprach er einen vom Herrn Hofbuchhändler Kiepert gedichteten Prolog und verteilte dann seine vielen Gaben unter die Kinder, von denen keins (es waren etwa 30) leer ausging. Es folgte dann ein Kindertanz, worauf die Bescherung der Erwachsenen in der schon seit langen Jahren üblichen Weise ihren Anfang nahm. Recht oft mußte wegen der Fülle der Geschenke die Verteilung unterbrochen werden, die Pausen wurden durch Tänze, sowie Vorträge aller Art angenehm ausgefüllt. Von den letzteren erwähnen wir besonders die Klavier-Vorträge der Herren Pöhler und Kettner, das Violinolo des Herrn Dörre und die ansprechenden Liedergaben des Fräulein Paula Brüggemann, sowie die der stets gern gehörten Brüder Herren Max und Otto Wiende.

Gegen 1/2 10 Uhr ging dann ein von sechs Damen und zwei Herren flott dargestelltes Theaterstück »Das Hutstieber« über die Bretter, das wahre Lachsalven auslöste und anhaltenden Beifall erntete. Das gleiche kann von dem Souffleur dieser Posse gesagt werden, der im weiteren Verlauf des Abends die Zuhörer durch witzige Couplets erheiterte.

Gegen Ende der in allen Teilen aufs beste verlaufenen Feier forderte Herr Leisering die Teilnehmer zu einem Hoch auf den Vorstand und ganz speziell auf Herrn Stichling auf, indem er dessen Verdienste um das Zustandekommen des Festes ins rechte Licht rückte.

Herr Stichling dankte namens des Vorstandes und sprach die Hoffnung aus, daß auch künftighin die Mitglieder ihre vollen Kräfte für den Verein einsetzen und die Gäste diesem treu bleiben möchten. Herr Linde toastete auf die Damen, und Herr Schlotte brachte namens der Gäste den Dank derselben, indem er u. a. darauf hinwies, daß der »Saldo« in Hannover schon seit langen Jahren dafür bekannt sei, daß er es stets aufs glänzendste verstände, Vergnügungen zu veranstalten und seine Gäste aufs angenehmste zu unterhalten. Auf den Namen des Vereins anspielend, konstatierte er, daß nach dieser wohl gelungenen Weihnachtsfeier der Verein wieder einen großen Saldo-Vortrag zu seinen Gunsten buchen könne. Mit freudiger Begeisterung stimmten die Gäste in sein Hoch auf den Verein ein.

Wie im Fluge waren die schönen Stunden dahingeflogen, und manches Wort des Bedauerns wurde laut, als gegen 1 Uhr nachts allgemein zum Aufbruch gerüstet wurde.

Wilhelm Riedel.

* **Kunstsalon Walter in Gera.** — Bei Franz Walter in Gera sind zu den früher hier angegebenen Beständen der Kunstausstellung weitere Werke hinzugekommen. Die Fürstlich Reuß-Geraer Zeitung nennt davon folgende: Heinrich Vogeler: »Flora«, »Dame in Weiß«, »Mutterkind«; H. Stein: »Sumpf und Wald bei Tegel«; Paul Reidhardt: Aquarelle aus dem Elstertal und Geras Dorfumgebung; H. Paschold: »Gartenede«.

* **Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler:**

Allgemeine Bibliographie. Monatliches Verzeichnis der wichtigern neuen Erscheinungen der deutschen und ausländischen Literatur. Herausgegeben von F. A. Brockhaus in Leipzig. 53. Jahrgang No. 12. Dezember 1908. 8°. S. 177—192. No. 4296—4659.

Kuno Fischers philosophische Bibliothek. — Antiqu.-Katalog No. 303 von Ernst Carlebach in Heidelberg. 8°. 48 S. 1500 Nrn. — Versteigerung: den 1. u. 2. Februar 1909.

Das literarische Echo. Halbmonatsschrift für Literarfreunde. Herausgeber: Dr. Josef Ettlinger. Verlag von Egon Fleischel & Co. in Berlin. 11. Jahr. Heft 7, 1. Januar 1909. 4°. Sp. 469—540 mit 1 Porträt.

Inhalt: Eduard Fueter, Der Malthusianismus der Dichter. — Georg Wittowski, Goethe-Schriften. — August Friedrich Krause, Neues von Carl Hauptmann. — Monty Jacobs, Liebesbriefe. — Heinrich Lilienfein, Vom Sinn des Lebens. — Georg Hermann, Nordische Erzählungen. — Friß Marti,

11te Frapan. — Echo der Zeitungen / Echo der Zeitschriften / Echo des Auslands / Echo der Bühnen / Kurze Anzeigen / Notizen / Nachrichten / Der Büchermarkt.

Jahresbericht der Handelskammer zu Berlin für 1908. Erster Teil: Überblick über das Wirtschaftsjahr 1908 und Bericht über die Wirksamkeit der Handelskammer im Jahre 1908. (Abgeschlossen Ende Dezember 1908.) 4°. 184 S. Berlin, Druck von H. S. Hermann.

Belletristik. Deutsche und ausserdeutsche Literatur. Deutsch-Amerikanische Literatur. Geographie. Geschichte. Kulturgeschichte. Kunst. Medizin. Musik. Naturwissenschaften. Orientalia. Paedagogik etc. etc. — Auktions-Katalog No 135 von List & Francke in Leipzig. 8°. 81 S. 2578 Nrn. — Versteigerung am 25.—28. Januar 1909.

Klassische Philologie. Autores graeci et latini. Neulateiner. Griechische und lateinische Sprachwissenschaft und Literaturgeschichte. Wissenschaftliche Zeitschriften und Sammelwerke. Altertumskunde. — Das Exportantiquariat IX. Jahrgang No. 1 von Franz Malota in Wien. 8°. 61 S. 1455 Nrn.

Wertvolle Bücher und literarische Seltenheiten aus verschiedenen Fächern. Deutsche Literatur. Erste Ausgaben. Illustrierte Werke. Geschichte. Kunst. Werke von allgemeinem Interesse. — Katalog No. 133 von J. Eckard Mueller in Halle a/S. 8°. 50 S. 1185 Nrn.

Deutsche Sprache und Literatur (nur Neuerwerbungen). — Antiqu.-Katalog No. 50 von Paul Zipperer's Buchhandlung u. Antiquariat Max Götz in München. 8°. 96 S. 3305 Nrn.

Personalnachrichten.

* **Volksdichter und Buchhändler.** — Josef Feller, der humorvolle, in weiten Kreisen sehr bekannte altbayrische Volksdichter, begeht am 15. Januar 1909 seinen siebenzigsten Geburtstag. Josef Feller stammt aus Wörth a. d. Donau, besuchte die Lateinschule in Straubing und Kloster Metten und ein paar Jahre das Gymnasium in Regensburg. Darauf trat er beim Militär ein und diente als Unteroffizier in München, Landau und Germersheim. Im Jahre 1862 kam er nach Sachsen, widmete sich da dem Kaufmannsstande und wirkte zuletzt als Prokurist und stellvertretender Direktor in einer großen Maschinenfabrik. Am 6. Dezember 1874 erwarb er die Jacob'sche Leihbibliothek in Chemnitz und verband mit ihr unter der Firma seines Namens eine Buchhandlung der er heute noch vorsteht. An allen gemeinnützigen, nationalpolitischen und wissenschaftlichen Bestrebungen nahm er von jeher regsten Anteil, und besondere Verdienste erwarb er sich um den Kaufmännischen Verein, dessen erster Vorsteher er 26 Jahre lang war. Für den Bau des großen Vereinshauses in Chemnitz war er die treibende Kraft, und in Anerkennung dessen ist darin sein Bild in Bronze angebracht.

Auch als Vortragender, vorzüglich auf dem Gebiete bayrischer Volkskunde und bayrischen Humors, erfreut sich Josef Feller in allen Teilen Deutschlands großer Beliebtheit. Seine Dichtungen in altbayrischer Mundart, deren bis jetzt 3 Bände erschienen sind finden bei allen Freunden einer kernig-heiteren Lebensauffassung viel Anklang. Dieselbe liebevolle Aufnahme, die seine früheren Dichtungen »Viel G'fühl« und »Frisch o'zapft!« überall gefunden haben, dürfte auch dem jetzt erschienenen Gedichtbände »Donau-bayerln« beschieden sein. Für seine treue Anhänglichkeit an sein Stammland Bayern wurde er mit dem Verdienstkreuz vom heiligen Michael ausgezeichnet.

Von seinen Dichtungen seien hier noch folgende genannt: Der Liebe Leid und Freud' — Kutschke in Ranzig und Dresden — Im ersten Jahrzehnt des neuen Reiches.

* **Gestorben:**

am 4. Januar 1909 im Alter von vierundvierzig Jahren nach kurzem schweren Leiden der Buchhändler Herr Theodor Koeder in Breslau.

Der Verstorbene hatte am 1. Juli 1902 gemeinsam mit seinem Freunde Friß Rausch die am 1. November 1897 gegründete Firma Ernst Stahls Verlag in Regensburg übernommen. Die Gesellschaft verlegte das Geschäft nach Breslau. Im Jahre 1904 erwarben sie dazu auch die Firma »Ernst Stahls Verlag Christian Stahl« in Burghausen (Oberbayern) und vereinigten sie mit ihrer Breslauer Firma, die seitdem den Namen E. Stahl's Verlagsbuchhandlung Christian Stahl Nachf. führt.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Buchhändlers Ernst Jaeger zu Gleiwitz in Firma Oscar Groetschels Nachf. Ernst Jaeger G. m. b. H. ist am 8. Januar 1909, nachmittags 12¹/₂ Uhr, Konkurs eröffnet. Konkursverwalter: Kaufmann J. Kund jun. zu Gleiwitz. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 25. Januar 1909. Anmeldefrist bis zum 20. Februar 1909. Erste Gläubigerversammlung am 3. Februar 1909, vormittags 9 Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin am 3. März 1909, vormittags 9 Uhr, Zimmer Nr. 28. — 6. N. 1 a. 09.

Gleiwitz, den 8. Januar 1909.

(gez.) Königliches Amtsgericht.

(Dtschr. Reichsanzgr. Nr. 9 v. 12. Januar 1909.)

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers Hans Alfred Nandrich in Leipzig-Deßau, Dammstr. 14, Inhabers der Verlagsbuchhandlungen unter der Firma: Theosophische Zentralbuchhandlung Hans Nandrich und Buddhistischer Verlag Hans Nandrich in Leipzig, Blumengasse 12, wird nach Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Leipzig, den 9. Januar 1909.

Königliches Amtsgericht, Abt. II A¹.

Müller.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Privatvermögen des Verlags- und Versandbuchhändlers Hans Weißbach, früheren Mitgesellschafters der offenen Handelsgesellschaft in Firma Albrecht & Weißbach, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Hamburg, den 8. Januar 1909.

(gez.) Das Amtsgericht.

Abteilung für Konkursachen.

(Dtschr. Reichsanzgr. Nr. 9 v. 12. Januar 1909.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Firmen-Änderung.

Ich firmiere von jetzt ab nur noch:

**Gustav Roth, Buchhandlung,
Offenburg (Baden)**

und nicht mehr

**Herm. Hassler Nachfolger
G. Roth,
Buchhandlung, Offenburg.**

Ich bitte höflichst, alle Konten, Kontinuationslisten und Auslieferungslisten, sowie das Adressbuch sofort zu ändern.

Offenburg, 12. Januar 1909.

Gustav Roth, Buchhandlung.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

M. Rembertowicz in Pabianice.

Leipzig, 13. Januar 1909.

K. F. Koehler.

Aachen, 1. Dezember 1908.
Elisabethstr. 4.

P. P.

Hierdurch teilen wir Ihnen ergebenst mit, dass mit dem heutigen Tage die Sortimentsabteilung der Firma

Ant. Creutzer, vorm. M. Lempertz

von uns mit sämtlichen Aktiven und Passiven übernommen wurde und in Zukunft als selbständiges Geschäft unter der Firma

**Creutzer'sche Sortimentsbuchhandlung
G. m. b. H.**

in unveränderter Weise fortgeführt wird. Gesellschafter sind die Herren

**Hans Creutzer, Ferdinand Lottes
und Heinrich Kloth,**

wovon die beiden letzteren zu Geschäftsführern bestellt wurden.

Die Vertretung der neuen Firma verbleibt wie bisher in den Händen der Firmen Carl Friedr. Fleischer in Leipzig und F. Volckmar in Berlin.

Indem wir Sie bitten, von dieser Änderung entsprechend Vormerkung zu nehmen, zeichnen

hochachtungsvoll

**Creutzer'sche Sortimentsbuchhandlung
G. m. b. H.**

Unter Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung teile ich ergebenst mit, dass die Abteilungen Verlagsbuchhandlung, Wissenschaftliches Antiquariat und Kunsthandlung unter der alten Firma fortgeführt werden.

**Ant. Creutzer,
vorm. M. Lempertz.**

St. Gallen, 2. Januar 1909.

P. P.

Zur gef. Kenntnismahme, dass am heutigen Tage die Leitung unserer Buchhandlung

Herrn Oswald Henrich

übertragen wurde.

Herr Henrich ist seit 12 Jahren, zuletzt 4¹/₂ Jahre in der Schweiz, im christlichen Sortiment und Verlag tätig und verfügt über die nötigen Kenntnisse, um das Geschäft mit Erfolg weiterführen zu können. — Bei dieser Gelegenheit bitten wir um gef. umgehende Zusendung der Transportzettel, damit die zur O.-M. 1908 nicht glatt abgeschlossenen Konti in Ordnung gebracht werden können

Buchhandlung der Evang. Gesellschaft.

Am 16. Dezember 1908 eröffnete ich am hiesigen Plage eine Sortimentsbuchhandlung nebst Antiquariat und habe mich heute dem Gesamtbuchhandel angeschlossen. Meine Kommission habe ich der Firma Otto Maier, G. m. b. H. in Leipzig übertragen.

Deßau i. Anh., Steinstr. 26,
den 9. Januar 1909.

Franz Matthei.

Am heutigen Tage sind wir mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr getreten und haben der Firma Otto Maier, G. m. b. H., Leipzig, unsere Kommission übertragen.

München II, St. Paulstr. 1,
den 30. Dezember 1908.

Neuer Münchner Rufverlag
u. Buchhandlung
Rob. Pollaf.

Berlin W. 57, Goebenstraße 10,
den 6. Januar 1909.

Hierdurch mache ich die ergebene Mitteilung, daß ein Teil des Verlages der Firma Bruer & Co., deren Mitinhaber ich bleibe, in meinen Alleinbesitz übergegangen ist und daß ich für diese Werke eine eigene Verlagsfirma unter meinem Namen gegründet habe. Es sind dies in der Hauptsache die periodisch erscheinenden, bis jetzt in 9 Bänden vorliegenden „Verwaltungsvorschriften für preuß. Gemeinde-, Polizei- und Kreisbehörden“, begründet von W. Maraun, fortgeführt von Reg.-Rat C. von Rohscheidt, — die Werke von F. Bornhal, Dr. J. V. Bredt, Geh. Reg.-Rat F. von Sybel, Dr. Franz Ziegler usw., sowie der f. Zt. von Bruer & Co. angekaufte frühere Denicke'sche Verlag.*

Indem ich höflichst bitte, von dieser Änderung vorläufig Kenntnis zu nehmen, verweise ich bezüglich alles Näheren auf mein in Kürze zur Versendung kommendes Rundschreiben, dem ein vollständiges Verzeichnis aller von mir übernommenen Verlagsartikel beigelegt werden wird.

Meine Vertretung in Leipzig bleibt in den bewährten Händen des Herrn Wilhelm Dpes.

Über meine weiteren Unternehmungen gestatte ich mir demnächst Mitteilung zu machen.

Hochachtungsvoll

Klemens Neujhel.

*) Wird bestätigt:

Bruer & Co.

Im Einverständnis mit der Leipziger Buchdruckerei - Aktien - Gesellschaft, Abteilung Buchhandlung, in Leipzig übernahmen wir die Kommission für die Firma „**Deutscher Arbeiter-Abstinenter-Bund Buchhandlung und Verlag Johannes Michaelis, Berlin**“ und liefern den Verlag in Leipzig bar aus.

**Grosso- und Kommissionshaus
deutscher Buch- u. Zeitschriftenhändler
e. G. m. b. H., Leipzig.**

Verkaufsanträge.

Moderne, sehr erweiterungsfähige

Fachzeitschrift

die in ihrer Entwicklung die Richtung des jetzigen Verlags verlässt, ist aus diesem Grunde unter günstigen Bedingungen abzugeben. Gef. Angebote u. S. R. 144 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Aufblühender

Zeitschriftenverlag

mit erstklassigem Unternehmen von bedeutender Zukunft ist infolge Auseinandersetzung unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Einer der bisherigen Besitzer bleibt event. mit seiner Einlage und auch aktiv weiter für das Unternehmen tätig.

Gef. Angebote unter D. V. 188 d. die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

In Mittelstadt der Provinz Sachsen ist eine **Sortimentsbuchhandlung** für ca. 18 000 \mathcal{M} käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt
Breslau 10. **Carl Schulz.**

Ich biete an:

Buchhandlung und Antiquariat

verbunden mit kleinem Verlage in
großer mitteldeutscher

Universitätsstadt.

Kaufpreis 80 000 \mathcal{M} . Anzahlung
40 000 \mathcal{M} . Restkaufsumme kann
bei Sicherstellung lange stehen
bleiben. Angebote unter D. S. 8.

Leipzig. **f. Volckmar.**

In München ist eine Sortiments-
buchhandlung, ca. 40 000 \mathcal{M} Umsatz, für
ca. 15 000 \mathcal{M} käuflich zu haben.
Nähere Auskunft erteilt kostenlos.

Breslau 10. **Carl Schulz.**

Wien.

Für tüchtigen Buchhändler bietet sich
wegen Überbürdung glänzende Gelegenheit
zur Übernahme eines gut eingeführten sehr
erweiterungsfähigen Antiquariats mit Sorti-
ment und Leihbibliothek auf lebhafter Haupt-
strasse Wiens. Übernahme sofort. Ernste
Bewerber, welche über eine Barvermögen
von K 40 000 verfügen, mögen sich unter
Aufgabe ihrer Referenzen unter Chiffre
„Tüchtig“ Nr. 4589 durch die Geschäfts-
stelle des B.-V. melden.

Architektur- und Reisebuchhandlung ist
für ca. 40 000 \mathcal{M} käuflich zu haben, ev.
könnte Käufer als Teilhaber eintreten.
Nähere Auskunft erteilt

Breslau 10. **Carl Schulz.**

Kleiner Verlag
populärer Richtung, für Anfänger sichere
Existenz bietend, ist billig zu verkaufen.
Näheres durch **Gustav Uhl**, Leipzig,
Crusiusstr. 12.

Kaufgesuche.

Sortimentsbuchhandlungen werden zu
kaufen gesucht.
Angebote erbittet
Breslau 10. **Carl Schulz.**

Wohlerfahrener, gebildeter Buchhändler,
evangelisch, sucht ein gut eingeführtes
wissenschaftliches Sortiment in der Preis-
lage von 30—50 000 \mathcal{M} . zu kaufen.
Mittel- oder Süddeutschland bevorzugt,
aber nicht Bedingung. Gewissenhafte Dis-
kretion wird zugesichert. Vertrauensvolle
Angebote von Firmeninhabern unter E. L.
† 38 durch die Geschäftsstelle des Börsen-
vereins erbeten.

Sortiment oder Verlag zu kaufen ge-
sucht. Vorhandenes Kapital ca. 15 000 \mathcal{M} .
event. auch als Anzahlung für gröss. Objekt.
Angebote mit genauer Angabe des Rein-
gewinns unter † 160 an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins.

Erfahrener Buchhändler sucht sich
wieder anzukaufen und reflektiert auf ein
solides Geschäft in lebhafter, größerer
Stadt. Anlage bis \mathcal{M} 40 000, event. auch
mehr. Übernahmeerforderlichenfalls sofort.
Anerbieten werden streng vertraulich be-
handelt und unter G. Nr. 4594 an die
Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Fachzeitschriften

jeder Branche

sucht zu kaufen

sehr kapitalkräftiger Verlag.
Angebote unter A. Z. 4126 an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhabergesuche.

Von einem süddeutschen Zeit-
schriftenverlag wird zwecks beabsich-
tigter Erweiterung des Betriebes ein

Teilhaber

mit einer Einlage von ca. 20 Mille \mathcal{M}
gesucht. Da es sich um bedeutende
und noch sehr ausdehnungsfähige
Unternehmungen handelt, wird hier
mit tatkräftigem Fachmann Gelegen-
heit geboten, sich unter sehr günstigen
Verhältnissen selbständig zu machen.
Geß. Angebote erbeten u. R. T. 186
durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhaberanträge.

Teilhabergesuch!

Kaufmann (Nichtbuchhändler) sucht
Beteiligung am Verlage mit ca.

50 000 Mark

(später mehr)

Wien — Stuttgart — München

bevorzugt. Mein Auftraggeber legt ein
Hauptgewicht auf angenehmes Zusammen-
arbeiten.

Angebote erbittet
Breslau 10.

Carl Schulz.

In Wien wird eine Teilhaberschaft
gesucht.

Mein Auftraggeber will sich mit
15 000 \mathcal{M} an gesundem Unternehmen
beteiligen.

Angebote erbittet
Breslau 10.

Carl Schulz.

Fertige Bücher

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern
einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Verlag von E. A. Seemann in Leipzig.

In meinem Verlage ist erschienen:

Robert Weise Kaiser Wilhelm II.

Gemälde im Neuen Städtischen Kurhause
zu Wiesbaden

Grosse farbige Reproduktion im Formate von 60×38 cm.

— Vornehm auf Kupferdruckkarton (66×88 cm) aufgezogen. —

\mathcal{M} 15.— ord., \mathcal{M} 9.— bar.

Diese **erste farbige** Wiedergabe des Wiesbadener Kaiserbildes, das den Herrscher
in ganzer Figur und in der Uniform der Gardekürassiere darstellt, ist ein Rahmenblatt
vornehmster Gattung.

Prospekte mit einer kleinen, schwarzfarbigen Abbildung des Gemäldes stehen gern
zur Verfügung.

Leipzig.

E. A. Seemann.

50⁰/₀

1 Probeexemplar bar mit 50%
 Alle andern bar mit 40% u. 11/10 =
 In Kommission mit 30%

45¹/₂⁰/₀

Soeben erschien:

Ⓜ

Fr. Naumann

Der Geist im Hausgestühl

Ausstattungsbriefe

Preis 50 Pf. ord., 35 Pf. netto, 30 Pf. bar und 11/10
 2 Probeexemplare bar mit 50%

Diese „Ausstattungsbriefe“ gehören zum Reizvollsten, was Naumann geschrieben hat. In die kunstgewerblichen Auseinandersetzungen unserer Tage greift er mit einer schlichten und fast heiteren Sachlichkeit, statt der theoretischen Schriften, die wir bald übergenug haben, ein behaglicher Briefwechsel zwischen einem Onkel und der Nichte, die heiraten und „sich einrichten“ will. Mit einer feinen Pädagogik wird von Naumann hier fast spielend Geschmackserziehung der heranwachsenden Generation geübt. Das Büchlein bringt jedem, zumal in dem hübschen Gewand, Anregung und herzliche Freude.

Wir bitten, es in die Auslage zu bringen und es Ihrer Kundschaft bei jeder Gelegenheit vorzulegen.

Sehr ergeben

Weißer Zettel!

Buchverlag der „Hilfe“
 G. m. b. H. □ Berlin-Schöneberg



ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI, Abteilung Verlag, ZÜRICH

Ⓢ Beim Jahreswechsel bringen wir die nachstehenden in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften in Erinnerung und empfehlen dieselben gleichzeitig angelegentlichst zur Insertion:

Anzeiger für den schweizer. Buchhandel. Erscheint am 10. und 25. jeden Monats. Seit Januar 1889. Jährlich 24 Nrn. — Gratisversand (nur an Buchhändler).

— Einziges buchhändlerisches Fachblatt der Schweiz. —

Inserate: 6 ⸫ pro cm². 1/1 Seite № 25.—, 1/2 Seite № 12.50, 1/4 Seite № 6.25. Bestellzettel № 2.50 no.

Archiv, Schweizer-, für Tierheilkunde. Herausgegeben von der Gesellschaft Schweizerischer Tierärzte. Seit Januar 1859. Jährlich 6 Hefte. № 5.— (3.75 netto). Einzelne Hefte № 1.50 (1.15 netto).

Inserate: 25 ⸫ pro cm².

Armenpfeleger, Der. Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge. (Redaktion Pfarrer A. Wild, Mönchaltorf). Seit Oktober 1903. Jährlich 12 Nrn. № 3.— (2.40 netto).

Inserate: 10 ⸫ pro cm².

Blätter für Zürcherische Rechtsprechung. Neue Folge der Schweizer Blätter für Handelsrechtliche Entscheidungen. (Red.: Oberrichter Dr. H. Wächter, Zürich). Seit Januar 1902. (1882.) Jährlich 24 Nrn. № 8.— (6.— netto).

Inserate: 10 ⸫ pro cm². 1/1 Seite 20 №.

Blätter, Schweizerische, für Schulgesundheitspflege und Kinderschutz. Feuilles Suisses d'Hygiène scolaire et Revue de la Protection de l'enfance. Korrespondenzblatt der Schweiz. Gesellschaft für Schulgesundheitspflege. Seit Januar 1903. Jährlich 10 Nrn. № 2.— (1.50 netto).

Bulletin des transports internationaux par chemins de fer. Publié par l'Office Central, à Berne. Depuis Janv. 1893. 12 fascicules par an. № 8.— (7.20 netto).

Au numéro 1.50 (1.20 netto).

Lehrerzeitung, Schweizerische. Organ des Schweizer. Lehrervereins und des Pestalozzianums in Zürich. Seit Januar 1856. Jährl. 52 Nrn. № 5.50 (4.40 netto).

Inserate: 20 ⸫ pro cm².

Monatsblätter für Befreiungs- u. Konkursrecht unter Berücksichtigung der einschlägigen Fragen des Privatrechtes (Red. Ernst Keller, Bezirksrichter, und Paul Wolfensberger, Substitut in Zürich). Seit Januar 1908. Jährlich 12 Hefte. № 6.— (4.50 netto).

Inserate: 10 ⸫ pro cm².

Monatsblätter für das Schulturnen. Herausgegeben vom Schweizerischen Turnlehrerverein. Seit Januar 1890. Jährlich 12 Nrn. № 2.— (1.50 netto).

Versicherungs-Zeitschrift, Schweizerische. — Revue Suisse des assurances. Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner redigiert von Dr. W. Nauer, Zollikon bei Zürich. Seit Oktober 1908. Jährlich 12 Hefte. № 6.— (№ 4.50 netto).

Inserate: 20 ⸫ pro cm².

Wochen-Chronik, Zürcher. Seit Januar 1899. Jährlich 52 Nrn. № 8.— (6.— netto).

Wochenschrift, Schweizerische, für Chemie und Pharmazie. — Journal Suisse de Chimie et Pharmacie. Organ des Schweizerischen Apotheker-Vereins. Seit Januar 1863. Jährl. 52 Nrn. № 10.— (8.— netto).

Inserate: 14 ⸫ pro cm².

Zeitschrift für den Internationalen Eisenbahntransport. Herausgegeben von dem Zentral-Amt in Bern. Seit Januar 1893. Jährlich 12 Hefte. № 8.— (7.20 netto). Einzelne Hefte № 1.50 (1.20 netto).

Zeitschrift, Schweizerische Pädagogische. Herausgegeben vom Schweizerischen Lehrerverein. Seit Januar 1891. Jährlich 6 Hefte. № 3.50 (2.60 netto). Einzelne Hefte № 1.— ord. (75 ⸫ netto).

Inserate: 25 ⸫ pro cm².

Zentralblatt, Schweizerisches, für Staats- und Gemeindeverwaltung. Offizielles Organ der Staatsschreiber-Konferenz und des Städte-Verbandes. Seit April 1900. Jährlich 26 Nrn. № 6.40 (№ 5.10 no.).

Inserate: 20 ⸫ pro cm².

Probe-Nummern stehen in beschränkter Anzahl gratis, Probe-Hefte bei Aussicht auf Absatz à cond. zu Diensten. Auslieferung der Zeitschriften nur in Zürich.

Zürich, Januar 1909.

ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI,
Abteilung Verlag.

Darwins hundertster Geburtstag

Z

12. Februar 1909.

Zu der bevorstehenden Säkularfeier empfehlen wir die von

Darwin selbst autorisierten Originalausgaben seiner Werke

und zwar:

Die Abstammung des Menschen. 5. Aufl.	M. 4.80, geb. M. 5.80 ord.
Der Ausdruck der Gemütsbewegungen. 5. Aufl.	M. 4.80, „ M. 5.80 „
Geologische Beobachtungen über Südamerika und kleinere geologische Abhandlungen. 2. Aufl.	M. 4.—, „ M. 5.— „
Das Bewegungsvermögen der Pflanzen. 2. Aufl.	M. 4.50, „ M. 5.50 „
Die Bildung der Ackererde. 2. Aufl.	M. 2.—, „ M. 3.— „
Die verschiedenen Blütenformen. 2. Aufl.	M. 3.80, „ M. 4.80 „
Über die Entstehung der Arten. 8. Aufl.	M. 4.80, „ M. 5.80 „
Insektenfressende Pflanzen. 2. Aufl.	M. 3.20, „ M. 4.20 „
Die Bewegungen und Lebensweise der kletternden Pflanzen. 2. Aufl.	M. 1.80, „ M. 2.80 „
Über den Bau und die Verbreitung der Korallenriffe. 2. Aufl.	M. 3.—, „ M. 4.— „
Die Wirkungen der Kreuz- und Selbstbefruchtung. 2. Aufl.	M. 4.—, „ M. 5.— „
Orchideen. 2. Aufl.	M. 2.50, „ M. 3.50 „
Reise eines Naturforschers. 2. Aufl.	M. 3.80, „ M. 4.80 „
Das Variieren der Tiere und Pflanzen. 4. Aufl.	M. 9.—, „ M. 11.— „
Geologische Beobachtungen über vulkanische Inseln. 2. Aufl.	M. 2.—, „ M. 3.— „
Leben und Briefe. 3 Bände.	M. 12.—, „ M. 15.— „
Sein Leben.	M. 8.—, „ M. 9.— „

Durch die Vorlage dieser Ausgabe erwerben Sie sich den Dank aller derjenigen, die Darwins Werke kennen lernen und sich nicht mit gekürzten und billigen Nachdrucken behelfen wollen.

Wir bitten daher den verehrl. Sortimentsbuchhandel, ausschließlich unsere Originalausgaben ausstellen und vorlegen zu wollen und gewähren, um für das Sortiment den Verkauf lohnend zu gestalten, auf die oben genannten Ordinärpreise

50% Rabatt gegen bar

für alle von heute bis zum 1. April 1909 bestellten

Darwin - Bände.

Aus Anlaß der Säkularfeier werden alle Zeitungen Artikel über Darwin bringen, und es wird durch Ausstellen der Darwinwerke im Schaufenster jede Firma einen erheblichen und infolge des hohen Rabatts auch gewinnbringenden Absatz mit Leichtigkeit erzielen können.

Wir bitten um umgehende Aufgabe Ihrer Bestellung, da nach dem 1. April 1909 die alten Preise wieder in Kraft treten, und zeichnen

hochachtungsvoll

Stuttgart, 15. Januar 1909.

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung,
Nägele und Dr. Sproesser.

Z Vom 15. Januar 1909 ab Klingers Brahms-Denkmal in Berlin!
Wir bitten, aus diesem Anlass unsere Brahms-Biographie von
Pauli auszustellen und vorzulegen. Pan-Verlag, G. m. b. H., Berlin W. 35.



Neuigkeiten.

Russische Abreiss-Kalender 1909.

Дѣловой Календарь 1909. 15×23 cm
№ 4.—

(Geschäfts-Kalender 1909. Mit Datum
neuen und alten Stils)

Календарь съ портретомъ 1909. № 3.—

(Kalender mit Dichter-Portrait auf der
Rückwand.)

Кабинетный Календарь 1909. № 2.—

(Kabinet-Kalender 1909.)

Календарь „Россия“ 1909. № 2.—

(Kalender „Rossija“ 1909.)

Московский Календарь 1909. № 2.—

(Moskauer Kalender 1909.)

Петровский Календарь 1909. № 2.—

(Peter-Kalender 1909.)

Russischer Volkskalender.

Крестный Календарь 1909. 80 д.

(Kreuz-Kalender 1909.)

Gleichzeitig empfehle ich mein
grosses Lager slavischer Literatur.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.
in Leipzig.

Soeben erschien:

Fortsetzung:

A Treatise on Zoology

Edited by E. Ray Lankester.

Part I

Introduction and Protozoa

First Fascicle

Preis brosch. 12 sh. 6 d. net ord.,
gebunden 15 sh. net ord.

Nur fest.

London.

Wm. Dawson & Sons

Low's Exportgeschäft

— (gegründet 1809). —

Z

Gehet hin, Dichter,

und vertieft euch in dieses Buch!
Dieses taubblinde Mädchen lehrt
euch sehen und hören, Dinge und
Geheimnisse und Schönheiten sehen
und hören, an denen ihr täglich
mit stumpfen Sinnen vorübergeht.

So lautet ein Urteil der St. Petersburger Zeitung über:

Helen Keller Meine Welt

Süßsch kartoniert. Preis M. 1.—

Bezugsbedingungen:

M. 1.— ord., M. —.75 netto, M. —.65 bar

Höchster Bar-Rabatt:

10 Gr. 40% = 25 Gr. 50%

Meine letzte Ankündigung vor Weihnachten bezog ich
auf die 10. Auflage. Inzwischen gelangte die 11. bis
16. Auflage zur Ausgabe, und heute kündige ich

das Erscheinen der 17. Auflage

an.

Stuttgart

Robert Luz

50%₀

1 Probeexemplar bar mit 50%
 Alle andern bar mit 40% u. 11/10 =
 In Kommission mit 30%

45¹/₂⁰/₀

Rudolf Pannwitz, Der Volksschul- lehrer und die deutsche Sprache

in 2. Auflage ord. M. 2.—; netto M. 1.40; bar M. 1.20 u. 11/10

[Z] Das Buch hat namentlich in Volksschullehrerkreisen, aber auch überall da, wo man Volksbildung für eine vitale Frage unserer nationalen Existenz hält, ungewöhnliches Aufsehen erweckt und viel Lob gefunden. Binnen Jahresfrist wurden 2000 Bände verkauft. Nun ist die neue Auflage da. Sie unterscheidet sich nur durch das neue Vorwort von der ersten Ausgabe. Etwaige Restbestände verlieren also kaum an Wert. An dem überraschend flotten Absatz der ersten Auflage haben die guten Rezensionen, die verständnisvolle Mitarbeit des Sortiments und die individuelle Propaganda des Verlags gleich verdienstvollen Anteil. Wir sind den Herren Kollegen vom Ladenbuchhandel dafür sehr dankbar gewesen und erbitten ihre fortgesetzte Aufmerksamkeit und tätige Verwendung nun auch für die 2. Ausgabe. Diese Bitte gilt in besonderem Maße aber allen Herren Kollegen, die sich aus irgendwelchen Zufälligkeiten nicht an dem Vertriebe des Buches beteiligen konnten. Ihnen empfehlen wir als erfolgreichste Manipulationen:

1. eine Liste sämtlicher Volksschullehrer ihres Bezirks anzulegen.
2. eine entsprechende Anzahl Maschinen-Rundschreiben zu machen. Auf Wunsch fertigen wir solche Schreiben in besonderem Wortlaut oder nach unserem Ermessen umsonst an;
3. eine Partie Pannwitz (11 Stck. = M. 12.— Einkauf, M. 22.— Verkauf, Verdienst M. 10.—) in Leipzig bar und halb soviel à cond. zu bestellen;
4. nach Eingang sofort die à cond.-Exemplare ins Schaufenster und auf die Ladentafel zu legen, die untenstehenden Anerkennungen an die Ladentür zu heften, die Bar-Exemplare aber sofort per Boten oder Kreuzband mit Ansichtsfaktur zu versenden und nach 14 Tagen wieder nachzufragen.

Mehr als die Hälfte der in jedem Turnus versandten Exemplare werden, wenn nicht außergewöhnliche Umstände obwalten, behalten. Wir bitten deshalb um allseitige Mitarbeit.

Sehr ergeben

Rosa Zettel!

Buchverlag der „Hilfe“
 G. m. b. H. □ Berlin-Schöneberg

Einige Urteile über R. Pannwitz, Der Volksschullehrer und die deutsche Sprache:

Otto Anthes im Kunstwart: Ich habe das Buch mit einer immer wachsenden, von Zeit zu Zeit laut ausbrechenden Begeisterung gelesen und wünsche ihm eine recht große Verbreitung, nicht nur unter den Volksschullehrern, aber doch vor allem unter ihnen und Lehrern aller Gattungen. Und ich wünsche, daß es bei ihnen den Erfolg haben möchte, den es bei mir gehabt hat.
 Der Tag, Berlin: Das ist ein nachdenkliches Buch, eine Sprachphilosophie, deren Studium wir nicht allein allen Volksschullehrern empfehlen, sondern ebenso sehr den Lehrern der höheren Schulen, sowie allen Gebildeten, die sich für unsere deutsche Sprache interessieren. Was der Verfasser verlangt, das ist Befreiung von der Schablone und eignes, liebevolles Versenken in den Geist der Sprache.

Prof. Ludwig Gurlitt im Volkserzieher: . . . es sind Glaubens- und Lebensbekenntnisse, vorgetragen mit dem verschwiegenen Bekenntnisse: „Hier stehe ich, ich kann nicht anders“. Es ist eine kluge und tapfere Arbeit, ist derbes, deutsches Hausbackenbrot und für unsere Volksschullehrer und Volksschullehrerinnen eine Kost, so gesund und so empfehlenswert, wie sie ihnen seit langer Zeit kein anderer gereicht hat. Ich hoffe, sie werden seinen Ruf hören, den ich in die Worte zusammenfasse: „Volksschullehrer vor die Front!“

Pädagogische Zeitung: In geistvoller und allgemein verständlicher Weise führt uns der Verfasser in das „Leben der deutschen Sprache“ und in „ihre unterrichtliche Behandlung“ ein und wünscht eine deutsche Lehrerschaft, die berufen ist, unsere Bildung wieder deutsch zu machen. Wie das möglich sein kann, ist in der vortrefflichen Schrift, die jedem Lehrer warm empfohlen werden kann, unter Verherrlichung des Volksschullehrers, als eines trefflichen Mitarbeiters der Universität, meisterhaft dargelegt worden.

2 Mark



Die Firma A. W. Penrose & Co. in London hat mir zum alleinigen Vertrieb übergeben:

Penrose's Pictorial Annual

The Process Year Book. — A Review of the graphic Arts 1908/09

Das Buch enthält prachtvolle Illustrationen und ist höchst interessant für alle Bücherfreunde. Jedes moderne Verfahren der Buchillustration ist darin vertreten.

Zahlreiche Farbendrucke — Platts, Colour Prints, Half-Tones and Text Illustrations.

Preis in Leinenband 5 sh. net.

Bei begründeter Aussicht auf Absatz auch à cond. für kurze Zeit.
Gef. Bestellungen sehe ich gern entgegen und zeichne

hochachtungsvoll

Leipzig, 22. Dezember 1908.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.

Zur weiteren tätigen Verwendung empfehlen wir:

Durch den Nebel

Roman von

F. Hugin

==== 3. und 4. Tausend ====

288 Seiten. 8°. Geheftet 3 Mark, gebunden 4 Mark.

Aus Urteilen der Presse:

... Es ist ein schönes, harmonisches, klares Buch. Auch die Sprache mit ihrem ruhigen, festen Rhythmus macht, daß man es gern liest und gern auch noch einmal zur Hand nimmt und sich dann in die feineren Reize vertieft, in die Schilderungen des Meeres mit seinem vielfältigen, wechselnden Leben, in die Bilder von dem Leben und der Wesensart und der Umgebung der Menschen, und dann diese Menschen, die so lebenskräftig und mit so viel verstehender Liebe gezeichnet sind, noch einmal vor dem Blick vorbeiziehen läßt. *Tägliche Rundschau* 21. 12. 1908.

Es sind Stimmungen in dem Buch voll wundervoller Zartheit. Der salzige Hauch der Seeluft, der trauliche Reiz holsteinischer Landschaft erfüllt es. Ehrliche, gerade Menschen kämpfen in ihm hart und schwer mit den Tücken des Schicksals. *Neue Hamburger Zeitung* 27. 11. 1908.

Eines jener Bücher, denen man sich nach der Bekanntschaft mit allerlei literarischen Tagesflüchtigkeiten immer wieder wie einem klugen und herzensgütigen Freunde zuwendet, ist F. Hugins Roman „Durch den Nebel“. *Schlesische Zeitung* 28. 11. 1908.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung, Berlin

Soeben erschien:

Solches geschieht auch vom Herrn Zebaoth.

Predigt,

gehalten am 3. Januar 1909 in der Paulus-Kirche zu Groß-Lichterfelde von

M. Stolte, Pfarrer.

Preis 30 δ ord., 22 δ netto, 20 δ bar und 11/10.

In Kommission nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Der Ertrag soll dem deutschen Hilfskomitee für das Erdbebengebiet in Süditalien übergeben werden.

Ich bitte, zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W., 9. Januar 1909.

Martin Warnack.

Havenstein, Landwirtschaftliche Buchführung, herausgegeben im Auftrage des landwirtschaftlichen Vereins für Rheinpreussen.

Aus Anlass eines bestimmten Falles teile ich mit, dass ich vertragsmäßig verpflichtet bin, den Direktoren an landwirtschaftlichen Schulen bei direkter Bestellung auf den Ordinärpreis 10% Rabatt als Vermittlergebühr zu gewähren; Buchhandlungen gewähre ich nach wie vor 25% Rabatt auf den Ordinärpreis.

Bonn, Januar 1909.

Carl Georgi

Universitätsbuchdruckerei u. Verlag Bonn.

Z

Sprachgeschichtliche Fragen, selbst solche schwierigerer Natur, wenn sie volkstümlich behandelt werden, können heute auf einen großen Leserkreis zählen.

(Zeitschrift für deutsche Wortforschung.)

Vergleichen Sie Börsenblatt Nr. 7 vom 11. Januar 1909 Seite 364.

Was mancher nicht weiß

Sprachliche Plaudereien

von

J. Ernst Wülfing

⌘ Gebd. 2 M. 50 Pf. ⌘

4. Tausend.

Rabatterhöhung

ab 1. Januar 1909 ⌘ ⌘

auf: bedingt 30%, bar 40%, ⌘ ⌘ ⌘
⌘ 10 Exemplare und mehr mit 50%.

Vorzugspreis für den eigenen Bedarf

Ein Exemplar: Eine Mark bar.

Ich bitte, das Buch dauernd und reichlich auf Lager nehmen zu wollen und sich auch fernerhin für den Absatz dieses belehrenden und unterhaltenden Buches bemühen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Jena, im Januar 1909.

Hermann Costenoble.

Lager-Ergänzung zum Semesterwechsel.

Schulmann's Präparationen nebst Übersetzungen

Preis: Jedes Bändchen 50 ¢ ord., 35 ¢ netto, 30 ¢ bar und 11/10 (auch gemischt).

Bisher erschienen:

[Die mit * bezeichneten Bändchen sind neu.]

- *Aeschylus, Perser. 2 Bändchen.
 - Caesar, de bello gallico. 8 Bändchen.
 - Caesar, de bello civili. 5 Bändchen.
 - Cicero, Imperium d. Cn. Pompejus. 1 Bändchen.
 - , 1., 2., 3. u. 4. Rede gegen Catilina. 4 Bändchen.
 - *—, Rede für den Dichter Archias. 1 Bändchen.
 - *—, Rede für Ligarius. 1 Bändchen.
 - *—, Rede für T. Annius Milo. 2 Bändchen.
 - , Cato der Ältere. 1 Bändchen.
 - , Laelius. 1 Bändchen.
 - Cornelius Nepos. 6 Bändchen.
 - *Curtius Rufus, Buch 3, 4 I, 4 II, 5, 6, 7 I, 7 II, 8 I, *8 II, *9 I, *9 II, *10 I, *10 II.
 - Herodot. 12 Bändchen.
 - Homer, Ilias. 24 Bändchen.
 - , Odyssee. 24 Bändchen.
 - Horaz, Oden. Auswahl. 4 Bändchen.
 - , Epoden (Auswahl) und Epistel an d. Pisonen. 1 Bändchen.
 - , Satiren (Auswahl), Buch 1.
 - Livius, Buch I, 3 Bändchen. Buch 21, 2 Bändchen. Buch 22, 3 Bändchen.
 - Lysias, Eratosthenes. 1 Bändchen.
 - Ovid, Metamorphosen. 15 Bändchen.
 - Phaedrus, Fabeln (Auswahl). 1 Bändchen.
 - Plato, Kriton. 1 Bändchen.
 - , Apologie. 2 Bändchen.
 - Sallust, Catilina. 2 Bändchen.
 - , Jugurtha. 3 Bändchen.
 - , Ajax. 2 Bändchen.
 - Sophokles, Antigone. 2 Bändchen.
 - *—, Elektra. 2 Bändchen.
 - *—, König Oedipus. 2 Bändchen.
 - , Oedipus auf Kolonos. 2 Bändchen.
 - *—, Philoktetes. 2 Bändchen.
 - *—, Trachinierinnen. 2 Bändchen.
 - Tacitus, Germania. 1 Bändchen.
 - , Agricola. 1 Bändchen.
 - , Annalen. Buch 1, 2 Bändchen.
 - , Historien 1 I, 1 II, 2 I, 2 II. *3 I. *3 II. *4 I. *4 II. *4 III. *5.
 - , Gespräch über den Redner. 2 Bändchen.
 - Vergil, Aeneis. 12 Bändchen.
 - Xenophon, Anabasis. 8 Bändchen.
 - , Hellenika. 7 Bändchen.
 - *—, Memorabilien, Buch 1, 2 Bändchen; Buch 2, 2 Bändchen; Buch 3, 2 Bändchen; Buch 4, 2 Bändchen.
 - Ploetz, Chrestomathie. 8 Bändchen.
- Ich mache auf meine günstigen Bezugsbedingungen = 30% in Rechnung, 40% gegen bar und 11/10, auch gemischt, = aufmerksam und gebe gern ein vollständiges Exemplar à cond.; diejenigen Bücher oder Gesänge, welche an den betr. Anstalten gelesen werden, auch in mehrfacher Anzahl.
- Bar-Auslieferung** (ausser in Düsseldorf):
in Leipzig durch Herren **F. Volckmar, K. F. Köhler und Bernh. Hermann,**
in Berlin durch Herrn **J. Bachmann's** Buchhandlung, C., Holzgartenstrasse 4
und durch Herrn **F. Volckmar's** Barsortiment,
in Frankfurt a. M. durch das **Mitteldeutsche Vereins-Sortiment,**
in Stuttgart durch Herren **A. Koch & Co. und Neff & Koehler,**
in Wien durch Herrn **Moritz Perles,**
in Prag durch Herrn **Gustav Neugebauer.**
Düsseldorf. L. Schwann.



Ⓜ Zur Fortsetzung wurden versandt und zur Versendung als Neuheiten liegen bereit:

Einmal und nur hier angezeigt!

Beiträge zur Geschichte Dortmunds und der Grafschaft Mark

herausgegeben vom

Historischen Verein für Dortmund und die Grafschaft Mark

Heft XVII, 358 Seiten gr. 8°. M. 6.— ord., M. 4.20 netto

Inhalt:

- | | |
|--|--|
| I. Die Westfalen in Danzig von Dr. Rother | VI. Die Dortmunder Stadtrichterlinie von Dr. A. Meininghaus |
| II. Das Lehnsverzeichnis Heinrichs von Hardenberg von Dr. A. Meininghaus | VII. Hovelpforte, Hovelstrasse und Hovelhof im ältesten Dortmund von Dr. A. Meininghaus |
| III. Tarquinius Schnellberg's Werke von Prof. Dr. F. Tetzner-Leipzig | VIII. Die preussischen Ansprüche auf den Königshof in Dortmund 1705 — 1710 von Dr. Cl. Löffler |
| IV. Die Anfänge der Eisenindustrie in der Grafschaft Mark von Prof. Dr. A. Meister | IX. Die Westhofener Reichsleute von Dr. K. Rübel |
| V. Richter und Gericht im alten Dortmund von Dr. P. Baedeker | |

Für dieses Heft dürften sich bei seinem mannigfaltigen interessanten Inhalt besonders zahlreiche Käufer finden. Der Verein hat meinem Antrag auf Erhöhung des Rabatts stattgegeben.

Als Sonderdrucke erschienen daraus die 3 Beiträge von Dr. A. Meininghaus:

Das Lehnsverzeichnis Heinrichs von Hardenberg, 30 Seiten gr. 8°, 75 Pf. ord., 50 Pf. netto.

Die Dortmunder Stadtrichterlinie, 45 Seiten gr. 8°, 75 Pf. ord., 50 Pf. netto.

Hovelpforte, Hovelstrasse und Hovelhof im ältesten Dortmund, 13 Seiten gr. 8°, 30 Pf. ord., 20 Pf. netto.

Von aktuellem Interesse ist folgende selbständige kleine Schrift desselben Verfassers:

Freistuhl und Femlinde zu Dortmund

17 Seiten kl. 8°. 30 Pf. ord., 20 Pf. netto

da es sich darum handelt, ob ein historisches Denkmal den Ansprüchen der Gegenwart weichen soll oder nicht.

Mitteilungen der Literarhistorischen Gesellschaft Bonn

unter dem Vorsitz von Professor Berthold Litzmann

Jahrgang III

Nr. 7: Ziele und Wege deutscher Dichtung nach Ausserungen ihrer Schöpfer. II. Heft mit Beiträgen von

Clara Blüthgen (C. Eysell-Kilburger)	Hanns Heinz Ewers Hans v. Kahlenberg Otto v. Leitgeb Erich Schlaikjer Wilhelm Schmidtbonn	Mathieu Schwann Carl Spitteler (Die Musik mein Zuchtmeister, Autobiographisches)
---	---	---

mit Bibliographie, 42 Seiten gr. 8°.

Nr. 8: Otto Erich Hartleben, ein kritischer Essay von Dr. Alexander Pache. 24 Seiten gr. 8°.

Preis jeder Nummer 75 Pf. ord., 50 Pf. netto bar. Jährlich 9 Nummern zum Subskriptionspreise von M. 5.— ord., M. 3.25 bar (35%!)

Über die Absatzfähigkeit dieser Nummern braucht nichts weiter gesagt zu werden. Mit ihren weissen Bändern verkaufen sie sich leicht aus der Auslage.

Unverlangt versende ich nichts Bitte um Benutzung der beiliegenden weissen Zettel.

Dortmund, den 12. Januar 1909

Fr. Wilh. Ruhfus Verlag

Eine Art Chrestomathie der sozialen
Literatur. :: :: :: :: :: :: :: ::

Hannoverscher Courier, 29. Nov. 1908.

Ein Sozialistenbrevier. Auch für Anders-
denkende nützlich zu durchblättern. ::

Dresdner Anzeiger, 1. Dez. 1908.

z

Was will die Zeit?

== Herausgegeben von ==

Eduard Bernstein.

Band I:

Der soziale Gedanke

Leitsätze aus den Schriften der
Begründer des Sozialismus

Für die heutige Zeit gesammelt
von

Dr. jur. Curt Barday und Dr. phil. Erich May.

Der 304 Seiten starke, gut ausgestattete Band kostet in Utogen geb. 1 M. 80 Pf., in Leinen geb. 3 M. Er enthält in Auszügen die für die heutige Zeit noch lebendigen Sentenzen von R. Owen, Claude St. Simon, Ch. Fourier, J. P. Proudhon, F. N. Babeuf, K. Marx, Fr. Engels, F. Laffalle, R. Rodbertus nebst biographischen und bibliographischen Notizen und ein ausführliches Sachregister.

Durch Auslage ständiger Absatz gesichert.

Nur bar: $33\frac{1}{3}\%$ und $7/6$. Auslieferung nur in Leipzig.

=== Das vierte Tausend wurde soeben ausgegeben. ===

Verlag Soziales Erkennen, Berlin * Dresden * Leipzig.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

Verlag von Rosenbaum & Hart, Berlin SW. 48.

Ⓜ

Statt Zirkulars!

Mit dem 1. Januar d. J. begannen einen neuen Jahrgang die

französischen und englischen Sprach-Unterrichts-Blätter

Le Répétiteur und The Repeater

Begründet von Charles Oudin.

Redigiert von William Wright.

26. Jahrgang.

19. Jahrgang.

Erscheinen stets am 1. und 15. jeden Monats.

Preis jeder Zeitschrift: pro Quartal M. 1.20 ord., M. —.90 bar. Frei-Exemplare 7/6.

Sich umfassende Kenntnisse der beiden Hauptsprachen — englisch und französisch — nicht nur anzueignen, sondern auch bleibend zu erhalten, soll der Zweck dieser beiden Sprachzeitschriften sein, die im hervorragendsten Sinne **Lern-, Übungs- und Unterhaltungsblätter** zugleich vorstellen. Vermöge der darin angewandten, anerkannt besten Methode ist in der Lektüre dieser Zeitschriften unbedingt das vorzüglichste und bequemste Mittel geboten, das gesteckte Ziel zu erreichen.

Wir bitten den verehrl. Sortimentshandel, auch im neuen Jahr unsern Sprachzeitschriften das wärmste Interesse entgegenzubringen und, sofern die Kontinuationshöhe für das I. Quartal noch nicht aufgegeben sein sollte, dies bald nachholen zu wollen.

Alle diejenigen, die sich aus geschäftlichen, amtlichen oder gewerblichen Interessen in obigen Sprachen weiter zu bilden wünschen, namentlich der Angestellte des Kaufmannsstandes, aber auch der Schüler, Lehrer, Beamte etc., sind als Abonnenten für unsere sprachwissenschaftlichen Blätter zu gewinnen.

Den Angehörigen des Buchhandels liefern wir nach wie vor je 1 Exemplar mit 50 % Rabatt!

Probe-Nummern sowie Prospekte stellen wir in beliebiger Anzahl gern zur Verfügung.

Ⓜ

Ferner empfehlen wir als **sprachwissenschaftliche Literatur**, die sich an das System „Le Répétiteur“ und „The Repeater“ anlehnt:

Le Commençant von Charles Maline. Französisches Lehrbuch nach System „Le Répétiteur“ geb. M. 2.— ord., M. 1.35 bar.
(Der Anfänger)

The Beginner von William Wright. Englisch-lehrbuch nach System „The Repeater“ geb. M. 2.— ord., M. 1.35 bar.

Einfache Genusregeln mit leichtfasslichen Gedächtnisstützen für die gebräuchlichsten französischen Substantive von v. Buchholtz. Karton. M. —.40 ord., M. —.30 bar.

Il ripetitore. Zur Übung für Vorgesrittene in der italienischen Sprache. 14 verschiedene Bände, jeder Band für sich abgeschlossen. Geheft. M. 4.— ord., M. 3.— bar; geb. M. 5.50 ord., M. 4.10 bar.
(Der Wiederholer)

Wir bitten, auf beiliegendem Zettel gefl. zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Berlin, im Januar 1909.

Rosenbaum & Hart.

Neu erschienen!

Deutsche Wäsche-Zeitung

Mit der Gratisbeilage:
Wäsche für unsere Kinder.

Monatlich **25** Pfennig
ein Heft für **25** ordinär.

Das immer stärker hervortretende Bedürfnis der deutschen Frauenwelt, der Ausstattung der Wäsche eine erhöhte Beachtung zuzuwenden, machte die Begründung einer Zeitschrift für Wäsche notwendig. Unsere „Deutsche Wäsche-Zeitung“ ist eine Ergänzung zu jeder Moden-Zeitung. Ohne Mühe können Sie daher eine hohe Kontinuation erzielen, wenn Sie allen Ihren Abonnentinnen

ein Ergänzungs-Abonnement

auf unsere reichhaltige „Deutsche Wäsche-Zeitung“ empfehlen, die Ihnen durch die

zeitgemässe und vorteilhafte Rabattierung

grosse Vorteile bietet.

Bezugsbedingungen:

Heft 1 gratis

Heft 2 und Folge:

bei 1 bis 9 Expl. **45% Rabatt**
à 15 Pfennig netto =

bei 10 bis 49 Expl. **48% Rabatt**
à 14 Pfennig netto =

bei 50 u. m. Expl. **52% Rabatt**
à 13 Pfennig netto =

Zur Einführung liefern wir Probehefte und Prospekte, letztere auf Wunsch auch mit Autdruck Ihrer Geschäftsadresse **gratis**.

Wir bitten um ständige Empfehlung unsrer neuen Zeitschrift und um baldigste Angabe Ihres Bedarfes.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Berlin, Wien. **W. Vobach & Co.**

52%
Rabatt

Neu!

Neu!

(Z) Soeben erschienen:

Andersen's Ausgewählte Märchen

Mit 11 Bildern von Otto Speckter.
Ausgewählt vom Hamburger
Jugendschriften-Ausschuss.

Oktav. 162 Seiten. Leinwandband.

16.—20. Tausend.

Eleg. geb. $\text{M} 1.—$ ord., $\text{M} —.75$ no.,
 $\text{M} —.70$ bar u. 11/10.

Das gut ausgestattete Werkchen wird das ganze Jahr hindurch gekauft. Der Bezug einer Partie von 11/10 ist sicherlich mit keinem Risiko verknüpft.

Die Barsortimente in Leipzig, Stuttgart und Berlin liefern zu Originalpreisen aus.

Ich bitte, zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Berlin W. 30, Motzstrasse 77.

Konrad W. Mecklenburg
vormals Richter'scher Verlag.

(Z) Soeben erschien:

Das antike Mysterienwesen

in religionsgeschichtlicher,
ethnologischer u. psychologischer
Beleuchtung.

Von

Dr. K. H. E. de Jong.

Preis $\text{M} 9.—$.

Auf Verlangen à cond. zu bekommen.

Leiden, 15. Januar 1909.

Buchhandlung und Druckerei
vormals E. J. Brill.

Bosworth & Co. in Leipzig.

Allerleichteste Klavierschulen

für Anfänger.

Vielfach erprobt und eingeführt.

PETERSEN, Kinderklavierschule.

Leichtfassliche Methode im Rahmen beliebter Volksmelodien. $\text{M} 2.—$.

PETERSEN, Elementarklavierschule.

Vom leichtesten Anfang bis zur Mittelstufe. $\text{M} 2.—$.

Zur weiteren Einführung à 50 Pf. mit Rem.-Recht.

Darwins hundertster Geburtstag

Darwin's Porträt in Stahlstich, geflochten von **Weger.**

Folio. M. 2.— ord., M. 1.40 bar u. 11/10.

Nur bar!

 Bestes Bildnis des großen Gelehrten! 

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung, Nagle & Dr. Sproesser, Stuttgart.

Verlagsbuchhandlung von **Richard Schoetz**
Berlin SW. 48

(Z) Soeben erschien in meinem Verlage:

Die Neubildungen der Nasenhöhle und der Nasennebenhöhlen des Pferdes.

Von

Dr. Kurt Kärnbach,

Professor an der Königl. Tierärztlichen Hochschule zu Berlin

Mit 11 Tafeln und 4 Abbildungen im Text

Preis: geheftet M. 10.— ord., M. 7.50 no. und bar
gebunden M. 11.50 ord., M. 8.65 no. und bar

Bestimmungen des Gewichtes des Magens und Darmes bei mageren, mittelfetten und fetten Tieren und Gewichtsbestimmungen des Magen- und Darminhaltes, soweit die letzte Fütterung bekannt ist.

Von

Dr. Kunibert Müller,

Tierarzt in Buch (Bz. Potsdam)

Preis: M. —.80 ord., M. —.60 no. und bar.

Soweit der dafür bestimmte Vorrat reicht, liefere ich gern in Kommission.

Bestellzettel anbei.

Berlin SW. 48,
Wilhelmstrasse 10.

Verlagsbuchhandlung
von **Richard Schoetz.**

(Z) Soeben erschien:

Österreichs Kulturmission im Osten

von

Baron von Falkenegg

8^o. 60 δ ord., 45 δ à cond., 40 δ bar.

Zur Probe 3 Hefte mit 50%.

Der bekannte Politiker zeigt in dieser aktuellen Zeitbetrachtung, wie notwendig Österreichs Eingreifen im Slavenwinkel war. Er schliesst daran eine interessante Kritik der leitenden Kräfte in unserem Bundeslande. Man versäume nicht, diese Broschüre zu bestellen.

Berlin NW. 7.

Boll u. Pickardt,
Verlagsbuchhandlung.

(Z) Soeben erschien:

Chronicon universale Anonymi Laudunensis.

Von 1154 bis 1219 für akademische Übungen herausgegeben von **Alexander Cartellieri** (o. ö. Professor der Geschichte an der Universität Jena), bearbeitet von **Wolf Stechele**. 8^o. 3 Bl. 86 S. \mathcal{M} 2.50 ord., \mathcal{M} 1.90 netto.

Diese Quellenschrift ist nur in ganz kleiner Auflage hergestellt, doch können Handlungen, welche glauben, Absatz zu haben, Exemplare bedingungsweise erhalten. Wir senden **nur auf Verlangen**.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Mitte Januar 1909.

Dyksche Buchhandlung.

In meinem Verlage erscheint und liegt zur Versendung bereit:

Die Herstellung der Drehergewebe in der mechanischen Weberei

In leicht verständlicher und kurz gefasster Form bearbeitet von

(Z)

Hermann Neumann

Weblehrer, Reichenbach i. V.

Mit 67 Abbildungen. Ladenpreis in Halbleinen kartoniert *M* 2.—, netto *M* 1.50, bar *M* 1.40 und 1/10.

Nach eingeholten Urteilen der ersten Lehrkräfte unserer Webschulen dürfte obiges Buch in der gesamten Textilbranche als notwendige Anleitung gern überall aufgenommen werden. Die Einführung des Buches an mehreren Webschulen als Leitfaden für die Hand der Schüler ist bereits vorgesehen.

Ich bitte um recht tätige Verwendung, die sich sicher lohnen wird. Die bereits erfolgten Bestellungen sind genau vorgemerkt. Falls noch nicht verlangt, erbitte Bestellzettel direkt nach hier.

Hof i. B., den 12. Januar 1909.

Rud. Lion.

Bezugnehmend auf unsere Anzeige im Dezember 1908 im Börsenblatt Nr. 262 beehren wir uns zur geneigten Kenntnis zu geben, daß von nun ab der

Generalvertrieb für Norddeutschland exklusive Rheinland und Westphalen
unseres neu erschienenen, höchst praktischen Nachschlagewerks

„Bliß-Post- und Telegrammtarife“

für das Deutsche Reichspostgebiet, Bayern, Württemberg und Ausland (ord. 50 Pfg.)

der Firma **E. Globig**, Deutsche Buch- und Zeitschriften-Handlung, Berlin SW., 68, Kochstraße 5
übertragen ist, wovon wir gefl. Vormerkung zu nehmen bitten.

Hochachtungsvoll

München, 8. Januar 1909.

A. Bruckmanns Verlag
Inh.: Rudolf Frhr. v. Holzschuher.

Unter Bezugnahme auf Obiges und um das Gesamtinteresse des Buchhandels für das unentbehrliche Handbuch

„Bliß-Post- und Telegrammtarife“

zu gewinnen, haben wir den Bezug wie folgt festgelegt und bitten, recht ausgiebigen Gebrauch von unserem Angebot zu machen.
Bezugsbedingungen: 1 Probe-Exempl. zum eigenen Gebrauch 50 Pfg. ord. mit 50% bar. 1 bis 100 Exempl. bar mit 40%. Bei Bezug von 10 Exempl. bar, liefern wir weitere Exempl. fest mit Remissions-Recht bis 1. April 1909.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 9. Januar 1909.

Deutsche Buch- u. Zeitschriftenhandlung
E. Globig
Berlin SW., Kochstr. 5. Telephon VI, 6616.

Messina nach der Zerstörung.

Photographische Aufnahmen des Erdbebenunglücks vom 28. Dezember 1908.

10 Postkarten auf Bromsilber.

Preis: bar *M* 5.— für 50 Karten und *M* 9.— für 100 Karten

— bei portofreier Zusendung unter Kreuzband. —

Rom, Piazza di Pietra 34.

Frank & C.

Leipzig

Julius Püttmann
Verlagsbuchhandlung

Berlin

Ⓜ Anfang Februar erscheint:

**Wie ich
Hauptmann von Köpenick
wurde**

Mein Lebensbild

Von

Wilhelm Voigt

gen. Hauptmann von Köpenick

Mit einem Vorwort von Hans Hyan

Auf dem Umschlag Voigts Bild in Hauptmannsuniform

Geschmackvoll broschiert M. 1.20 ord.

in Kommission M. —.90 no., M. —.75 bar.

5 Exemplare bar	M. 3.50,	<u>Verdienst M. 2.50!</u>
10	„ „ 6.50,	<u>„ „ 5.50!!</u>
25	„ „ 15.—,	<u>„ „ 15.—!!!</u>

(Beachten Sie, bitte, die nächste Seite!)

Leipzig**Julius Püttmann**
Verlagsbuchhandlung**Berlin**

Alle Welt

hat über den drolligen Gaunertrick des ehemaligen Schusters, durch den sich eine ganze Stadtbehörde bluffen liess, herzlich lachen müssen. Das allein sichert dem Buche weitgehendstes Interesse. Aber hinter der Possenfigur jenes Schelmenstreiches verbirgt sich ein ernster Mensch von guter Veranlagung, der durch traurige Schicksalsschläge und oft zu rauhes Eingreifen der Behörden immer tiefer hinabgestossen wurde. So wird das vorliegende Buch trotz aller Sensation doch ernst zu nehmen sein, weil es ein Dokument zur menschlichen Kultur unsrer Zeit darstellt.

Ich setze aus

3 Preise

von 100, 60 und 40 Mark in bar,

die denjenigen drei Sortiments-Buchhandlungen zufallen sollen, die während der ersten sechs Monate nach der Ausgabe des Buches die meisten Exemplare bar von mir bezogen haben.

Leipzig, am 10. Januar 1909

Julius Püttmann



A. Hartleben's Verlag.



Ⓩ Demnächst gelangt zur Ausgabe **Lieferung I**

NATUR- UND URGESCHICHTE DES MENSCHEN

Von **DR. MORITZ HOERNES**, Professor an der Universität in Wien.

In zwei Bänden mit 7 Karten, mehreren Vollbildern und über 500 Abbildungen im Texte.
70 Druckbogen Quartformat. Ausgabe erfolgt in 25 Lieferungen à 75 Pf.
Lieferung I, 75 Pf. ord.

Der Verfasser der „Urgeschichte des Menschen nach dem heutigen Stande der Wissenschaft“ hat sich entschlossen, statt einer Neuauflage dieses mit vielem Beifall aufgenommenen, seither aber ziemlich veralteten, auch vergriffenen Buches ein durchaus neues zweibändiges Werk zu liefern, welches hauptsächlich eine Verbindung des naturwissenschaftlichen mit dem kulturgeschichtlichen Teile der Anthropologie anstrebt. Dieses wird daher viel reicheren Inhaltes, bedeutend grösseren Umfangs und teilweise von anderer Haltung sein.

Die mächtigen Fortschritte, welche die Wissenschaft vom Menschen auf all ihren Arbeitsgebieten gerade in den letzten drei Lustren gebracht hat — Fortschritte, die dem Publikum meist nur aus zusammenhanglosen Notizen oder aus oberflächlichen Darstellungen bekannt geworden sind —, enthalten die stärksten Aufforderungen zu einer möglichst gründlichen synthetischen Behandlung des gesamten derzeit vorliegenden Stoffes. Diese soll in dem vorliegenden Werke dadurch geboten werden, dass einer neuen Darstellung der Urgeschichte die Naturgeschichte des Menschen als gleichwertiger Teil der Anthropologie vorangestellt und somit die körperliche und die geistige Beschaffenheit des Menschen, beide hauptsächlich unter dem Gesichtspunkt der Abstammung und der ersten Entfaltung der Formen, in gleicher Ausführlichkeit, betrachtet werden.

In so umfassender Weise, wie es hier geschieht, sind die beiden Reihen von Zeugnissen, die wir über den Menschen als Natur- und Kulturwesen besitzen, bisher noch in keinem Werke einander gegenübergestellt und miteinander verglichen worden.

■ ■ ————— ■ ■
Lieferung I, Prospekte und Ansichtsschleifen in jeder beliebigen Anzahl. Lieferung I bei 7/6 Fortsetzung gratis.

■ ■ ————— ■ ■
Kontinuation bar 30%, 7/6 ab **Bar - Rabatt**
20 Exemplare glatt 40%

Wir bitten um recht tätige Verwendung für dieses Werk eines der ersten Forscher auf seinem Gebiete. Unsere Unterstützung gewähren wir jenen Firmen gern, die sich für den Vertrieb in grossem Masstabe einsetzen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung
Nägele & Dr. Sproesser — Stuttgart.

Demnächst beginnt zu erscheinen:

Berge's Schmetterlingsbuch

Ⓩ

9. Auflage

nach dem gegenwärtigen Stande der Lepidopterologie bearbeitet und herausgegeben von

Professor Dr. H. Rebel, Wien

ca. 60 Bogen Text gross-4^o mit zahlreichen Illustrationen und ca. 1600 Abbildungen auf
52 Farbentafeln.

ca. 22 Lieferungen à M. 1.20 ord., M. —.90 no., M. —.80 bar und 11/10.

somit Rabatt 33¹/₃% resp. 40%

Die Lieferungen werden in 3—4wöchigen Zwischenräumen ausgegeben. Für pünktliche
□ □ □ □ □ □ Einhaltung der Ausgabetermine ist geforgt. □ □ □ □ □ □

Mit der neuen Auflage von Berge geben wir dem deutschen Sortimentsbuchhandel ein Werk in die Hände, das schon bisher einen klangvollen Namen hatte, das aber durch die Neubearbeitung seitens eines unserer bedeutendsten Schmetterlingskenner in den weitesten Kreisen mit Beifall aufgenommen werden wird.

Berge-Rebel ist kein zusammengeschriebenes Gelegenheitsunternehmen, sondern ein für den Anfänger wie für den Vorgeschrifteneren mit reichen Kenntnissen und großer Erfahrung verfaßtes Nachschlagebuch.

Text und Tafeln sind so weit vorgeschritten, daß das Buch voraussichtlich bis Ende 1909 fertig vorliegen wird.

Mit der Ausgabe in nicht allzuvielen, dafür aber inhaltsreicheren Lieferungen glauben wir sowohl den Interessenten, als auch dem Sortimentsbuchhandel einen Vorteil zu bieten und bitten daher um recht tätige Verwendung für das Werk, die sich durch unsere günstigen Bezugsbedingungen als äußerst lohnend erweisen wird.

Auf dem beiliegenden Bestellzettel bitten wir Sie uns Ihren Bedarf an ersten Lieferungen sowie an Prospekten zum Verteilen an das Publikum gefl. umgehend mitteilen zu wollen.

Beim Vertrieb verlorengegangene Lieferungen schreiben wir Ihnen in entgegenkommender Weise gut.

Firmen, welche sich besonders für das schöne Werk verwenden wollen, bitten wir um direkte Nachricht mit sachdienlichen Vorschlägen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Januar 1909.

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung.
Nägele & Dr. Sproesser.

Soeben erschien:

②

Der Elektro- Installateur

Ein Hand- und Lehrbuch
für die Installation von
elektrischen
Starkstromanlagen

Herausgegeben von

Arthur Stiller

Zivilingenieur
für Maschinenwesen und Elektrotechnik

mit einer Einleitung

Die Elektrizität und ihre
Anwendung in der Industrie
von Fr. Liebetanz, Düsseldorf

und einem Anhang

Die Installation von
Schwachstromanlagen
von Karl Sturm, Ingenieur
Leipzig

Zwei Bände nebst einem Modellatlas
906 Textfiguren auf 1170 Seiten Text
2. verm. Auflage. Ausgabe 1909

Verlag von J. J. Arnd, Leipzig

Das Stillersche Werk wird seit langer Zeit
in Fachkreisen in seiner neuen Auflage er-
wartet. Es ist wohl auf dem Gebiete der
Elektro-Installation das beste, auf der Höhe
der Zeit stehende Werk.

Bedingungen:

Geb. 28 M. ord., 19 M. no., 16 M. 80 Pf. bar

Brosch. 25 „ „ 17 „ „ 15 „ bar

Leipzig, im Januar 1909

J. J. Arnd

Im Januar erscheint:

Deutsches Bau-Jahrbuch 1909

Herausgegeben und redigiert von Landes-
Bauinspektor R. LANG und Kaiserlichem
Reichsbank-Bauinspektor J. HABICHT

Praktisches Nachschlagebuch für Verausschlagung und Verdingung

Ein stattlicher Band von ca. 800 Seiten 4^o.
Preis elegant gebunden 5 M.

Bedeutung des „Deutschen Bau- Jahrbuches“

Das „Deutsche Bau-Jahrbuch“ ist für jeden
ausführenden Architekten, Bauunternehmer
und Bauherrn ein durchaus zuverlässiger,
stets aktueller Ratgeber und Führer
bei der Veranschlagung, Verdingung
und Vergabe von Bauarbeiten und
hat sich in den vier Jahren seines Bestehens
zu einem ganz unentbehrlichen Nachschlage-
buch herangebildet, das in allen amtlichen
und privaten Baubureaus in mehrfacher An-
zahl zu finden ist. Diesen beispiellosen
Erfolg verdankt das „Deutsche Bau-Jahr-
buch“ der vorzüglichen Bearbeitung der
sehr umfangreichen Stoffgebiete und vor
allem dem Umstande, dass durch die
Herausgabe des „Deutschen Bau-Jahr-
buches“ eine von den Architekten oft
empfundene Lücke in der bautechnischen
Literatur in anerkannt hervorragender
Weise ausgefüllt worden ist.

Der Inhalt des „Deutschen Bau- Jahrbuches“ gliedert sich wie folgt:

Teil 1 enthält eine peinlichst sorgfältige,
lückenlose Ausführung aller bei
der Verdingung und Vergabe von Bau-
arbeiten aller Art geltenden technischen
Vorschriften, sowohl für die General-
ausführung, als auch für alle in Frage
kommenden Arbeiten und Lieferungen,
z. B. Erdarbeiten, Maurerarbeiten, Stein-
metz-, Zimmer-, Staker-, Dachdecker-,
Blechner-, Schreiner-, Schlosser-, Glaser-
usw. Arbeiten, Stein-, Kalk-, Sand-, Zement-
lieferungen, Gas- und Wasserleitung, Zen-
tralheizung, elektrische Anlagen, maschi-
nelle Einrichtungen, Aussenanlagen (ca.
150 S.)

Teil 2 enthält in möglichster Vollstän-
digkeit und in höchst übersicht-
licher Anordnung den Wortlaut der bei
Aufstellung von Kostenanschlägen und Ver-
gabung von Bauarbeiten in Frage kom-
menden Anschlagpositionen mit den nach
den Erfahrungen der letzten Jahre zuver-
lässig ermittelten Neubaupreisen. Soweit
es zur Klarstellung der einzelnen Positionen
erforderlich ist, sind Abbildungen beige-
fügt; insbesondere werden die **Schreiner-
arbeiten** allein durch ca. 400 Abbildungen
erläutert. Dieser Teil enthält auch die
Preise für **Reparaturarbeiten**, Tagelohn-
arbeiten und Bauarbeiten kleinen Umfanges.
— Alle in diesem Teile aufgeführten Preise
stellen gute Mittelpreise dar für solide
Ausführungen.

Teil 3 enthält eine Tabelle der wesent-
lichsten Baupreise in ca. 40 deut-
schen Städten in übersichtlicher Anordnung.

Teil 4 enthält ein nach Titeln alpha-
betisch geordnetes Firmen-
register mit Referenzen, in dem auf ca.
300 Seiten die für Baulieferungen aller
Art in Frage kommenden Firmen ent-
halten sind, ergänzt durch objektive
Angaben über die betreffenden Firmen
— Angabe von **Referenzen**, Bekannt-
gabe größerer ausgeführter Arbeiten
oder Lieferungen —, so daß mit Leicht-

tigkeit ein Überblick über die Leistungs-
fähigkeit und Eigenart der angeführten
Firmen zu gewinnen ist.

Teil 5 enthält Selbstanzeigen der
Baulieferanten.

Bezugsbedingungen:

5 M. ord., 3 M. 30 Pf. bar.

Die Abonnenten meiner Zeitschrift „Der
Profanbau“ erhalten das Deutsche Baujahr-
buch kostenlos.

Es wird nur bar resp. bar mit vierwöchi-
gem Remissionsrecht geliefert.

Leipzig, im Januar 1909.

J. J. Arnd

Verlagsbuchhandlung.

Im Januar 1909 erscheint:

Der Praktische Tischler

Ein Handbuch für Bau-
und Möbeltischler

von

Professor Chr. Herm. Walde

weiland Direktor der Holzschnitzschule in
Warmbrunn

Vierte, verbesserte und vermehrte Auflage
Bearbeitet und herausgegeben

von

Emil Augst, Berlin

Kunsttischler und Fachschriftsteller

Mit 1065 Textfiguren, 102 Tafeln nebst
Modellen und einem Anhang: Selbst-
anzeigen hervorragender Industriefirmen
der Tischlerbranche, Bezugsquellen-
nachweiser

Umfang 840 Seiten. Ausgabe 1909

Verlag von J. J. Arnd, Leipzig

Bedingungen:

***Ausgabe A, geb. mit Mappe.** Detail-
zeichnungen. 25 M. ord., 15 M. bar

***Umtauschvorzugspreis** (für Besitzer
älterer Auflagen ähnlicher Bücher)
20 M. ord., 12 M. bar

***Ausgabe B geb. ohne Mappe.** Detail-
zeichnungen. 20 M. ord., 14 M. no.,
12 M. bar

***Umtauschvorzugspreise:** 15 M. ord.,
10 M. bar

Ausgabe B **brosch.** 18 M. ord., 12 M. no.,
10 M. 80 Pf. bar

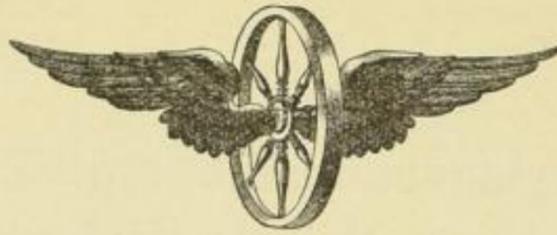
***Umtauschvorzugspreise:** 14 M. ord.,
10 M. bar

* Diese Ausgaben können nur bar bezogen
werden.

Das Waldesche Buch ist innerhalb 3 Jahren
in Zehntausenden Exemplaren verbreitet
worden und gehört zu den geschätztesten
Fachwerken der Tischlerbranche. Seit
Jahresfrist fehlt das Buch auf dem Markte.
Ich bitte um tätige Verwendung.

Leipzig, im Januar 1909

J. J. Arnd



⑦

In meinem Verlage erscheint etwa am 16. cr., gleichzeitig mit der betreffenden Nummer des Reichs-Gesetzblattes die neue

Eisenbahn-Verkehrsordnung.

Gültig vom 1. April 1909.

Sonder-Abdruck aus dem Reichs-Gesetzblatt.

Mit einem genauen Inhaltsverzeichnis
• und 2 Frachtbrief-Formularen. •

Preis: 1 M. ord., 60 Pfennig bar und 11/10.

Diese Ausgabe, ein gleichzeitiger Sonder-Abdruck aus dem Reichs-Gesetzblatt, wird als amtlich genaueste Wiedergabe der neuen Eisenbahn-Verkehrsordnung **überall grossen Absatz** finden.

Jeder, der durch die Eisenbahn Güter versendet oder empfängt, also **jeder Fabrikant, Industrielle, Kaufmann, Spediteur, Viehkommissionär etc. etc.**

muss diese Eisenbahn-Verkehrsordnung kaufen.

Auf den günstigen Bezugspreis mache ich besonders aufmerksam!!! —
Kein Risiko bei Bezug einer Partie. —

Weisser Zettel anbei.

Berlin, im Januar 1909.

Konrad W. Mecklenburg
vormals Richter'scher Verlag.



Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung, Theodor Weicher,
Leipzig

In Kürze erscheint:

Ⓩ

„Revanche!“

Die friedensgefährlichen Tendenzen der französischen Volkserziehung
in Schule und Heer

von

Rudolf Reichenbach

Preis M. 1.20 ord., M. —.85 no., M. —.75 bar. Freieremplare 7/6.
— 2 Probeexemplare für M. 1.20. —



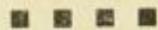
In irgendwelchem französischen Schulbuche steht: „Frankreich braucht eine unsichtbare Armee“. Neben der außerordentlichen materiellen Rüstung für einen neuen Krieg gegen Deutschland hat die Republik sich ein geistiges Rüstzeug zu schaffen gewußt, ein zweites — ein unsichtbares Heer. Es ist wirklich erstaunlich, wie es bei der anscheinenden Gründlichkeit, mit welcher die deutsch-französischen Beziehungen schon erörtert wurden, möglich war, daß die in Reichenbach's „Revanche!“ geschilderten Zustände noch niemals nachdrücklicher zur Sprache kamen.

In allen Erziehungsmitteln Frankreichs, besonders aber in Schule und Heer, wird der Revanchegedanke systematisch, atomweise herangebildet.

Und von den Theorien der Schulbücher kommt man zu praktischen Verwirklichungen, zum Beispiel im Sozial-Unterricht, im Turnen und Scharfschießen, daß der Schüler wirklich Bürger und Soldat wird. Eine erstaunliche Einheitlichkeit der Methoden vertieft das Lehrwerk, orientiert es auf den einen, vor der europäischen Öffentlichkeit uneingestanden, aber nach den Reichenbach'schen Darlegungen unleugbaren Endzweck: Auf die Revanche!

Der Verfasser hat einen großen Teil seines Lebens in Frankreich zugebracht und dort auch jahrelangen Universitätsstudien obgelegen. Wenn man seinen, von einer ruhigen, vaterlandstreuen Überzeugung eingegebenen Ausführungen folgt, gewinnt man den Eindruck des Selbstbeobachteten. Und in der schweren Zeit, welche Deutschland durchlebt — in einer Zeit auch, in welcher ungeheure Verantwortungen für das vielleicht Unvermeidliche sich auf die Gewissen der Völker laden, werden Offenbarungen wie die in Reichenbach's „Revanche!“ ein Stück Geschichte.

Darum dürfte das vorliegende Werkchen nicht nur in Offizier- und Lehrerkreisen ein ungewöhnliches Interesse finden, sondern jedem Angehörigen des großen, mündigen deutschen Volkes sollte es von Wert sein, endlich die unwiderlegbare Wahrheit über Sinnen und Trachten seiner gefährlichen Nachbarn zu erfahren. Und da die deutsch-französische Rivalität dauernd den Frieden des arbeitenden Europa bedroht, gehört eine derartige Anklage vor das europäische Forum.



Bitte zu verlangen und reihenweise im Schaufenster auszuliegen! Die Zeit ist günstig!

Wirkungsvolles Titelblatt.

Georg Müller  Verlag, München

② Jakob M. Reinhold Lenz
Gesammelte Schriften

Kritische Gesamtausgabe in vier Bänden besorgt von

Franz Blei

Einmalige Auflage von 1200 numerierten Exemplaren. — Geh. M. 7.50, in
Halbfranz geb. M. 10.—, Luxusausgabe (Nr. 1—50 auf Bütteln Leder) M. 20.—

Der allseitige freundliche Beifall und der glänzende buchhändlerische Erfolg, den meine Gesamtausgaben von E. Th. A. Hoffmann und Clemens Brentano erzielten, veranlaßt mich, eine dritte folgen zu lassen, nach der seit langem ein reges Bedürfnis wach geworden war. Lenz's Schriften wurden nur einmal im Jahre 1828, und zwar in ganz unzulänglicher, unvollständiger Weise gesammelt. So begegnet diese neue Ausgabe dem

lebhaftesten Interesse aller Literaturforscher und Bücherliebhaber und wird es auch voll befriedigen; denn der Herausgeber hat in muster-gültiger Weise alle Ergebnisse der umfangreichen Lenzforschung verwertet, die besten Lesarten festgestellt und in den Anmerkungen (am Schluß eines jeden Bandes) eine Fülle von wertvollem Material gesammelt.

So werden alle die, welche diese wirklich vollständige Lenzausgabe lange erwarteten, sie mit Freude ihrer Bibliothek einreihen, und auch in weiteren Kreisen wird Lenz's geniale Persönlichkeit, die Goethe und die Besten seiner Zeit anerkannt, neu gewürdigt werden. Eine große Anzahl von Bildnissen Lenz's und aus dessen Kreis reichen der Ausgabe noch zu besonderem wertvollen Schmuck. Daß auch die Buchausstattung eine durchaus auserlesene wird, möchte ich noch besonders hervorheben. So ist es Ihnen leicht, eine große Subskribentenzahl und bedeutenden Gewinn

zu erwerben. Bis zum Erscheinen des 1. Bandes (Anfang März — die weiteren Bände folgen in Abständen von ca. 2 Monaten, sodaß das Unternehmen Ende 1909 vollständig vorliegt) gewähre ich 2 Probeexemplare mit 40%, ebenso 1 Exemplar für die Privatbibliothek mit 40%. Auf 6 Exemplare 1 Exemplar frei. In Kommission liefere ich nur in ganz geringem Maße und nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Vor Erscheinen bestellt: 2 Probeexemplare bar mit 40%

Haude & Spenersche Buchhandlung (F. Weidling) in Berlin

Ⓜ

Dienstag, den 19. Januar 1909

wird gleichzeitig in Berlin und Leipzig ausgegeben:

Otto Swoboda

: **Die Arbitrage** :

13. Auflage

Preis: 16 M. ord.; 12 M. netto; bar 11/10 Expl.

==== **nur gebunden** =====

Direkte Sendungen können am Tage des Erscheinens
nicht ausgeführt werden.

=====
Da der Umfang des Werkes die Ansichtsversendung
erschwert, habe ich

Prospekte

anfertigen lassen, die ich zur Verteilung an Interessenten
zur Verfügung stelle. Verlangzettel liegt bei.

Interessenten sind: Banken, Bankgeschäfte, Bankbeamte, Grosskaufleute,
==== Import- und Exportfirmen, Handelsschulen, Nationalökonomien usw. ===

Haude & Spenersche Buchhandlung (F. Weidling) in Berlin

Neu!

Am 15. Januar 1909 erscheint eine
für jedes Sortiment wichtige Novität:

Neu!

Religionsgeschichtliche Tabellen

(Z) unter besonderer Berücksichtigung
der religionsgeschichtlichen Entwicklung zum und im Christentum

als Hilfsbuch mit erläuternden Karten für Theologen, Religionslehrer, Seminare, Gymnasien etc.

von Joachim Kurd Niedlich, Dr. phil.

Preis M. 5.—; eleg. geb. M. 6.—.

Nur auf Verlangen!

Bezugsbedingungen:
à cond. 25 %
bar 30 % u. 13/12 Ex.

Einmal zur Probe auf beifolgendem Zettel: **1 Exemplar brosch. oder gebunden mit 50%; 9/8 Exemplare mit 40% broschiert.**

Sehr grosses Absatzgebiet, jeder Gebildete muss mit grossem Interesse Kenntnis von dieser Neuerscheinung nehmen.

Die Tabellen enthalten alles für Theologen, Religionslehrer etc. Wichtige. Sie geben zum ersten Male eine religionsgeschichtliche Entwicklung vom Anfang der historischen Zeit bis heute in zusammenhängenden Daten. Karten und zusammenfassende Überblicke erleichtern die Arbeit, sodass das Buch zugleich als Nachschlage- und Repetitionsbuch zu benutzen ist.

Wir bitten das verehrl. Sortiment, von der Sonderofferte Gebrauch zu machen, da wir voraussichtlich nur bei gleichzeitiger Barbestellung in Kommission abgeben können. Firmen, die sich besonders verwenden, erhalten reichlich in Kommission, evtl. Sondervorzugsbedingungen bei grösseren Bezügen. Zettel anbei!

Dörffling & Franke, Verlag, Leipzig.

Ende Februar erscheint:

Studio Yearbook of Decorative Art 1909.

Bericht über Industrie und Kunst.

Hunderte von Entwürfen, koloriert und anderweitig.

Preis broschiert 5 Shilling netto ordinär, gebunden 7 Shilling 6 Pence netto ordinär

London

St. Dunstan's House, Fetter Lane, Fleet Street E. C.
Telegramm-Adresse: Dawlex London.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.

Low's Exportgeschäft

Ⓩ **Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, Regensburg.**

Längstens Ende Januar 1909 gelangen folgende höchst beachtenswerte Novitäten und Neuauflagen zur Versendung:

Dr. Robert Breitschopf, O. S. B.,

Professor und Redakteur,

Einfache und kurze Predigten auf alle Sonntage des Kirchenjahres.

Mit kirchlicher Druckgenehmigung. 8. (XII, 504 Seiten.)
 Broschiert M. 5.60 ord., M. 4.20 netto.

Der Vorzug dieser Predigten ist die einfache gemüthliche Sprache. „Kurz und gut“, so lautet die treffendste Charakterisierung der Breitschopfschen Kanzelreden. Die Sonntagspredigten werden einen guten Erfolg aufzuweisen haben und wenn Sie dieselben in jedes katholische Pfarrhaus zur Ansicht senden, so dürften Sie zahlreiche Abnehmer finden.

Dr. P. Bernhard M. Vierheimer, O. S. B.,

Kapitular des Stiftes Muri-Gries bei Bozen,

Jesus für uns. Predigten über das heilige Messopfer.

Dritte, verbesserte Auflage. Mit kirchlicher Druckgenehmigung. gr. 8. (XII, 288 Seit.) Broschiert M. 3.60 ord., M. 2.70 netto.

Als Musterreden für junge Seelsorger ist die neue, vielfach verbesserte Auflage nicht genug zu empfehlen. Die Vierheimerschen Predigten verdienen nach dem Urtheile hervorragender Fachmänner einen Ehrenplatz in der Bibliothek eines jeden Priesters.

Ronrad Meindl, Stiftsdekan in Reichersberg,

Kurze Fastenpredigten

über

das heilige Sakrament der Buße

in Verbindung mit der Betrachtung von Leidenswerkzeugen des Herrn. Zweite Auflage. Mit kirchlicher Druckgenehmigung. gr. 8. (IV, 94 Seiten.) Broschiert M. 1.20 ord., M. —.90 netto, M. —.80 bar.

Die Meindlschen Fastenpredigten bieten nicht nur dem Kanzelredner Stoff zu Predigten, sondern sie sind auch als Betrachtungsbuch für die heilige Fastenzeit bestens zu empfehlen. Gerade jetzt vor Beginn der Fastenzeit wird sich eine ausgiebige Ansichtsversendung sehr gut lohnen.

Ronrad Meindl, Stiftsdekan in Reichersberg,

Kurze Fastenpredigten

über

:: die Leidenswerkzeuge des Herrn ::

Zweite Auflage. Mit kirchlicher Druckgenehmigung. gr. 8. (IV, 94 Seiten.) Broschiert M. 1.20 ord., M. —.90 netto, M. —.80 bar.

Georg Sailer, Domkapitular,

Welcher Lebensanschauung ist zu huldigen?

Oder: Was ist der Mensch? Was soll er werden? Eine apologetische Studie. Mit kirchlicher Druckgenehmigung. 8. (VIII, 282 S.) In hocheleg. Umschlag, broschiert M. 2.40 ord., M. 1.80 netto, M. 1.60 bar.

In diesem Buche, auf das die gesamte Presse die größte Aufmerksamkeit lenken wird, ist eine höchst aktuelle Materie sehr eingehend und überaus klar behandelt worden.

Franz von Sales,

Trostgedanken

in den Prüfungen und Versuchungen des inneren Lebens.

Aus dessen Werken gezogen und mit Anmerkungen geistlicher Lehrer versehen von P. Huguet, Mariste. Siebente Auflage. Mit kirchlicher Druckgenehmigung. 12. (XVI, 446 Seiten.) Broschiert M. 1.20 ord., M. —.90 netto. In elegantem Ganzleinenband M. 2.— ord., M. 1.50 netto.

Die großartige Verbreitung, welche die Schriften des heiligen Franz von Sales fort und fort finden, hat auch unserer so überaus beliebten und billigen Ausgabe seiner „Trostgedanken“ die größte Absatzfähigkeit gesichert.

Dr. Michael Seisenberger ord. Lyzeal-Professor,

Erklärung des Briefes an die Hebräer für Studium und allgemeines Verständnis

Als Lehrbuch verfaßt. gr. 8. (IV, 116 S.)
 Broschiert M. 2.— ord., M. 1.50 netto.

Versenden Sie das Buch an alle Theologie-Professoren, Priester Seminare, Alumnen, wie überhaupt an sämtliche Priester Ihres Kundenkreises. Bei zweckmäßiger Verwendung können Sie das Werkchen in Seminaren einführen, wodurch Ihnen die Möglichkeit gegeben wird, alljährlich Partien abzusetzen.

Kardinal Wiseman,

:: Fabiola ::

oder

die Kirche der Katakomben

Aus dem Englischen von R. B. Reiching. Oktavausgabe mit Abbildungen. Vierzehnte Auflage. (XV, 464 S.) Elegant broschiert M. 2.— ord., M. 1.50 netto. In hochelegantem Originalleinenb. M. 2.90 ord., M. 2.15 netto-bar.

Unsere vollständig gehaltene Ausgabe in gediegener Übersetzung erfreut sich der größten Beliebtheit. Lassen Sie dieses unsterbliche Buch der katholischen Belletristik nicht auf Lager fehlen und empfehlen Sie es zu ihrem eigensten Nutzen recht häufig.

Wir empfehlen dem Sortimentsbuchhandel eine intensive und zielbewußte Verwendung durch weitgehende Ansichtsversendungen, die sich gerade jetzt vor Beginn der Fastenzeit reichlich lohnen werden. Verlangzetteln Sie diese Nummer bei.

Handlungen,
die sich für diese
wichtige
Neuigkeit
besonders
verwenden wollen,
erhalten
Kommissions-
Exemplare
in beschränkter
Anzahl.

Carl Flemming, Verlag, A.-G., Berlin W. 50.

Ⓩ In unserem Verlage erscheint in Kürze:

Borgeschichtliche Übersichtskarte von Ostpreußen :: mit Erläuterungen ::

Im Auftrage des ostpreussischen Provinzial-Verbandes
entworfen und herausgegeben von
Emil Hollack,
Baugewerkschullehrer i/Kgsbg. i. Pr.

Ladenpreis: Mit Erläuterungen M. 7.—,
netto resp. bar M. 4.70

Prospecte
bitten wir
zu verlangen.

Maßstab:

1:300 000.

Kartengröße:

81 × 112 cm.



Verlag
Daniel A. Kajon, Sarajevo.

Ⓩ **Tätigster Verwendung empfohlen!**

Am 15. Januar 1909 erscheint das

8. Heft der Sammlung:
Zur Kunde der Balkanhalbinsel.

Reisen und Beobachtungen.

Herausgegeben von **Dr. Carl Patsch**

Leiter des bosn.-herz. Instituts für Balkanforschung in Sarajevo

betitelt:

Karst und Karsthydrographie

vom

Landesgeologen **Dr. Friedrich Katzer.**

Mit 28 Abbildungen.

Preis 2 M. 50 Pf.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, bar 33 1/3% u. 13/12.
2 Probeexemplare, soweit bis 1. April bestellt, mit 50%.

Demnächst erscheint:

Koetschet-Grassl,

**Osman Pascha, der letzte grosse Wesier Bosniens,
und seine Nachfolger.**

Preis 2 M. 50 S.

Vorausbestellungen hierfür werden mit 40% Barabatt ohne Freiexpl. erledigt.
Auslieferung für Deutschland bei Herrn Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Ⓩ Soeben wurde ausgegeben:

Baetz, A., Neue Grundsätze zur Umwandlung strömender Wärme in mechanische Energieströme. Eine praktisch brauchbare Lösung der Aufgabe, mechanische Arbeit in beliebiger Menge ohne Benutzung von Brennstoffen zu erzeugen. Preis ord. 75 S., no. 50 S.

Keine Handlung mit technischer Kundschaft sollte versäumen, zu bestellen. Ich liefere reichlich à cond. und bitte, die Broschüre ausstellen zu wollen.

J. Frank's Buchhandlg., L. Lazarus
Würzburg.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Aufhebung des Ladenpreises u.

Die Restbestände von:

Frapié, L., Die Kinderschule.
(1905.)

Lehmann, J., Befreites Glück.
(1904.)

Ostwald, H., Zwei Gesellen. (1904.)

Scharrelmann, W., Anna Maria.
(1900.)

Wolf, E., Vom Fürsten Bismarck.
(1904.)

geben wir zum antiquarischen Verkauf frei und heben die Ladenpreise dieser Bücher hiermit auf.

Berlin, den 12. Januar 1909.

Egon Fleischel & Co.

Angebotene Bücher.

Schweizer. Antiquariat (Albert Raustein)
in Zürich:

4 Königin Victoria, Briefwechsel u. Tagebuchblätter. 2. Aufl. 2 Bde. Origbde. Ganz neu in Karton mit 50%.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



J. G. Cotta'sche Buchhandlung

Nachfolger

Stuttgart und Berlin

Ⓩ

Nur hier angezeigt!

In etwa 14 Tagen erscheint in unserem Verlage:

Richards Junge

(Der Schönheitsfucher)

Roman

von

Richard Vogt

Dritte Auflage

34 Bogen. Oktav. Geheftet M. 5.—, in Leinenband M. 6.—

Der erst vor wenigen Monaten ausgegebene neue Roman von Richard Vogt ist von Publikum und Kritik äußerst beifällig aufgenommen worden, so daß wir nun schon die dritte Auflage ankündigen können. — Zu Ihren Bestellungen wollen Sie sich des beiliegenden Verlangzettels bedienen.

Stuttgart, im Januar 1909

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger

Ⓩ Demnächst erscheint:

Die vierte Auflage (8.—10. Tausend)

Der persönliche Einfluss

Die Gesetze der geistigen Beherrschung

von

Dr. Thomas Mainhardt

Mit 6 Illustrationen

Vornehmer, eleganter Umschlag

Preis M. 4.— ordinär.

Die immer wiederkehrende Notwendigkeit der Herausgabe neuer Auflagen beweist die ganz bedeutende Absatzfähigkeit dieses Werkes zur Genüge.

Bei Vorausbestellung bis zum 15. Februar 1909

50% Rabatt und 7/6 Exemplare

In Kommission 30% Rabatt.

Leipzig, 13. Januar 1909.

Maximilian Wendel's Verlag.

Angebotene Bücher ferner:

B. Seligsbergs' Ant. in Bayreuth:
Buchhändler-Zeitschriften.

Blätter, Bibliogr., d. Presszeitg. Verzeichn. der in Deutschland, Frankreich, Italien, England, Holland etc. erschien. Werke. Jg. 1840. Leipz. Fol. Pp. Mehr nicht erschienen! M 3.—

Buchhändler-Zeitung, Süddeutsche. (Ca. 52 Nrn.) Jg. 1—35. (1838—72.) Stuttg. 4°. 31 Ppbde., letzte 4 Jgge. ungeb. (267.—) M 40.—

Organ, Allgem., für d. Interessen des Kunst- u. Kartenhandels. Redig. v. A. Hofmann. (à 52 Nrn.) Jg. 2—4. (1842—1844.) Berl. 4°. 3 Ppbde. (15.—) M 8.—

Organ d. deutschen Buchhandels od. allgem. Buchhändler-Börsenbl., red. u. hrsg. v. H. Burchardt. (à 52 Nrn.) Jg. 1-12. (1834-45.) Berl. 4°. 12 Ppbde. (154.—) M 30.—

Press-Zeitung, Allg. Annalen d. Presse, d. Liter. u. d. Buchh. Redig. v. J. E. Hitzig u. A. Berger. Jg. 1—5. (1840-44.) Leipz. Fol. u. 4°. 5 Ppbde. M 12.—

Wochenblatt f. Buchhändler, Antiquare, Musik- u. Disputenhändler. Jahrgang 1—18. (1820—36.) Marb. u. Kassel. 4°. 6 Ppbde. M 20.—

Alles zusammen für 100 M.

Höchst wichtig für Jedermann,
der nach Osterreich-Ungarn arbeitet.

Orts- u. Verkehrslexikon von Osterreich-Ungarn

enthaltend sämtliche Orte und deren politische u. gerichtliche Einteilung, nach amtlichen Quellen bearbeitet von J. u. C. v. Kendler. Ein unentbehrliches Hand- und Nachschlagebuch für Behörden, Ämter, Notare, Advokaten, Kaufleute etc. Wien 1905. Lex.-8°. (IX, 1314 S.) Orig.-Leinenband. Statt M 16.— für M 5.— no. bar.

Jos. Deubler in Wien II, Praterstr. 9.

Otto Petermann in Halle a/S.:

Biete ganz preiswert an und bitte um direktes Gebot:

1 Der Modelleur u. Bildhauer. Jg. 1—10. In Orig.-Mappe. Tadell. M 240.— ord.

1 Lehner u. Mader, neue Stuckdekorat. i. modernen Stil. I—V. In Orig.-Mappe. M 75.— ord.

1 Pedrotti, mod. Holzbildh. I. M 40.— ord.

1 Gerlach, Festons, dekorat. Pflanzen- u. Tiergruppen. I—IV. M 180.— ord.

1 Schlicht, mod. Grabdenkm. M 20.—

J. H. & G. van Heteren in Amsterdam: The Studio, vol. VII, IX, X. Geb., wie neu, meistbietend.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Angebote Bücher ferner:

Walter G. Mühlau in Kiel:
Himmelau, Wegw. f. d. ev. Christenheit.
Geb. m. G., ord. 12 M., in mehr. Ex.
Billigst.

Keyser'sche Buchhandl. in Erfurt:
1 Real-Encyklopädie d. ges. Heilkunde.
II. Aufl. 28 Bde. Geb.

Erstausgaben moderner Literatur.

Ich besitze den kleinen Rest des „Modernen Musenalmanachs“ Jahrg. I u. II (1893/94), hrsg. v. Bierbaum in Origbd. geb., und liefere Jahrg. I (nur noch 4 Ex. vorh.) für à 10 M. no., Jahrg. II (nur noch 13 Ex. vorh.) für à M. 7.50 no.

Die Almanache enthalten viele Erstdrucke von Bierbaum, Dehmel, Falke, Henckell, Lilienron, Panizza, Schnitzler und Wedekind.
Dresden. Paul Aliche.

Gefuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

- Paul Gottschalk in Berlin W. 64:
- *Umland, de constituenda republ. carm. Latein. v. Schwab. 1. A.
- *British parliament. papers. Alles vor 1826. 1828—43. 1850—64. 1874—99.
- *Archiv f. Hygiene. 26—28.
- *Wiener klin. Wochenschr. 8. 9.
- *Schwab, J. Ch., Urs. d. Allgemeinb. d. franz. Sprache. . . Tüb. 1785.
- *Journal v. u. f. Deutschland 1784 oder Nummern v. April u. Mai einzeln.
- *Der Israelit. Mainz. Jahrg. 15. 16. 18. 19. 22—49 (1908).
- *Drucke v. Riva di Trento für Jacob Marcana.
- *Moosrosen. Taschenb. f. 1826. Stuttg.
- *Österreich. Wochenschr. f. Wissensch., Kunst etc. Bd. 1. 4. 9.

- Max Perl, Berlin SW. 19, Leipzigerstr. 89.
- *Goethes Werke, Ausg. letzt. Hand. Bd 41-60.
- *Musculus, Inhaltsverzeichnis zu Goethe.
- *Suhr, Hamburger Ausrufer.
- *— Trachtenbuch.
- *Neubauer, Friedr., Preussens Fall u. Erhebgr.
- *Schulze, Friedr., aus der Franzosenzeit.
- *Becker, deutsche Bewegung 1848. Komplet u. apart.
- *Schillers Werke. Wien 1819. Bd. 13.
- *Oldenberg, Buddha.
- *Geibel, Werke.
- *Journal d. Luxus u. d. Moden 1798.
- *Bulwer, Pelham. Alte engl. Orig.-Ausg.
- *Rambow, Geschichte Russlands.
- *Haeckel, Radiolarien. 1862.
- *Meyer, Graphologie.
- *Falkenstein, Zukunftskrieg.
- *Wundt, Menschen- u. Tierseele. 1. Aufl.
- *Schidlof, Sexualleben der Naturvölker.
- *Schmidt, R., Liebe u. Ehe in Indien.
- *Stern, B., Sittlichkeit i. Russland. 2 Bde.
- *Schmidt, R., Kamasutram. 1907.
- *Schilderungen d. Reisen e. Kosmopolit. 1792.

K. F. Koehler, Sort.-Kto. in Leipzig:
Alles von Joseph Ritter von Führich.
Prachtwerke u. einzelne Blätter.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck in München

(Z)

Nur hier angezeigt!

In den nächsten Tagen erscheint:

Nachtrag
zu
Dr. R. von Landmann's
Kommentar
zur Gewerbeordnung

5. Auflage

enthaltend:

- I. Gesetz, betr. die Abänderung der Gewerbeordnung vom 30. Mai 1908 (Kleiner Befähigungsnachweis)
- II. Gesetz, betr. die Abänderung der Gewerbeordnung vom 29. Juni 1908 (Handel mit lebenden Vögeln)

mit Erläuterungen herausgegeben von

Dr. Robert von Landmann

Mit einem Anhang, enth. den Text der Novelle vom 28. Dezember 1908 (Erweiterung des Arbeitsschutzes) und die Bundesrats-Berordnungen vom 19. und 22. Dezember 1908

3 Bogen gr. 8°. Preis M. —.80

(Auf Dünndruck-Papier, zum Einfügen in Bd. II des Hauptwerkes eingerichtet.)

Diesen für jeden Besitzer von Landmann's Kommentar zur Gewerbeordnung, 5. Auflage, wichtigen Nachtrag können wir nur fest liefern. In den meisten Fällen werden Ihnen die Abnehmer der 5. Auflage (Bd. I erschien im Oktober 1906; Bd. II im Oktober 1907) bekannt sein, so daß Sie Ihren Bedarf bemessen können; Sie dürfen in jedem Falle auf Absatz rechnen, zumal im Hauptwerk bereits auf das Erscheinen des Nachtrages hingewiesen wurde.

Den von jetzt an zur Auslieferung gelangenden Exemplaren von Landmann's Kommentar ist der Nachtrag bereits eingefügt.

München, 12. Januar 1909

C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Gesuchte Bücher ferner:

==== Moderne Bühne ====

(Z) Eine Sammlung dramatischer Werke.

Am 19. d. Mts. gelangt zur Ausgabe:

Revolutionshochzeit

Schauspiel in drei Akten

von

Sophus Michaelis

Dieses Werk ist durch seinen künstlerischen Wert bestimmt, die Aufmerksamkeit der Feinsten auf sich zu ziehen, und durch seine theatrale Schlagkraft befähigt, allenthalben die Menge zu gewinnen. In den Tagen der französischen Revolution ist eine junge Aristokratin bereit, ihrem Verlobten dadurch das Leben zu retten, dass sie dem Hauptmann der Revolutionäre für eine Nacht angehört. Was in dieser Frau vor ihrem Opfer vorgeht und welche Wandlung in ihren Empfindungen durch dieses Opfer hervorgerufen wird, das ist der psychische Ertrag des farbigen und ungewöhnlich spannenden Dramas, das bisher in Stockholm und in Budapest mit ausserordentlichem Erfolge aufgeführt worden ist. Von deutschen Bühnen ist es bisher in Wien, Mannheim, Düsseldorf und vielen anderen Städten angenommen worden. Der Berliner Premiere, die am 19. Januar im Hebbeltheater stattfindet, wird mit den grössten Spannungen entgegengesehen. Wir bitten die Herren Sortimenten, das Stück am 20. d. Mts. an auffallender Stelle ins Fenster zu legen.

Broschiert M. 3.— ord., M. 2.25 netto, M. 2.— bar;
in eleg. Leinwand M. 4.— ord., M. 2.70 bar. 7/6.

Das Berliner Sortiment wird besonders darauf aufmerksam gemacht, dass dieses Buch am 19. d. M. verlangt wird, wenn einige Exemplare im Schaufenster aushängen.

Wir bitten, umgehend zu verlangen und beiliegenden Bestellschein gef. zu verwenden.

Berlin-Westend, Kaiserdamm 26.

Erich Reiss Verlag.

- R. L. Prager in Berlin N.W. 7:
 *Archiv f. civ. Praxis. Bde. u. Hefte.
 *— f. öffentl. Recht. Bde. u. Hefte.
 *— f. StrafR. Reihen, Bde., Hfte.
 *— f. Theor. u. Prax. d. HR's. Reihen, Bde.
 *Baumgartners HWB. d. VersWiss. Bd. I, 3.
 *Berg, Staatswiss. Unters. I.
 *Blätter f. Gefängniskunde. Bde. u. Hfte.
 *Bodin, Les 6 livres de républ.
 *CentrBl. f. freiw. Gerbark. I—IV.
 *Corpus iur. civ. Edd. Kriegelii. Ed. XVII.
 *— iur. civ. Deutsch. 7 Bde.
 *Creizenach, Gesch. d. neuer. Dramas. I.
 *Demelius, Rechtsfiktion.
 *Dernburg, Pandekten. 7. Aufl. a. e.
 *Dietzel, Weltwirtsch. u. Volksw.
 *Donner, Byrons Weltanschauung.
 *Endemann, Bürgerl. Recht.
 *Engelmann, Bürgerl. Recht. 4. Aufl.
 *Frank, Landw. Polizei.
 *Grabski, ErkenntnL. d. volksw. Ersch.
 *Hahn, Wirtschaft im 19. Jahrh.
 *Hartung, De action. utilibus. 1881.
 *Holtzendorff, Deportation.
 *Jahrb. d. Export-Ak. StudJ. VI.
 *— f. NatOek. Reihen, Bde., Hfte.
 *Jhering's Jahrb. Reihen, Bde., Hfte.
 *Keller, Röm. Civilprozess. 6. Aufl.
 *Knies, Credit. Abt. II u. kplt.
 *— Polit. Oekonomie.
 *List, Ges. Schriften. Hrsg. v. Häusser.
 *Macieiowski, Slav. RGesch. Kplt. u. einz.
 *Marx, Kapital. A. e. Bde.
 *Meyer, Neuere NatOek. (4)
 *MinBlatt f. d. inn. Verw. 1848-71, 1892 u. ff.
 *Rauer, Protok. d. Verfassgskomm. 1849.
 *Reatz, SeeversicherungsR.
 *Scherer, 3.—8. Jahr d. BGB.
 *Schulze-Gaev., Imperialismus.
 *Sismondi, Nouv. princ. d'écon. pol. 1827.
 *Wagner, FinanzWiss. I.
 *Grünhuts Zeitschrift. Reihen, Bde., Hfte.
 *Ztschr. f. d. ges. StWiss. Reihen, Bde., Hfte.
 *Zuckerenquôte.

W. Heffer & Sons in Cambridge:

- *Oppolzer, Bahnbestimmg. d. Kometen u. Planeten. I u. II.
 *Physikal. Zeitschrift. Kpltte. Serie.
 *Risler, Géologie agricole.
 *Angebote v. Büchern üb. Chile u. Peru ernstlich erbeten.
 *Mommsen, roman provinces. 2 vols.
 *Froissart. Alte französ. Ausg.

I. St. Goar in Frankfurt a/M.:

- *Friedländer, Sittengesch. Roms.
 *Höhlen u. Grotten. Alles darüber.
 *Nietzsche, Ecce homo.
 *Luthers Werke.
 *Spurgeon, C. M., Schatzkammer Davids. Bd. 3 u. folg.
 *Liebschaften d. Kardinals St. Bernio.
 *Voit, J. P., Beschreibg. d. gemeinnützl. Kuenste. Nbg. 1793/94.
 *Malkonus, Fuld. Historien-Büchl.
 *Vilmar, dt. Namenbüchlein. 5. Aufl.
 *Wagner, Geschichte v. Nassau.
 *Helm, Elem.-Mathematik. 2. Bd.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- Rich. Rother in Görlitz:
 *Frenssen, Dorfpredigten.
 *Methode Toussaint-L.: Lateinisch.
- Martinus Nijhoff im Haag:
 Kummer, Führer d. d. Flechtenkunde.
 — do. d. d. Mooskunde
- J. H. & G. van Heteren in Amsterdam:
 *1 Gibbs-Ostwald, thermodynam. Studien.
 (W. Engelmann. 1892.)
- Adolf Diekmann in Frankfurt a/M.:
 *Georges, ausf. latein. Handwtrb. 4 Bde.
 *Hermann, Jettchen Gebert.
 *— Henriette Jacoby.
- Kössling'sche Buchh. in Leipzig:
 Frese, die d. Gericht übertr. Geschäfte d. freiw. Gerichtsbarkeit.
 Krämer, das XIX. Jahrhundert. Bd. 4. Orig.-Band.
- Gustav Fischer in Jena:
 1 Goethes Werke in 30 Bänden. Gr. 8^o. Bd. 1 u. 2. Stuttgart 1857.
- Gräfe & Unzer in Königsberg i/Pr.:
 *Bardeleben, offizielle Pflanzen.
 *Doering, Gesch. d. Musik. (1850.)
 *Geibels Werke.
 *Hensel, Fam. Mendelssohn. M. 7.50.
 *Horn, Kulturbilder aus Ostpr.
 *Jung, Königsberg u. d. Königsberger.
 *Treadwell, quant. Analyse.
 *Treitschke, dtische. Geschichte.
 *Yacht, Jahrg. 1907/08.
- Gustav Roth, Buchh. in Offenburg i/B.:
 *Neumann, Jahrbuch d. dt. Rechts 1900-08.
 *Das Recht 1900-07. Kplt.
 *Juristen-Zeitung 1900-08. Kplt.
- Jacques Rosenthal in München, Karl-Str. 10:
 *Bünting, Chronik v. Braunschweig. 1582.
 *Friedländer, Stadtrat in Berlin. 1750—1834. Porträt.
 *Bartholdy. Preuss. Generalkonsul in Rom. Porträt.
 *Carl Daniel Küster. Alles von ihm.
 *Almanach de Gotha 1773. Orig.-Einbd.
 *Exercier-Reglements mit Musiknoten für den Tambour.
 *Firmamentum trium ordinum (S. Francisci).
 *Apulejus. Goldener Esel. Augsb. 1538.
 *Biblia. s'Gravenhage, P. de Hondt, 1728.
 *Melchior Volz. Pfarrer in Augsburg. Alles von ihm u. über ihn.
 *Zimmer'sche Chronik. (Lit. Ver.)
- J. Lindauersche Buchh. in München:
 Winterfeld, gemeuchelte Dichter.
 — Elefant.
 — schwarze Menschenbrüder.
 *Bengels Gnomon, i. Deutsche übersetzt. 3. A. Stuttg. 1876.
- Dr. H. Lüneburg's Sort. u. Ant. in München:
 Bulletin of the Geological Institution of Upsala. 1-6 u. 8.
- Gebr. Lensing in Hörde:
 1 Goethes Werke. Kplt. Grosse Ausgabe. Antiquarisch!
- Hermann Schultze in Leipzig:
 1 Loevy, Goldgewinn. in Transvaal.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



Ende Februar erscheint:

Studio - Yearbook 1909

Containing Hundreds of Reproductions in Colour and black and white Text by many first class authorities.

Preis 5 sh. net broschiert, 7 sh. 6 d. net gebunden.

Gef. umgehenden festen Aufträgen sehe entgegen.

Hochachtungsvoll

F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium
 in Leipzig und London.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H., Berlin W. 35.

Ⓩ In Kürze erscheint:

Preußisches Baupolizeirecht

Mit Kommentar der Baupolizeiverordnung für die Vororte
 von Berlin

vom 28. Mai 1907

von

Gemeinde-Baurat **Carl Saß**,
 Königlicher Regierungsbaumeister a. D.

8^o. Preis ca. 6 M. 50 Pf.

Der neue Kommentar bietet eine zusammenfassende Darstellung der auf dem Gebiete des Baupolizeirechts in Preußen geltenden gesetzlichen und polizeilichen Bestimmungen, verbunden mit ausführlichen Erläuterungen und unter eingehender Berücksichtigung der Entscheidungen der obersten Gerichtshöfe. Wir empfehlen das Werk der besonderen Beachtung des Sortimentsbuchhandels als ein Vertriebsobjekt mit günstigen Absatzausichten, das sich außerordentlich für eine Verwendung in größerem Umfange eignet. Da der Kommentar als Nachschlagewerk für die gesamte Bau-Praxis bestimmt ist, kommt ein ausgedehnter Interessentenkreis in Frage; neben Bau- und Aufsichtsbehörden, städtischen und Gemeindeverwaltungen, ist jede Baufirma sowie jeder Architekt und Baumeister als Käufer zu gewinnen.

Wir stellen à cond.-Exemplare und ausführliche Prospekte in reichlicher Anzahl zur Verfügung und bitten, zu verlangen. Bestellzettel liegt bei.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Steinmetz, ethnolog. Studien.
 Stüve, Wesen u. Verfassung d. Landgemeinden.
 Schurtz, Urgesch. d. Kultur.
 Merzbacher, aus d. Hochregion d. Kaukasus.
 Centralblatt f. Akkumulatoren. Serie.
 Gasmotoren-Technik. Serie.
 Zeitschr. f. wissensch. Photographie. Serie.
 Volkswirtschaftl. Chronik. 1901. (Jahrb. f. Nat.-Ök.)
 Katalog d. Germ. Nat.-Mus. Kirchl. Einrichtungsgegenstände.
 Oppenheim, v. Mittelmeer z. Pers. Golf.
 Bode, Amalia, Herzogin v. Weimar.
 Mühlbacher, Gesch. d. Karolinger.
 Gesundheitsingenieur. Bd. 22—28.
 Franks Catal. of a collection of Orient porcel.
 Cortes, Historia de Nueva Espana. Madrid 1770.
 Prescott, Hist. de la conquista de Mexico.
 Tylor, Anahuac or Mexico.
 Palou, Vida y apostol. del Padre Serra y de las misiones en la California Sept. San Salvador, los Jesuitas.
 Apuntes para la hist de la guerra entre Mexico y los Estados Unidos. 1848.
 Hirsch, Deutsches Reichs-Münz-Archiv.
 Menadier, deutsche Münzen.
 — Arbeiten über neuere Numismatik.
 Graz i. St. Vogelschauansicht, v. W. Hollar.
 Kölnische Zeitg. Juli 1870—März 1871.
 Fritsch, G., Eingeb. Südafrikas. Bresl. 1872.
 Atlas apart.
 Museum. (Spemann.) Jahrg. 2 u. 6.
 Jahrbuch d. k. deutschen Arch. Inst. Jahrg. 3. 5. 7 u. 8.
 The Internat. News Comp. in Leipzig:
 Schücking, Heimatlaub.
 Voss, Rolla.
 Zobelitz, Ironie d. Schicksals.
 Flygare-Carlén, Einsiedler.
 Becker, Turmkäterlein.
 — Verfehmt.
 Hartwig, Anno domini.
 — Ringkämpfe.
 — welke Blätter.
 Heiberg, ein doppeltes Ich.
 Juncker, Frühlingsstürme.
 Möllhausen, Mandanenwaise.
 Raabe, ferne Stimmen.
 Rau, Raub Strassburgs.
 Stern, Gedichte. 4. Aufl. 1900. Geb.
 Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbh. in Wien:
 Bartsch, Haynau und der Aufstand in Brescia 1849.
 Kunz, Feldzüge d. F.-M. Radetzky in Ober-Italien 1848/49.
 Toussaint-Langenscheidt, franz. u. engl. Unterrichtsbriefe. Kplt.
 Winterfeld, Alles.
 Williser, die Theorie d. grossen Krieges. III: die italien. Feldzüge 1848/49.
 Herder & Co. in München:
 *Thom. Aquinatis Summa theologica, ed. Leon. XIII Pont. Max. Ausg. in Quarto auf besserm Papier.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag von Franz Deuticke in Wien und Leipzig.

Z In meinem Verlage erscheinen demnächst:

Der Amtsarzt. Zeitschrift für öffentliches Gesundheitswesen. Offizielles Organ des Reichsverbandes österreichischer Amtsärzte. Redigiert von Dr. M. Landesmann, k. k. Polizei-Bezirksarzt, Dr. Gustav Paul, Direktor der Staatsimpfanstalt, und Dr. J. Schaffran, städt. Bezirksarzt in Wien. Erster Jahrgang. No. 1. Erscheint monatlich. Für Mitglieder des Reichsverbandes der österreichischen Amtsärzte unentgeltlich, Abonnementspreis für Nichtmitglieder jährlich *fl.* 10.—.

Der Amtsarzt wird dem öffentlichen Gesundheitswesen und den Bedürfnissen der amtsärztlichen Praxis in Österreich **ausschliesslich** gewidmet sein. Als offizielle Sammelstelle der Bestrebungen des Reichsverbandes österreichischer Amtsärzte darf er aber auch Anspruch auf besondere Beachtung der Sanitätsbehörden und ihrer Funktionäre im Auslande erheben. Ich bitte daher nicht bloss die Herren Kollegen in Österreich um die gewiss lohnende Verwendung dafür.

Arbeiten aus dem Neurologischen Institute (k. k. österreichisches interakademisches Zentralinstitut für Hirnforschung) an der Wiener Universität. Herausgegeben von Prof. Dr. Heinrich Obersteiner. XVII. Band, 2. Heft. Mit 3 Tafeln und 33 Abbildungen im Text. Preis ca. *fl.* 10.—.

Das neue Heft der „Arbeiten“ bitte ich zur Fortsetzung und pro novitate zu verlangen. Die gegenwärtige Funktion des Wiener Neurologischen Instituts als eines k. k. österreichischen interakademischen Zentralinstituts für Hirnforschung sichert den daraus hervorgehenden Studien ganz besondere Beachtung.

Das Pappataciefieber. Ein endemisches Drei-Tage-Fieber im adriatischen Küstengebiet Österreich-Ungarns. Von Privatdozent Dr. R. Doerr, k. u. k. Regimentsarzt in Wien, Dr. K. Franz, k. u. k. Oberstabsarzt in Wien, und Dr. S. Taussig, k. u. k. Oberstabsarzt in Sarajevo. Mit 13 Figuren im Texte, 2 mikrophotographischen Tafeln in Lichtdruck und einer Kurventafel. Preis *fl.* 4.—.

Das Pappataciefieber ist eine Infektionskrankheit, die nicht bloss in Dalmatien und in der Herzegowina, dem Studienfeld der Autoren, sondern auch in andern tropischen oder subtropischen Ländern alljährlich zur Sommerszeit epidemisch auftritt. Bis vor wenigen Jahren wurde sie allgemein als gastrisches Fieber diagnostiziert. Erst die vorliegende Monographie bringt die für ihre Ätiologie, Pathologie und Prophylaxe wünschenswerte Klarheit. Firmen mit überseeischen Verbindungen seien darauf besonders aufmerksam gemacht.

Pathologie und Therapie der entzündlichen Erkrankungen der Nebenhöhlen der Nase. Von Dr. M. Hajek, Privatdozent an der k. k. Universität Wien. Mit 150 Abbildungen, grösstenteils nach eigenen Originalen, und 2 Tafeln in Lichtdruck. Dritte, vermehrte Auflage. Preis *fl.* 13.—.

Die vorliegende Auflage von Hajeks bekanntem Buch hat so zahlreiche einschneidende Änderungen und Erweiterungen gegenüber den beiden ersten Auflagen erfahren, dass sie in vielem als ein vollständig neues Werk gelten kann. Das bitte ich bei der Verwendung für die neue Auflage nicht zu übersehen.

Die lordotische Albuminurie (orthostatische Albuminurie), ihr Wesen und ihre Therapie. Von Dr. Ludwig Jehle, Assistent an der k. k. Univ.-Kinderklinik in Wien. Mit 6 Textabbildungen und einer Tafel. Preis *fl.* 4.—.

Die bisherigen Vorstellungen über das Wesen der Albuminurie werden auf Grund der Jehleschen Beobachtungen eine Umwandlung erfahren müssen. Die Arbeit gibt nicht nur dem Kinderarzt wichtige theoretische und praktische Winke, sondern auch den Klinikern Anregung zu weiteren Forschungen in der Frage der Albuminurie.

Grundriss der klinischen Blutuntersuchung von Dr. Karl von Müllern, k. u. k. Regimentsarzt, Sekundararzt der internen Abteilung der Garnisonsfiliale No 1 in Wien. Mit 6 farbigen lithographischen Tafeln und 5 Abbildungen im Text. Preis ca. *fl.* 7.—.

Der Grundriss, in erster Linie für die an Kliniken und auf Abteilungen tätigen jungen Ärzte und Studierenden bestimmt, legt besonderes Gewicht auf die Technik, soweit sie klinisch leicht ausführbar ist, auf eine möglichst genaue Charakterisierung der verschiedenen Zellarten und auf die unter pathologischen Verhältnissen eintretenden Veränderungen der Blutmischung. Sorgfältig ausgewählte und möglichst naturgetreue Abbildungen unterstützen die Absichten des Autors.

Hochbaukunde. Von Ing. Hermann Daub, Professor der k. k. Technischen Hochschule in Wien.

II. Teil: Träger, Stützen, Mauern, Decken. Mit 1114 Abbildungen im Text. Zweite Auflage. Preis *fl.* 8.—.

III. Teil: Dächer, Stiegen, Türen, Fenster, Vorbauten, Abfuhr der Abfallstoffe, innerer Ausbau, Fundamente. Mit 788 Abbildungen im Text. Zweite Auflage. Preis *fl.* 8.—.

Die beiden zunächst in neuer Auflage erscheinenden Teile des mit so grossem Beifalle aufgenommenen Werkes weisen wesentliche Erweiterungen und Ergänzungen auf;

Verlag von Franz Deuticke in Wien und Leipzig ferner:

sie bilden zusammen ein Ganzes, die Baukonstruktionslehre die nur des handlicheren Gebrauches wegen in zwei Teile zerlegt wurde. Die besonderen Vorzüge der Daubschen Darstellung, prägnante Kürze bei voller Deutlichkeit, werden der Verbreitung des Buches auch weiterhin zugute kommen.

Naturgeschichts-Skizzenbuch von Ferdinand Strauss. Sechs Hefte.

- I. Heft. **Niedere Tiere.** Mit 26 Tafeln. Preis *M* 1.50.
- II. Heft. **Ringeltiere.** Mit 31 Tafeln. Preis *M* 1.50.
- III. Heft. **Wirbeltiere.** Mit 22 Tafeln. Preis *M* 1.20.
- IV. Heft. **Vögel.** Mit 15 Tafeln. Preis *M* 1.—.
- V. Heft. **Säugetiere.** Mit 23 Tafeln. Preis *M* 1.20.
- VI. Heft. **Der Mensch.** Mit 16 Tafeln. Preis *M* 1.—.

Alle sechs Hefte auf einmal bezogen *M* 6.—.

Der naturgeschichtliche Unterricht muss heute bei allen biologischen Tatsachen, die er vermitteln soll, von der Anschauung ausgehen. Das wichtigste Verständigungsmittel hierbei ist das Zeichnen und speziell das **schematische** Zeichnen. Das **Schema** ist die Bilderschrift des Begriffes. Diesen Grundsatz bringt das vorliegende Naturgeschichts-Skizzenbuch zur Ausführung. Es enthält eine reiche Sammlung der für den Unterricht notwendigen Schemata und einen jeder Tafel gegenüberstehenden erläuternden Text. Dass die Lehrer das Werk als eine willkommene Unterstützung bei der Auswahl der zu zeichnenden Materie und als eine Abkürzung der eigenen Vorbereitung warm begrüßen werden, darf als sicher gelten. Es eignet sich aber ebenso auch für Prüfungskandidaten, für die Zöglinge von Lehrerbildungsanstalten, Gymnasien und Realschulen.

Wiener staatswissenschaftliche Studien, herausgegeben von Edmund Bernatzik und Eugen von Philippovich in Wien. Achter Band. Drittes Heft. Der administrative Waffengebrauch der öffentlichen Wachorgane und des Heeres unter besonderer Berücksichtigung der Rechte Österreichs, Preussens, der deutschen Mittelstaaten, Englands, Frankreichs und Italiens rechtsvergleichend dargestellt von Dr. August Wilfling, k. k. Ministerial-Vizesekretär im k. k. Finanzministerium.

Preis im Abonnement *M* 8.—, im Einzelverkauf *M* 10.—.

Der Umstand, dass der Autor bei seinen Untersuchungen die Rechte auch des Auslandes in weitgehendem Masse berücksichtigt, wird der Verbreitung seiner Arbeit unbedingt förderlich sein, abgesehen davon, dass heute beinahe jeder Fall administrativen Waffengebrauchs Anlass gibt zu Interpellationen und Beschwerden bei den gesetzgebenden Körperschaften. Als Interessenten kommen hier alle Verwaltungs- und Justizbehörden, alle Behörden für die öffentliche Sicherheit und die Militärkommandanten in Betracht. Ich bitte, zur Fortsetzung und pro novitate zu verlangen.

Wien und Leipzig, 11. Januar 1909.

Franz Deuticke.

Dietrich Reimer
(Ernst Vohsen)



Berlin SW. 48.
Wilhelmstr. 29

Durch die **Erdbebenkatastrophe auf Sizilien**
ist das Interesse für diese Insel
von neuem in den
Vordergrund
getreten.

Ich mache auf das in meinem Verlage erschienene nachstehende Werk aufmerksam:

Georg Wermert

Die Insel Sicilien

in volkswirtschaftlicher, kultureller und sozialer Beziehung.

Gr. 8°. (488 Seiten.)

Mit einer Karte von Sicilien
(und Strasse von Messina).

Preis in Leinen gebunden *M* 12.— ord., *M* 9.— no.
geheftet *M* 10.— ord., *M* 7.50 no.
7/6 Exemplare bar.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:**
Waldow, Buchdruckerkunst.
Hammer-Purgstall, Gesch. d. osman. Dichtkunst.
Semper, Stil i. d. techn. Künsten.
Menger, Untersuch. d. Sozialwissenschaften.
Jahrb. d. wissenschaftl. Botanik. Bd. 5.
Endemann, canon. Lehre. 1863.
Kreutzer, Berechn. d. Staumauern.
Proehle, Friedrich d. Grosse. 1878.
- Herold'sche Buchh. in Hamburg:**
2 Achleitner, Bezirkshauptmann.
2 Anzengruber, Dorfgänge. I. II.
2 — Schandfleck.
2 — Sternsteinhof.
2 Arnold, Maskiert.
Becker, A., Hedwig.
Beyer, C., auf dem Niederwalde.
Bodenstedt, Lady Penelope.
Boy-Ed, aus einer Wiege.
— eine reine Seele.
2 — Lampe der Psyche.
2 Brachvogel, Beaumarchais.
Cherbuliez, Samuel Brohl.
Eckstein, Preisgekrönt.
Elbe, Bürgermeisterturm.
Eyth, Mönch und Landsknecht.
— d. Schneider v. Ulm.
François, Stufenjahre.
Frapan, Wehrlose.
— zw. Elbe und Alster.
Hansjakob, Bauernblut.
— Leutnant von H.
— wilde Kirschen.

- Süddeutsches Antiquariat in München:**
*Schmidt, Maxim., gesamm. Werke.
*Husserl, Philosophie d. Arithm. Bd. I. 1891.
*Luxenburg, Bogenlichtschaltg. 2. A. 1897.
*Philippovich, Grundr. d. pol. Oekonomie. T. I. 1907.
*Schmedding, Ges. betr. Bekämpfung. ansteckender Krankheiten. 1905.
*Schrader, d. Justizbauangelegenh.
*Schurz, Abr. Lincoln. Berl. 1908.
*Draper, Gesch. d. Kampfes zw. Religion u. Wissenschaft.
*Rochlitz, Ch., Wesen und Treiben der Gauner. 1846.
*Blätter, Histor.-polit., f. d. kath. Dtschld. Einz. Serien u. Bde.
*(Maximilian, Herzog,) oberbayer. Volkslieder. 1858.
*Mörike, Maler Nolten.
* — Musikbeilage dazu. Auch defekt.
*Roquette, Gevatter Tod. 1873.
*Stilgebauer, Götz Krafft. Bd. 2—4 einz.
*Franck, etymol. Woordenboeck.
*Kluge, etymol. Wörterbuch.
*Paul, deutsches Wörterb.
*Neureuther, 20 Radiern. Neue Ausg. 1878.
*Nationalliteratur, v. Kürschner.
*Schlechtendal u. Hallier, Flora v. Dtschld.
*Centralbl. f. freiw. Gerichtsbark. Bd. 1-5.
*Grundbuchentscheidungen, v. Schröder. Bd. 1—5.

Jean Gremm in Mannheim S. 2, 3:
*1 Incunabel über Kloster Einsiedeln (Schweiz.) Sehr gut erhalten!

Künftig erscheinende Bücher ferner:



Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung, Theodor Weicher, Leipzig.

In meinem Kommissionsverlage erscheint soeben:

(Z)

„Das Millionen-Patent“

Roman von **Oskar Schultz-Hansen.**

Preis brosch. M. 2.— ord., M. 1.40 no., M. 1.20 bar; gebdn. M. 2.50 ord., M. 1.60 bar.

— Freixemplare 7/6. —

Der Verfasser schildert uns in lebenswarmer Darstellung, wie das gleissende Wort „Patent“ einen jungen unerfahrenen Menschen auf dornenvolle Bahnen führt, wie Liebe und Hass seine Brust durchwühlen und wie er schliesslich nach Überwindung aller Schicksalsschläge durch besonnene Ausbeutung seiner Erfindung zum ersehnten Ziele kommt. Mit ironischer Schärfe geisselt Schultz-Hansen die heutigen Missstände im Patentwesen und führt uns gleichzeitig in fein empfundener Zeichnung das Bild einer sympathischen herzwinnenden Menschenseele vor Augen.

Graf Zeppelin's Urteil über das Buch:

... dem Schultz'schen Roman: „Das Millionenpatent“ ist die grösste Verbreitung und namentlich die Aufnahme in alle Volksbibliotheken zu wünschen, denn in der Gestalt dieses, durch eine vortreffliche, lebenswahre Schilderung packenden Romans wird doch mancher Erfinder die bittere Erkenntnis einnehmen, dass er mit dem Patentnachsuchen vielleicht nicht auf dem richtigen Wege zum erträumten Glücke sich befindet. Jeder einzelne Erfolg in dieser Richtung bedeutet meist die Rettung vor Not und Verzweiflung, nicht nur des Erfinders selbst, sondern meist auch seiner Familie. Ich habe der traurigen Beispiele davon gar viele schon zu betrachten Gelegenheit gehabt.“

Ich bitte um recht tätige Verwendung für dieses leicht absatzfähige Buch und zeichne

Hochachtungsvoll

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung
Theodor Weicher.

Gesuchte Bücher ferner:

- C. Brodbeck in Cottbus:
*Brockhaus' od. Meyers kl. Konv.-Lex. Vorletzte Aufl.
- Otto Pabst in Gnesen:
1 Velb. & Kl.'s Monatsh. 1903/4, H. 4.
1 Busch-Album. Antiqu., aber gut erh.
- Wilhelm Meyer in Kulmbach, Marktplatz:
Antiquarisch. Direkte Angebote erbeten.
*Alte Polizei-Ordnungen. Brandenburg-Kulmbach.
- H. Mitsdörffer's Bh. in Münster:
Georges, K. E., ausführl. lat. u. dtschs. Handwtrb. (Lat.-Deutsch. 2 Teile.)
- Mittler's Sort.-Buchh. in Berlin W. 8:
*1 Gothaer briefadel. Taschenb. 1907, 08.
*1 — uradel. Taschenb. 1907, 08.
- A. Herzer's Buchh. in Würzburg:
Ruysch, d. rote Wander.
*Keating, Hist. of Ireland, by Joyce. Altfränk. Bilder. Soweit ersch.
Droysen, York v. Wartenburg.
Meyers Konv.-Lex. Neueste Aufl.
Frenssen, Jörn Uhl.
*Alles üb. Polarforschung, bes. Collinson, — Perry, — Rae. — Mikkelsen, — dän. Grönlandexpedition.
- Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbh. in Wien:
Niedieck, mit der Büchse in fünf Weltteilen.
- K. Diepolder in München:
*Voit, Physiologie des Stoffwechsels.

(Z) In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlag eine Gedächtnisschrift für den kürzlich verstorbenen, in weiten Kreisen bekannten Begründer und langjährigen Herausgeber von „Licht und Leben“, Pfarrer J. Dammann, unter dem Titel:

Zum Andenken an Pfarrer Julius Dammann

geb. 8. April 1840

gest. 10. Dezember 1908

Mit 2 Bildern des Verewigten.

Preis 50 Pf. ord., 37 Pf. no., 35 Pf. bar.

Auf 10 Exemplare 1 Freixemplar.

2 Probe-Exemplare mit 50%.

Der Verewigte war langjähriger Pfarrer in Siegen und Essen und wohnte zuletzt in Eisenach.

Handlungen mit christlicher Kundschaft, besonders aus Gemeinschaftskreisen, mache ich auf dieses Schriftchen aufmerksam. Die Abonnenten von „Licht und Leben“ und „Frohe Botschaft“ sind sichere Käufer der Schrift.

Hochachtungsvoll

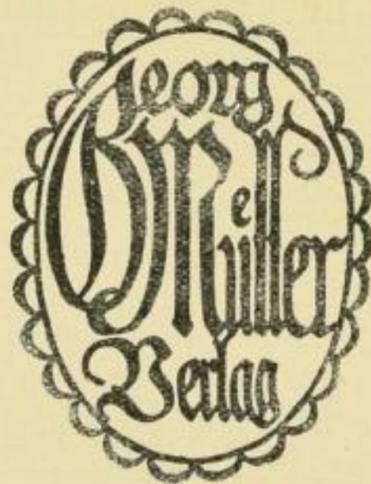
M. Otto Hülsmann Verlag,
Essen-Ruhr.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- Bernardo Lux in Rom:
 *Kahn, d. Weib in d. franz. Karikatur.
 Geb. Nur ganz tadelloses Ex.
 Nietzsche, Ecce homo.
- A. Kroch & Co. in Chicago:
 1 Dingelstedt, franz. Lieder e. kosmopolit.
 Nachtwächters.
- Otto Kuhn in Leipzig:
 *Reichsadressbuch 1909 (Mosse).
- F. Winters Bh. (Fr. Hitzler) in Linz:
 1 Andrees Handatlas. 5. A. Geb. Neu.
 1 Rey, d. Matterhorn. Geb. Neu.
 1 Krämer, Weltall u. Menschh. 5 Orig.
 Hlbfrzbd.
- Gilhofer & Ranschburg, Ant. in Wien:
 *Michele de Jorio, Cadice Ferdinando. 1781.
 *Dufresne, Illyricum vetus et novum sive
 historia regnorum Dalmatiae, Croatiae,
 Slavoniae, Serviae atque Bulgariae.
 Cum tabulis. Posonii 1746.
 *Alles über die Familie Baldauf.
 *Dutuit, Manuel de l'amateur d'estampes.
 *Schillers Werke. Cotta 1830. 1. Bd.
 *Meinert, alte teutsche Volkslieder in d.
 Mundart d. Kuhländchen.
 *Stammbueh des blühenden u. abgestorb.
 Adels. Regensburg.
 *Heinr. v. Melk, Pfaffenleb. Hrsq. v. Heinzl.
 *Nagler, Künstlerlexikon. Orig. - Ausg.
 Bd. 17, 20 u. 21.
 *Chronik d. Wien. Goethevereins. J. 3—9.
 *Marryat, d. fliegende Holl. Übers. v. Kolb.
 *Mülverstedt, Gesch. d. altadlig. Geschl.
 v. Oppen.
 *Gall, Phrenologie
 *Curtius, griech. Gesch. Bd. III.
 *Heinemann, d. Handschr. d. Bibliothek
 z. Wolfenbüttel. Wolfenb. 1884—1906.
 *Porträts der Familie Kinsky.
 *Garve, Ch., Gesellsch. u. Einsamkeit.
 *Alles über Triest.
 *Alles über Branntwein.
 *Alles über Luftschiffahrt.
 *Kaiblinger, Gesch. d. Benedikt-Stiftes
 Melk. II. Bd.
- L. Werner in München, Maxim.-Pl. 13:
 Bühlmann, Archit. d. kl. Alt. III. Ält. A.
 Bürsten- u. Pinselfabrikation. Werke dar.
 *Correll, Portale u. Türen.
 *Gerlach, Unterfranken.
 Kunst u. Handwerk 1907. 1908.
 — do. 1902. H. 5.
 Kayser, Schönhtn. d. k. Kreisstadt Augsburg.
 (ca. 1790)
 *Redwitz, Hermann Stark.
 Thibault, Linear-Perspekt.
- Hugo Güther in Erfurt:
 *Muret-Sanders, engl. Wörterb.
 *Goethe, Faust, v. E. Schmidt.
 *Goethe, Faust, v. Schröer.
 *Kaehler, der sogenannte hist. Jesus.
- Ed. Bote & G. Bock in Posen:
 1 Calet, Voyage en Icarie.
 1 Boya, nouveau manuel de porcellaine.
 1 Vict. Hugo, œuvres. édit. définit.
 1 Prove, Copernicus. I 1/2. II.
- Johannes Müller in Amsterdam:
 Gerstäcker, Mexico.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



Heinrich Michalski Anna Rüfer

Roman, broschiert M. 4.—, gebunden M. 5.50

Die modernen sozialen Probleme, besonders die Arbeiterfrage, wurden wiederholt schon in Romanen behandelt, aber fast ausnahmslos waren es realistische Zustandsschilderungen von einiger dokumentarischen, aber geringer literarischen Bedeutung. Nun schenkt uns ein noch junger Schriftsteller einen sozialen Roman von hohem, auch künstlerischen Wert. „Der Autor hat hier“, so urteilt der Berner Tagwacht, „einen Arbeiterroman geschaffen, welchen ich als den großzügigsten, wenigstens in der Empfindung und im Aufbau bezeichnen möchte. Was ihn besonders auszeichnet, ist die absolute Einheit der psychologischen Perspektive, das „Über dem Stoff stehen“. Michalski schaut klar und tief zugleich, er erfährt Arbeiter und Bourgeois nicht, wie dies irrtümlich auf Kosten der Kunst geschah, als Exemplifikationen einer Gesellschaftsklasse, sondern vor allen Dingen als Menschen, als logische Produkte ihrer Zeit und Umgebung.“ Ein besonderer Vorzug des Buches ist noch: so tiefschürfend der Autor die Probleme der Arbeiterbewegung mit den umfassenden Welt- und Daseinsfragen in Zusammenhang setzt, gelingt es ihm doch, fern von jeder Tendenz eine flott fortschreitende spannende Erzählung zu schaffen. — Ein ganz bedeutender Absatz ist so diesem Buche sicher und Sie werden bei einiger Verwendung leicht eine und mehrere Partien absetzen. Zur Erhöhung Ihres Gewinns gewähre ich

vor Erscheinen bar 40% und 7/6.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

VERLAGSANSTALT ALEXANDER KOCH, DARMSTADT.

Auf Grund des ausserordentlichen guten Erfolges der

Z Z

**ARBEITSVERTRÄGE
FÜR DAS BAUGEWERBE**

von Architekt B. D. A. EMIL BEUTINGER

und dem Drängen vieler Fachleute nachgebend, erscheinen Ende Januar 1909 als Ergänzung der binnen Jahresfrist schon in dritter Ausgabe verbreiteten „Arbeitsverträge“ die

**Kosten-Voranschläge
für das Baugewerbe**von Architekt B. D. A. EMIL BEUTINGER
als zweiter das Gesamtwerk abschliessender Teil.

Ca. 200 Seiten in Reichskanzleiformat, eleg. gebund. Preis M. 8.— ord. mit 25%.

In diesem zweiten Teil sind Kostenvoranschlags-Beschreibungen für alle erdenklichen Arbeiten und Bauausführungen im Anschluss an die „Arbeitsverträge“ bearbeitet, und zwar in solcher Fassung, dass jeder Techniker mit wenigen Ergänzungen oder Streichungen einen genauen Kostenvoranschlag seinen Berechnungen zugrunde legen kann. Der Autor, Assistent an der Grossh. Technischen Hochschule zu Darmstadt und ausführender Architekt, hat damit ein Werk vollendet, das ebenso wissenschaftlich korrekt wie von eminent praktischer Bedeutung ist. In Anordnung des Stoffes, nach Umfang, Ausstattung und Einband den „Arbeitsverträgen“ sich anpassend, werden die

Kosten-Voranschläge für das Baugewerbe von Architekt Emil Beutinger

als notwendige Ergänzung des ersten Teils des Gesamtwerkes dieselbe günstige Aufnahme und schnelle Verbreitung finden, wie sie den „Arbeitsverträgen“ in so reichem Masse beschieden waren. Den Käufern der „Arbeitsverträge“ bitten wir die „Kosten-Voranschläge“ als Fortsetzung zu liefern

Ausser dieser Bandausgabe werden die

Kosten-Voranschläge auch als Einzelformulare

20 Pfg. ord. mit 25% Rabatt, nur bar bei Mindestbestellung von 10 Stück, abgegeben.

Verzeichnis der Kosten-Voranschläge für das Baugewerbe.**I. Teil: Rohbau.**

- A. Erdarbeiten.
- B. Beton- und Zementarbeiten.
- C. Maurerarbeiten.
- D. Steinlieferung resp. Steinmetzarbeiten.
- E. Asphaltarbeiten.
- F. Lieferung von Walz- und Gusseisen.
- G. Grössere Eisenkonstruktionen.
- H. Zimmerarbeiten.
- J. Spenglerarbeiten (Flaschner, Klempner).
- K. Schmiedearbeiten (Grobschlosser).
- L. Verputzarbeiten.
- M. Dachdeckungsarbeiten.

II. Teil: Innerer Ausbau.

- N. Glaserarbeiten
 - O. Bautischler(Schreiner-)Arbeiten
 - P. Schlosserarbeiten.
 - Q. Malerarbeiten.
 - R. Tapezierarbeiten.
- III. Teil: Allgemeines.**
- S. Entwässerungsanlagen(Hauskanalisation).
 - T. Pflasterarbeiten und Plattenbeläge.
 - U. Installation von Gas und Wasser.
 - V. Aufzüge.
 - W. Zentralheizungen.
 - X. Elektrische Anlagen für Licht und Kraft.
 - Y. Blitzableiteranlagen.
 - Z. Eisenbetonarbeiten.

Ausführliche Prospekte stehen in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Wir bitten, beide Bände auf anliegenden Zetteln à cond. zu bestellen und allen

Architekten, Bauingenieuren, Baumeistern, Bauunternehmern, Baugesellschaften, staatlichen und städtischen Baubehörden Ihrer Stadt

zur Ansicht vorzulegen. Firmen, die reisen lassen, bitten wir, sich mit uns in Verbindung zu setzen

Hochachtungsvoll

Darmstadt, Mitte Januar 1909.

VERLAGS-ANSTALT ALEXANDER KOCH.

Gesuchte Bücher ferner:

Rudolph Hengstenberg in Karlsbad (B.):
Karpeles, Heinrich Heine. 1899. Titze.A. Helmich in Bielefeld:
1 Freytag, d. Abnen. (Auch a. Leihb.)
Prümer, Westfalen.Erich Schroeder in Halberstadt:
1 Förster, Jugendlehre.
Alte Bilder von Wernigerode.Karl Scheller in Frankfurt a. M.:
*Staab, das Hotel.F. Topić in Prag:
*Bohemica u. Inkunabeln.
Angebote direkt erbeten.Max Busch (Inh. Julius Kössling) in
Leipzig:Balmes, Fundamente d. Philosophie.
4 Bde. 1855/56.— Lehrbuch d. Elem. d. Philosophie.
1—4. 1852/53.Chamisso, Werke. 2 Bde. 1869. (Bibl.
Institut. Hildburghausen.)Chemiker-Zeitg. Jahrg. 1. 2. 21—26
u. einz. Bde.— Repetitorium. Jg. 10. 20 u. e. Bde.
Jäh, Gesch. d. bild. Künste.

Gauss, Werke.

Herders Werke. 1805—20.

Goethes Werke. 40 Bde. Jub.-A. Hfrz.

Götze, urkundl. Gesch. d. Stadt Stendal.
— Gesch. d. Gymnasiums Stendal.Kirchhof, Wendunmuth. (Biblioth. des
Liter. Vereins.)

Laurencier, vom Musikalisch Schönen.

Massenbach, Denkwürdigk. z. Gesch. d.
Verfalls d. preuss. Staates.

Pape, Wrtrb. d. griech. Eigennam. 3. A.

Platos sämtl. Werke, übers. v. Müller
u. Steinhart.Quellenschriften f. Kunstgesch. Bd. 15
bis 18: Lionardo da Vinci.

Schmidt, Heinr., histor. Schriften.

Burgersdijk & Niemanns in Leiden:

*1 Vet. Test. graece, ed Tischendorf.
Ed. 6, rec. Nestle. 1880.

*1 Bücher, d. Parlamentarismus, wie er ist.

*1 Schmaus, Grundriss d. pathol. Anat.

*1 Ziegler, Lehrb. d. Pathol. u. Anat. 2 Bde.

*1 Barke, Works. Lond. 1823. 8 Bde.

*1 Justinianus, Digestum vetus s. pandect.
juris civ. Eugd. 1589. 6 vol. oder
Ausg. 1604, 12.

Otto Petermann in Halle a. S.:

*1 Hausbrand, Verdampfen, Condensieren.
N^o 9.—

*1 Wilbrandt, die Maler.

*1 — Tochter Fabricius.

*1 — der Sänger.

Angebote direkt.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:

Hesse, d. murator. Fragment. Giessen 1873.

Kuhn, d. murator. Canon. Zürich 1892.

Verworn, allg. Physiologie.

Jansen, organ. Zweckmässigkeit.

Friedlaender, röm. Sittengeschichte. 6. Aufl.

Gustav Winters Bh. in Bremen:

*Handelsarchiv 1901. 1898—1906.

Hans Augustin in Hann.-Münden:

*Pauly-Wissowa, Real-Encyklop. Kplt.

*Gayer, Forstbenutzung. Nur 9. Aufl.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

In Kürze beginnt in unserem Verlage zu
erscheinen:

Bibel-Übersetzung

aus den Urtexten in das Deutsch der heutigen Zeit

von

Professor Dr. Hermann Menge
Gymnasialdirektor a. D.

Wir bringen zunächst sowohl eine einfache
wie auch eine reich illustrierte Ausgabe heraus.



Nähere Mitteilungen demnächst.

E. Appelhans & Comp.
(Rud. Stolle und Gust. Roselieb)
Braunschweig, Kalenwall Nr. 3.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

Priber & Lammers in Berlin W. 8:
1 Sybel, Begründung. Bütten-Ausg.
1 Kriege Friedrichs d. Grossen, hrsg. v.
Gr. Generalstab: Der 7jährige Krieg
Orig.-Bde. Geb.
Ernst Hühn in Cassel:
Die Entwicklung d. rhein.-westf. Berg-
baues, hrsg. v. Oberbergamt Dortmund.

H. G. Wallmann in Leipzig:
Staudinger, Kommentar z. B. G.-B.
Entscheidungen d. Reichsgerichts in Zivil-
u. Strafsachen. Mögl. vollständig.
Brandt, M. G. W., Gedankenlese.
— Lebensbilder christl. Frauen. 1856.
Grube, Robinson d. Wildnis.
Wilh. Solinus in Düren:
Bibliothek d. Kirchenväter. (Kösel.)

Edmund Meyer in Berlin W.:
*Deutsche Chemische Berichte.
*Führich, Psalter.
*Guhl-Rosenberg, Künstlerbriefe.
*Hettner, dtische. Literatur. III: Klass.
Periode.
*Holtey, Wiener in Berlin.
*Kolbe, Gesch. d. kgl. Porzellan-Manufaktur.
*Magister Laukhardt. Orig.-Ausg.
*Rooses, Malerschule in Antwerpen.
*Rückert, Makamen. 1. od. 2. Aufl.
*Wilde, House of Pomegranate. Ill. v.
Ricketts.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
*Das Ausland. Kplt. u. gröss. Serien.
*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Kplt. u. e.
*Beer-Hofmann, Graf v. Charolais.
*Lübke, Kunstgeschichte. 8.—10. A.
*2 Heyse, Salamander.
*Iris, Zeitschr. v. Jacobi. 1774-77. A. e. Bde.
*D. Wohlfahrtseinrichtgn. v. Berlin.
*Mem. d. Markgräfin v. Bayreuth. Ält.
Ausg. Franz. u. dtisch.
*Freud, Traumdeutung.
*Les putains bourgeoises, p. un journaliste.
*Fischer, K., Descartes' Schule; — Hegel.
*Frenssen, d. Saudgräfin.
*Lewes, Shakespeares Frauengestalten.
*Wochenschr. d. Ver. z. Beförd. d. Garten-
baus 1860—70. A. e.

Ludwig Bamberg in Greifswald:
*Valentiner, Handwrtb. d. Astronomie.
*Steinhauser, Lehre v. d. Aufst. emp.
Formeln.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Hegels Werke. Bd. VII, 2.
Zeitschr. f. Philos. u. philos. Kritik.
Bd. 5—9. 18—20. 50—57.
Meyers Alpen. 3 Bde.
Alte Werke über Palästina.
Haeckel, generelle Morphologie.
Latzel, österr. Myriopoden.
Schmiedeknecht, Wirbeltiere Europas.
Doumagne, Jean Calvin. 1899.
Kennedy, Sources of New Test. Greek.
Thibaut, franz. Wörterb. 29. A. 1883.
Prellwitz, Wörterb. d. griech. Spr. 2. A.
Heimdall. Jahrg. 1—13.
Lehmann, Joh. Chr., Utilitat. physicae
ver. specimen V de fortis soterii no-
viter inventi qualit. et salubrit. 1726.
Otfried, Evangel.-Harmonie, v. Erdmann.
Stephan, Hdb. d. ges. Rechts.
Sturm, Abbild. dtischer Käfer. 1877.
Weiss, Weltgeschichte. Kplt.

Emil Goldschmidt in Berlin W. 35, Steg-
litzerstr. 69:
*1 Blei, der Amethyst. Brosch. od. geb.
*1 Gamiani.

Paul Graupe in Berlin SW. 68, Kochstr. 3:
*Beardsley, Early work a. later work.
*Merian. Alle Bände.
*Braun u. Hogenberg.
*Schedel.
*Dürer. Alte gute Blätter zu mäss. Preisen.
*Die Schatzgräber.
*L'espion anglais.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag von Paul Parey in Berlin SW., Hedemannstrasse 10.

① Demnächst erscheinen:

Berichte über Landwirtschaft

herausgegeben im

Reichsamte des Innern.

Heft 8.

Beiträge zur Kenntnis südafrikanischer Landwirtschaft.
Über die Schafzucht, Wollproduktion und Handhabung des Wollgeschäftes
in Argentinien.

Abessinische Sämereien.

Preis 1 M. 20 Pf.

Heft 9.

Flachsbau und Flachsindustrie in Holland, Belgien und Frankreich.

Von **Dr. J. Frost**-Brüssel,

Landw. Sachverständiger im Dienste des Kaiserlich Auswärtigen Amtes.

Mit 20 Tafeln und 25 Textabbildungen. Preis 3 M. 80 Pf.

Heft 10.

Bericht über den Kontrollverein Petkus und die Ergebnisse seiner
ersten beiden Rechnungsjahre.

Im Auftrage des Vereins erstattet von

J. Deicke,

Bezirkstierzuchtinspektor an der Landwirtschaftskammer für die Provinz Brandenburg.

Preis 50 Pf.

Ich bitte, zu verlangen!

Fortsetzung der fertigen Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- W. Foth Nachf.** M. Engl in München:
*Gefiederte Welt 1875, 76.
*Gottfr. Kellers Werke. Kplt. od. einz. Br.
*März. 2. Jahrg.
*Webers Weltgesch. 2 Bde.
*Chamberlain, R. Wagner. Engl. Ausg.
*Krause, Chrysostomus, die Schatten vom Totenstein.
- C. Eleftheroudakis** in Athen:
Seidensticker, Corpus juris civilis in chrestomathiam tractatum. Gött. 1798.
Eckert, A., Pandektenpraktikum oder Chrestomathie aller in besonderen Beispielen u. Rechtsfällen des Corpus iuris civilis aufgestellten Rechtsfragen. 1. u. 2. Teil. Heidelberg 1853.
Hugo, erster Versuch einer Chrestomathik von Beweisstellen f. das heutige röm. Recht. Berlin 1802.
- Invalidendank**, Abt. Buchhandel, in Berlin:
1 Wohlfahrtseinrichtungen für Berlin u. Vororte. Neueste Aufl.

- Emil Weise's Buchh.** in Dresden-A.:
Cervantes, Don Quichote, ill. v. Doré.
Lombroso, l' uomo delinquente. M. Atlas.
Spinoza, ges. Werke. A. einz.
Hamann, Impressionismus.
Wundt. Alles.
Bölsche, v. Bazillus z. Affenmenschen — Mittagsgöttin.
— hinter d. Weltstadt.
Jean Paul, sämtl. Werke. 3. A. Bd. 1/2. Brln. 1860. O.-Lwd.

- Amsler & Ruthardt** in Berlin W. 64:
*Münster, Sebastian, Calendarium hebraicum. Basel 1527.
*Jacobi Franci relatio historica quinquennalis. Anno 1590—95.
*Jacobi Franci historiae relationis continuatio . . . Anno 1592.
- Floessel's Buchh.** in Dresden-A. 9:
*Fischer-Dückelmann, Frau als Hausärztin. Mehrfach.

- Hans Birnbacher** in Klagenfurt:
*Matthioli, alte latein. Botanik. Angebote direkt erbeten.

- Dr. J. Determann** in Heilbronn:
*L'Album 1908.
*Journal amusant 1908.
*Vie Parisienne 1908.
*Wiener Caricaturen.
*Meyers gr. Konv.-Lex. 6. A.
- Adolf Sponholtz Nachf.** in Hannover:
*Reichsadressbuch 1908.
- Valentin Bauch** in Würzburg:
*May, Reiseerz. Bd. 10—30.
*Chrysologus. (Versch. Jgge.) Geb.
*Nagelschmitt, Kanzelberedsamkeit. Geb.
- L. Kinet** in Düsseldorf:
*Neue Rundschau 1906—07.
*Polack, Brosamen.
*1 Bibliothek d. allgem. Wissens. Kplt.
*Brockhaus' Konv.-Lex. 1908. Billigst.
*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Billigst.
- Jüdischer Verlag G. m. b. H.** in Köln a. Rh.:
*Cohen, Ethik d. reinen Willens.
*Arrhenius, Werden d. Welten.
*Nehls, Weg zur Sonne.
*Coulevain, l'île inconnue.
*Goldberger, Land d. unbegr. Mögl.
*Adams, Ges. d. Ziv. u. d. Verfalls.
*Philippson, Geschichte d. Judentums im 19. Jahrhdt.
- Rudolf Merkel** in Erlangen:
Kandt, Caput Nili. Empfindsame Reise zu d. Quellen d. Nil.
Widenmann, Kilimandscharo-Bevölkerung. (Petermanns Mitteil. Erg. 129.)
Zahn, Einleitung in d. Neue Testament. 3. Aufl. 2 Bde.
- Martinus Nijhoff** im Haag:
*Associazione elettrotecnica italiana. Atti 1. 2. 4—6.
*Electrical Engineer. Alte Folge und neue Folge. Bd. 1—19.
L'Étincelle électrique. Année 1—4.
Gas engineer's magazine. Vol. 1—13.
Le Gaz. Année 1—44.
Haustechnische Rundschau. Jahrg. 1—5.
Illuminating Engineering Society. Transactions. Vol. I, II, No. 1—4. 10 u. folg.
Journal de gaz et de l'électricité. Vol. 1—16.
Petroleum. Nr. 1—166. 168. 170. 191.
Petroleum review. 201—274.
Schweickharts Zeitschr. f. Gas- u. Wasserfach. Bd. 1—3.
Zeitschrift f. Beleuchtungswesen. Bd. 1.
- H. Scholtz** in Breslau:
Bulwer, Caxtons. Deutsch.
Landrecht, Preuss. (Billigst.)
- Krüger & Co.** in Leipzig:
*Zetter, Flora Kärntens.
*Mancherlei Gaben. Bd. 39.
*Benninghoven, Zahnkünstler.
*Jägers Weltgeschichte. Bd. 2—4. Ohfrz.
*Freitag, d. Ahnen. Geb.
*Treitschke, deutsche Geschichte.
*Mayr, Statistik. I—II.
*3 Donati, Corso pratico di lingua italiana. Der Zahnarzt 1849—68.
*Ranke, Weltgeschichte. IV.
*Dörries, der Glaube.
*Zeitschrift f. prakt. Theol. 1906/07.

Fertige Bücher ferner:

Ⓩ Soeben erschien bei mir:

ALEXANDER DER GROSSE

HISTORISCHES DRAMA
IN FÜNF AUFZÜGEN

VON

HARRY VON REINHARDT

68 S. 8°. in elegant. Umschlag geheftet
M 1.50 ord., M 1.— no., M —.90 bar.

Ich bitte, zu verlangen.

Tübingen, Januar 1909.

Gg. Schnürlein, Verlag.

Die erste Auflage in 3 Wochen
vergriffen!

Die zweite unveränderte Auflage
erscheint Mitte Januar 1909.

Ⓩ Ein Schlager für den kathol. Buchhandel!
40% Rabatt und 11/10.

Bereitet den Weg des Herrn! Erzählungen für Erstkommunikanten

Von Heinr. Schwarzmann, Religions- und Oberlehrer in Krefeld. 384 Seiten.
Holzfreies leicht getöntes Papier, hohelegante Druckausstattung. 12x18 cm.
Einband A = Halbleinen Marmorschneit M 1.60 ord., M 1.10 no., M 1.— bar. 11/10.
" B = Ganzleinen " M 2.— ord., M 1.35 no., M 1.20 bar. 11/10.
" C = " Goldschneit " M 3.50 ord., M 2.33 no., M 2.10 bar. 11/10.

Buçon & Bercker, Kevelaer, Rheinland. Verleger des Heiligen Apostol. Stuhles.

Auslieferung durch unsern Kommissionär Herrn Fr. Wagner in Leipzig, ferner
durch die bekannten Leipziger und Stuttgarter Varietimentsbuchhandlungen.

Gefuchte Bücher ferner:

- R. Levi in Stuttgart:
*Andrees Handatlas. 3. od. 4. Aufl.
*Belschner, Ludwigsburg i. 200 Jahren.
*Crusius, schwäbische Chronik.
*Dahn, ein Kampf um Rom.
*Gartenlaube 1883, 84, 88, 89 u. 91. Geb.
*Haase, Kirchengeschichte.
*Hartmann, Gesch. Schwabens.
*Meysenbug, Memoiren.
*Merian, Schwaben.
*Neumayr, Erdgeschichte.
*Obst, Buch des Kaufmanns.
*Pocci, alte u. neue Kinderlieder.
*Reutlinger, Geschichtsblätter.
*Riecke, Altwürttembergisches, n. Familien-
papieren.
*Rittelmeyer, Gott u. die Seele.
*Zeller, Erinnerungen e. 90jährigen.
*Württemberg. Regierungsblatt, Jg. 1821.

Bopp & Haller in Biberach-Riss:
Nieder, Gesetz betr. Ablösg. d. Realrechte.
Nietzsche, Ecce homo. Auf Büttenthalberg.

Ludw. Hofstetter in Halle a/S.:
*Gaupp-Stein, C. P.-O. 8./9. Aufl.

Georg Trpinac in Agram:
1 Timm, Wert des naturgeschichtlichen
Unterrichts.

M. Hauptvogel in Gotha:
Harring, H., d. Pole. 3 Bde. 1831.
*Thüring. Volkskal. v. Müller v. d. W. 1861.
*Eine Chronik v. Zeitz.

Georg Trpinac in Agram:
1 Hartig, Naturgesch. d. forstlichen
Kulturpflanzen Deutschlds. Lpzg. 1886.

Carl Kochs Buchh. in Nürnberg:
*Stolz, Alb., gesamm. Werke.
*Jägers Weltgeschichte. Bd. 3.

Carl Finster in Kötzensbroda:
Mommsen, römische Geschichte.

Axel Junckers Buchhandlung in Berlin:

- *Haeckel, indische Reisebriefe.
- *Deutsche Werke über 1812.
- *Allers, Meininger.
- *Carnegie, Kaufmanns Herrschgewalt.
- *Fontane Werke.
- *Vehse, Gesch. d. europ. Höfe.
- *Adrian, Garten d. Erkenntnis.
- *Lenau, Werke. 1. Ausg.
- *Schlegel, Blumensträusse ital., span. u.
portugies. Poesie. 1804.
- *Curtius, griech. Geschichte.
- *Kürschners Jahrbuch. Ältere Jahrgge.
- *Meyers kl. Konv.-Lex. 3 Bde.
- *Simplicissimus. Jg. 8, 9, 11, 12.

Meulenhoff & Co. in Amsterdam:

- *Janner, Bauhütten des dtschn. Mittelalt.
- Julius Springer in Berlin N. 24:
- *Engler u. Prantl, die natürl. Pflanzen-
familien.

Oskar Rauthe, Antiquariat, Berlin W. 30:

- *Rousseau, J.-J. Französ. Ausgaben, in
Deutschland gedruckt.
- *— Abhdlg. v. d. Ursprung d. Ungleichh.
u. d. Menschen . . . Brln. 1756.
- *Pan. Einzelne Hefte in Orig.-Umschl.
- *Diercke-Gabler, Schulatl. f. höh. Lehranst.
- *Busch-Album. Geb.

V. Eytelhuber, Wien VIII/1, Alserstr. 19:

- Jacobi, Atlas der Hautkrankh.
- Schleipp, Atlas der Blutkrankh.

Polytechn. Bh. R. Schulze in Mittweida:

- *Industrie- u. Gewerbeausstellung Düssel-
dorf 1902.
- *Vehse, August der Starke.
- *Riedler, Maschinenzeichnen.

Emil Hirsch in München, Karlstr. 6:

- *100 Meister d. Gegenwart.
- *Meister d. Farbe. Jg. 1. 2. 4.
- *Pfeffer, osmot. Untersuchgn.
- *Scheff, Handbuch d. Zahnheilkde.
- *Stratz, Körper d. Kindes.
- *— Schönheit d. weibl. Körpers.
- *Loeb, vergl. Gehirnphysiologie.
- *Centralblatt f. Bakteriöl. I. Med. Bakt.
Originale. Bd. 33—38. 40—44.
- *Selenka, Keimbl. d. Maus; — Blätter-
umkehrg. i. Ei d. Nagetiere.
- *Bischoff, Entwicklungsgesch. d. Rehes.
- *Sitte, C., Städtebau.
- *Regel, Thüringen. II, 1. 2.
- *Hamburger, osmot. Druck. I—III.
- *König, menschl. Nahr.- u. Genussm. I. II.
- *Dezel, christl. Ikonographie.

Franz Leo & Comp. in Wien, I., Opern-
ring 3 (Heinrichshof):

- Folnesic, Innenräume u. Hausrat.
- Hofkalender 1850 u. f.
- Freiherrl. Taschenbuch 1850 u. f.
- Gräfl. Taschenbuch 1850 u. f.
- Thomas v. Aquin, kathol. Wahrheit, dtsch.
v. Schneider.
- Schaefer, Gesch. d. dtschn. Literatur des
18. Jahrh.
- *Herakleitos, v. Diels. 1901.

Edwin Runge in Gr. Lichterfelde:
Klößen, die Quitzows.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (W) Ploss, das Weib.
 (W) Brinkmeier, Sag. Karls d. Gr.
 (W) Kürschner, Nat.-Lit. Bd. 15.
 (W) Crepaz, d. Mutter. 2. Tit.-A.
 (W) Genschow, Chinesen u. Tibetaner.
 (W) Benzenberg, Zust. d. rhein.-westf. Prov. am Schl. d. Befr.-Kriege.
 (W) Nilsson, d. Steinalter. 1868; — Ureinwohner. 1865.
 (W) Eitner, Verz. neuer Ausg. alter Musikw.
 (W) Oppolzer, Canon d. Finsternisse. 1887.
 (W) Leber, Hilfstafl. zu Vega, Logar.
 (W) Rossmässler, Iconogr. d. Land- und Süßwasser-Moll.
 (W) Reeve, Conch. iconica.
 (W) Chenu, Illustrations conchyliologiques.
 (W) Sowerby, Thesaurus conchyl.
 (W) Semon, zool. Forschgs.-Reisen.
 (W) Selenka, Stud. üb. d. Entw.-Gesch.
 (W) Schiller, d. Räuber. (Vignette: ein nach links aufsteig. Löwe.) 1782.
 (W) Buch f. Alle 1906. 07.
 (W) Kladderadatsch 1906.
 (W) Simplicissimus 1906.
 (W) Meyer-Jacobson, Chemie. II.
 (W) Reichenau, Liebesgesch.; — am eigenen Herd.
 (W) Origenes contra Celsum.
 (W) Fischer, K., Gesch. d. Philos.
 (W) Hauptmann, Promethidenlos (ep. Dichtung).
 (W) Benson, Cyprian. Ldn. 1897.
 (W) Ernst, Papst Stephanus I. u. der Ketzertaufstreit.
 (W) Forschgn. z. christl. Lit.- u. Dog.-Gesch. 1905.
 (W) Götz, C., d. Busslehre Cyprians. 1895.
 (W) Götz, K. G., d. Christentum Cyprians. 1896.
 (W) Klee, d. Beichte. 1828.
 (W) Koch, H., d. Tauflehre. 1907.
 (W) Königer, A. W., d. Beichte. 1906.
 (W) Nelke, d. Chronologie d. Korresp. Cyprians. 1902.
 (W) Peters, d. Lehre d. hlg. Cyprian. 1870.
 (W) Preuschen, Tertullians Schr. 1890.
 (W) Reinkens, d. Lehre d. hl. Cyprian.
 (W) Reuter, H., August. Studien. 1887.
 (W) Ritsch, Cyprian v. Kartbago. 1885.
 (W) Rolffs, Indulgenzedikt d. Kallist. 1894.
 (W) Seeberg, Stud. z. Gesch. d. Lehre d. Kirche. 1885.
 (W) Seitz, d. Heilsnotwendigkeit der Kirche. 1903.
 (W) Steits, d. röm. Bussakrament.
 (W) Söder, d. Begriff d. Katholizität. 1881.
 (W) v. Soden, d. Cyprian. Briefsammlung. 1904.
 (W) Hahn, d. Lehre v. d. Sakramenten. 1864.
 (W) Wolf, M., Hist. de la philos. méd. 1900.
 (W) Schneid, Aristoteles i. d. Scholastik. 1875.
 (W) Jourdain, Recherches crit. 1843.
 (W) Cass, Symbolik d. griech. Kirche. 1872.
 (W) Felder, Gesch. d. wiss. Studien i. Franziskanerorden. 1904.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig
 ferner:
 (W) Bach, die 7. Zahl d. Sakram.
 (W) Staudinger, Bürg. Gesetzb.
 (W) Planck, Bürg. Gesetzb.
 (W) Eltzbacher, Handlungsfäh.
 (W) — Unterlassungsklage.
 (W) Gradenwitz, Anfecht. u. Reurecht b. Irrtum.
 (W) Hölder, natürl. u. jurist. Personen.
 (W) Hupka, Vollmacht.
 (W) — Haft. d. Vertreters ohne Vertret.-Vollmacht.
 (W) Langheineken, Anspruch u. Einrede.
 (W) — Urteilsanspruch.
 (W) Leist, Unters. z. inn. Vereinsrecht.
 (W) Meurer, jurist. Personen.
 (W) Schwerin, Rechtsnachfolge.
 (W) Vossen, Komm. z. ges. Reichsvereinigungsrecht.
 (W) Rosin, Polizeiverordnungsrecht.
 (W) — Arbeiterversicherung.
 (W) Baltz, preuss. Baupolizeirecht.
 (W) Genzmer, Landgemeindeordnung.
 (W) Preuss, städt. Amtsrecht.
 (W) Grünhut, Wechselrecht.
 (W) Oertel, Städteordnung.
 (W) Rothenbücher, Trenn. v. Staat u. Kirche.
 (W) Triepel, Unitarismus u. Föderalismus.
 (W) Kamptz-Delius, Rechtsprechg. des Reichsger. u. Kammerger.
 (W) Eger, Enteignungsgesetz.
 (W) Bernhöft-Binder, Beitr. z. Ausleg. d. B. G.-B.
 (W) Beyer, Surrogation.
 (W) Binder, Probl. d. jurist. Persönlichkeit.
Dr. H. Lüneburg's Sort. u. Ant. (Franz Gais) in München, Karlstrasse 4:
 Alte Werke über Berg- u. Hüttenwesen. Geologie, Mineralogie, Paläontologie. Alles.
 Ercker, Erz- u. Bergwerksarten.
 — Aula subterranea.
 Paracelus, Bergrecht.
 Albertus Magnus, Liber mineralium
 — Liber meteorum.
 Kern, Bericht v. Bergbau.
 Rasch, von Erdtiden.
 Agricola, de re metallica.
H. R. Mecklenburg in Berlin C. 2:
 Bossuet, sämtl. Trauerreden.
 Busch-Album.
 Peip, Taschenatl. v. Berlin u. Umg.
 Spruchsaal (Zeitschrift) 1906.
 Metallographist.
J. Hess in Stuttgart, Büchsenstr. 8:
 *Diessenbach, oper. Chir. I.; — plast. Chir.
 *Günther, Idee d. Wiedervergeltung.
 *Heilfron, Civilproz.; — Konkursr.
 *Zeitschrift f. Strafrechtsw.
 *Archiv f. Strafr. Bd. 30 u. 45.
 *Zachariae-L., franz. Civilr. 8. A.
E. Weinfurter in Prag:
 *1 Arnold, Wechselstromtechnik. Bd. 5. (Die asynchronen Wechselstrommaschinen.) Antiquar. Angebote direkt!
H. F. Adolf Thalwitzer, Kötzschenbroda:
 *Dunant, Souvenir de Solferino.

B. Trócsányi in Sárospatak (Ungarn):
 Angebote direkt.
 *1 Lange, röm. Altertümer.
 *1 Marquardt u. Mommsen, Handb. der röm. Altertümer. 7 Bde.
 *1 Bouche, Leclercq, Manuel des dictionnaires romaines.
 *1 Voigt, das jus naturale aequum et bonum u. das jus gentium etc.
 *1 Voigt, die XII Tafeln Gesch. u. System des Civil- u. Criminal-Rechtes.
 *1 Birkmayer, Calkner, Frank etc., vergl. Darstellung d. dt. u. ausl. Strafrechts.
 *1 Scherer, Handb. d. Kirchenrechts.
 *1 Köstlin, Luthers Lehre v. d. Kirche.
 *1 Friedberg, d. Grenz. zw. Staat u. Kirche.
 *1 Richter, Lehrb. d. kath. u. ev. Kirchenrechts. 1877—86.
 *1 Cosack, Lehrb. d. Handelsrechts.
 *1 Leonhard, d. Beweislast.
 *1 Grünhut, Lehrb. d. Wechselrechts.
 *1 Manes, Versicherungswesen.
 *1 Planck, Komm. z. Bürg. Gesetzbuch (Allg. Teil, Obligationenrecht, Sachenr.)
 *1 Motive zum Entwurfe eines bürg. Gesetzb. 5 Teile. Amtl. Ausg.
 *1 Protokolle d. Commission für die 2. Lesung d. Entwurfs d. bürg. Gesetzb.
 *1 Maas, Bibliographie d. amtl. Materialien z. Bürg. Gesetzbuch.
 *1 Laurent, Cours élémentaire de droit civil. 4 Bde.
 *1 Lorentz, Lehrb. d. Differential- und Integralrechnung.
 *1 Bardey, algebr. Gleichungen.
 *1 Dirichlet, Vorlesgn. üb. Zahlentheorie.
 *1 Stolz-Gmeiner, Einleitung in die Funktionentheorie.
 *1 Lorenz, Lehrb. d. Physik.
 *1 Kohlrausch, Lehrb. d. prakt. Physik.
 *1 Lipps, Psychol. d. Schön. u. d. Kunst.
 *1 Volkelt, System d. Ästhetik.
 *1 Riemann, Musiklexikon.
 *1 Schmarzow, Beiträge zur Aesthetik d. bild. Künste.
 *1 Wörmann, Gesch. der Kunst.
 *1 Lübke-Semrau, Grundr. d. Kunstgesch. Alles in neuester Ausgabe!
Ludwig Nüssler in Leoben:
 Herder, bergmänn. Reise in Serbien.
 Abel, Bergbaubetrieb in Serbien.
 — Bericht über Maidaupenk.
 Breithaupt, Exposé üb. Maidaupenk.
 Handken, üb. Serbiens Bergbau.
 Ostwald, Grundl. d. analyt. Chemie.
 Zeitschrift f. angewandte Chemie. 1—20.
 Bericht üb. den X. allg. Bergmannstag.
 Jahrbuch d. k. k. geolog. Reichsanstalt 1867. 68. 69. 71. 72. 74. 76. 85. 87. 1895. 97. 99. 1902. 03.
 Verhandlungen d. k. k. geolog. Reichsanstalt 1867—1904.
 Entwicklung d. niederrhein.-westfälischen Steinkohlengebiets.
 Rammelsberg, Leitf. quant. chem. Analyse.
Paul Klostermann, München, Theres.-Str. 58:
 *Weissers Bilderatlas zur Weltgeschichte.
 *Albertina.

B. H. Blackwell, 50 a. 51, Broad St. in Oxford:
 Philostratus, Opera, ed. Kayser. Teubner.
 Andree, ethnogr. Parallelen. 1878.
 Müller, K. O., Aeginetica
 Lichtenstein, Shakespeare u. Sophocles.
 1850.
 Genthe, Index Comment. Sophocl. 1874.
 Schöll, A. D., Sophocles.
 Ribbeck, Sophocles u. s. Tragödien.
 Heuse, Studien z. Sophocles.
 Schultz, de vita Sophoclis. 1835.
 Aeschylus' Opera, rec. Weil.
 Hermes. Zeitschrift für klass. Phil. Bd. 7.
 Plautus, ed. Ussing. Vol. V.
 Meiners, C. de, Marci Aur. Antonini
 ingenio.
 Simon ben Jochai Mechilta, ed. Fried-
 mann. 1870.
 Grotius, Defensio fidei catholici de satis-
 factione Christi.
 Laberthonnière, Essai de philosophie
 chrétienne.
 Grimm, dtische. Grammatik. Neueste Aufl.
 Wilmanns, Leben Walthers v. d. Vogelweide.
 Olympiodorus, Scholia in Platonis Phae-
 donem, ed. Finckh. 1847.
 Kröner, Longinus-Legende.
 Hirth, China and the Roman Orient.
 Ribeira, Comment. in Apocalypsin. 1593.
 Bibliander, Ennarratio libri Apocalyps.
 1529.
 Hübner, Exempla script. epigraphicae.
 1885.
 Kimchi, D., Commentarii, ed. Breithaupt.
 1713.
 Giesebrecht, Gesch. d. dt. Kaiserzeit. Bd. 4.
 Poetae lat. minores, ed. Baehrens. (Teubner.)
 Redepenning, Origenis Leben u. Werke.
 Dietrich, Mithras-Liturgie.
 Reinhold, Wörterb. zu Jean Pauls Schriften.
 Brugsch, Verzeichnis von Hieroglyphen
 Deutsche od. franz. Ausg.
 Beloch, Bevölkerung d. griech.-röm. Welt.
 Friedrich Cohen in Bonn:
 *Chamberlain, Grundlagen. Gr. Ausg.
 *Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie.
 *Muck, Chemie d. Steinkohle.
 *Neue deutsche Rundschau 1901—02.
 *Gsell Fels, Rom.
 Evangelische Buchh. in Magdeburg:
 *Meyers gr. Konv.-Lex. Neueste A.
 *Giberne, Kampfplatz.
 *Blumhardt, evang. Predigten.
 Lampart & Comp. in Augsburg:
 Angebote direkt erbeten.
 *Eschstruth, jung gefreit.
 *Grashey, Handbuch f. Jäger.
 Gustav Voleský in Prag:
 Brandes, G., englische Persönlichkeiten:
 W. Shakespeare. I. II. III. A. Abteilg.
 Gouffé, d. feine Küche. 4. Aufl. Illustr.
 Andrees Handatlas.
 Spamers Weltgeschichte.
 Franz Borgmeyer in Hildesheim:
 Schmid, J. E., histor. Katech. oder: Der
 ganze Katech. in hist.-wahren Exem-
 peln etc. 3. Bde.

P. Müller's Antiquariat in Metz:
 *Meyers Konv.-Lexikon. (Letzte Aufl.)
 *Brockhaus' Konv.-Lexikon. (Letzte Aufl.)
 *Koppmann, Kommentar z. Militär-Straf-
 proz.-Ordnung.
 *Koppmann, Kommentar z. Militär-Straf-
 gesetzbuch
 *Oppenhoff, Strafgesetzbuch.
 *König, Literaturgeschichte.
 *Haake-Kuhnert, Tierleben.
 *Zentral- u. Bezirks-Amtsblatt f. Elsass-
 Lothr. Jahrg. 1896/97.
 *Wiener, darstellende Geometrie.
 *Bauer, Edelsteinkunde.
 *Dumas, drei Musketiere; — 20 Jahre
 nachher; — 10 Jahre nachher.
 *1 Reichsland Elsass-Lothr. 3 Bde., gebd.
 *1 Nauticus. Jahrg. 1—9. (Mittler.)
 *1 Bulwer. } Kpltte. Serien der
 *1 Scott. } Ziegerschen Ausg.
 *1 Cooper. } Nur tadellos.
 *1 Pastor, Gesch. der Päpste. Bd. 3.
 *1 Becker, Johannisweib. 4 Bde., evtl. gebd.
 *1 Freytag, d. Ahnen; — Soll u. Haben; —
 verl. Handschrift.
 *1 Unger, Handb. d. pharmazeut. Praxis.
 *Brehms Tierleben. Volks-Ausg. in 3 Bdn.
 *Meister der Farbe. Jahrg. 1—4.
 *Staudinger, B. G.-B. Neueste Aufl.
 *Fonck, Parabeln d. Herrn im Evangelium.
 *This, Sprachgrenze Lothringens.
 *Gesetzblatt f. Elsass-Lothring. 1896—98.
 *Dtsche. Alpenzeitung. I. Nr. 1—19.

J. Frank's Buchh. (L. Lazarus) in Würzburg:
 Angebote direkt.
 *Kunstgeschichte in Bildern. 5 Teile.
 Gr. 4°. Seemann.
 *Janssen, Sofiensruh.
 *Antiquariatskataloge: Militärwiss., —
 Geschichte, — Mathematik, — Natur-
 wissenschaften, — Physik, — Chemie u. a.
 *Deutsche Übersetzung von Antonius.
 *Davidis, Kochbuch mit mind. 100 Rezepten.

Wallishausser'sche k. u. k. Hofbuchh.
 in Wien I:
 *Hölderlin, Schriften. 1. Ausg., bes. v.
 G. Schwab.

Bernhard Schneider in Asch:
 *Burkarts Sammlung d. wichtigsten europ.
 Nutzhölzer in charakterist. Schnitten.
 Angebote nur direkt!

Ludwig Röhrscheid in Bonn:
 *Schadow, Polyclet.
 *Kunst u. Handwerk.
 *Teuffel, röm. Literaturgeschichte.
 *Georges, grosses lat.-dt. Wörterb.
 *— kleines lat.-dt. Wörterb.
 *Deutsches Reichsadressbuch.
 *Sibmacher, Modellbuch.
 *Goth. Taschenbuch d. uradel. Häuser.
 *Jellinek, allgem. Staatslehre.
 *Roscher, Kolonien, Kolonialpolitik.
 *Wilmanns, deutsche Grammatik.

Lehmann & Wentzel in Wien:
 1 Allgem. Gesch. in Einzeldarstellungen.
 Kplt. Geb.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Münch. med. Wochenschrift 1908.
 (A) Pflüger's Archiv f. Physiologie. Bd.
 3, 48.
 (A) Jugend. Komplet.
 (C) Kassowitz, allgem. Biologie.
 (C) Jahrbuch d. Schiffbautechn. Gesell-
 schaft. Jahrg. 6/9.
 (L) Süvern, künstl. Seide. 2. A.
 (L) Stenzel, Darst. chem. Präpar.
 (L) Munk, de fabul. Atell.
 (L) Haggard, Kleopatra.
 (L) Gmelin-Friedh., anorg. Chemie.
 (R) Czermak-E., augenärztl. Operationen.
 2. A. 1908.
 (R) Gartenlaube. Jahrg. 1870.
 (R) Planck, Komm. z. B. G. B. 3. A.
 (R) Neumann, Jahrbuch d. dtsch. Rechts.
 1903/08.
 (R) Traut, Lehrgeb. d. lat. Sprache. 1868.
 (R) Rohn-Papperitz, darst. Geometrie. 2.
 u. 3. Aufl.
 (R) Berger, Schiller. Bd. II. 1908.
 (R) Wolff, M. J., Shakespeare.
 (R) Bilharz, mechan. Aufbereitung.
 (R) Nietzsche, Erste Ausgaben.
 (R) Baumgartner, Weltliterat. Bd. V. 1905.

Schnabel & Walter, G. m. b. H. in
 Potsdam:
 *1 Freiherrliches Taschenbuch 1849.
 *2 Busch, humor. Hausschatz. Kplt. Geb.
 *1 Treitschke, Zeit Friedrichs d. Gr. Geb.
 *1 Moussac, Pepo et Li.
 *1 Flaubert, Madame Bovary.
 *1 — Salambó.
 *1 Rousseau, les confessions.
 *1 Michellet, la femme.
 Angebote nur mit direkter Karte erbeten.

Eckstein & Widenmann in Berlin N. 24:
 *Burgerstein-Netolitzky, Schulhygiene.
 *Wide, medizinische Gymnastik.
 Strümpell, spez. Pathologie u. Therapie.
 16. A.
 Runge, Gynaekologie.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 *Neumann, B. G.-B. Handausg. 4. A.
 *Brunner, Entstehg. d. Schwurgerichts.
 *Menger, Untersuchgn. üb. d. Meth. d. Sozialw.
 *Monnier, Hist. de l'assistance.
 *Reitzenstein, Armengesetzgeb. Frankr.
 *Uhlhorn, christl. Liebestätigk.
 *Verhdl. d. 24. dtschn. Juristent. Kplt. u. einz.
 *Hansen, d. 3 Bevölkerungsstufen.
 *Richer, Anat. f. Künstler. Dtsch. od. franz.
 *Hildebrand, Probl. d. Form.
 *Burckhardt, Kultur d. Renaissance.
 *Vischer, Rubens.
 *Brandl, Shakespeare.
 *Eberhard, synonym. Handwörterb. 16. A.
 *Shakesp.theatr. Werke, v. Wielandt. 1762/6.
 *Ueberweg, Gesch. d. Philos.
 *Eisler, Wörterb. d. philos. Begr. 2. A.
 *Cassirer, Erkenntnisproblem.
 *Alte Kochbücher bis z. 1. Hälfte d. 19. Jh.
 *Velh. & Kl.'s Monogr. ausser Kunst.
 *Lehmann, flüss. Kristalle u. anderes v. ihm.

Struppe & Winckler in Berlin W. 35:
Sammlung d. Entscheidgn. d. bayrischen
Verwaltungsgerichtshofs.
Krick, kirchliche Baupflicht.
Hellmar, Patronat.
Linde, Handbuch d. dtshn. gem. bürg.
Prozesses. Bd. 4 u. 5.
Zeitschrift f. d. ges. Aktienwesen.
Henle, Zwangsenteignung.
Albrecht, Forum contractus.
Schrötter, ostpreuss. Provinzialrecht.
Kraus, Raiffeisensche Darlehnskassen.
Gierke, Genossenschaftstheorie.
Czyhlarz, Resolutivbedingung.
Zeitschrift der Savigny-Stiftung etc.
Römische Abteilung. Alle Jahrgge.
Schlossers Weltgeschichte. Kplt.
Handelsgesetze d. Erdballs. Ausgabe D.
Kplt. u. einzelne Lieferungen.
Corpus juris canonici.
Mommsen, röm. Staatsrecht. 3. Aufl.
Kamptz, Provinzial- u. Statutarrechte in
Preussen.
Pfaff-Hofmann, Exkurse üb. österr. Recht.
Vassalli, Begnadigungsrecht.
Amira, nordgerm. Obligationenrecht.
Karlowa, röm. Rechtsgeschichte.
Mayer, O., deutsches Verwaltungsrecht
Mayer, O., franz. Verwaltungsrecht.
Welter-Schultz, westfäl. Güterrecht.
Kirchmann, Wertlosigkeit d. Jurisprudenz
Rönne, preuss. Städteordnungen.

Johs. Storm in Bremen:
*Vehse ill. Gesch. d. europ. Höfe. Geb.
Fr. Weidemann's Buchh. in Hannover:
*Ulg, Portale v. Wiener Profanbauten.
Häsel, Brückenbau.
*Furtwängler, Meisterwerke der griech.
Plastik.
Weber, allg. Weltgesch. 15 Bde.
Gahlen, Emery Glandon.
Journal f. Gasbeleuchtung. } Ältere
Glückauf. } Jahrgge.

Friedrich Ebbecke in Posen:
*Helmolt, Weltgeschichte. 9 Bde.
*Weiss, Pastoralbriefe a. d. Meyerschen
Kommentar.
Angebote direkt erbeten!

G. Butz'sche Buchh. in Hagen i/W.:
*Schurtz, Urgeschichte der Kultur.
Enno Bültmann in Oldenburg i. Gr.:
*1 Codex Diplomaticus Lubecensis I. 1856.
Albert Warnecke in Leipzig:
Scheerbart, revolut. Theater. H. 1 u. f.
Schlesw.-Holstein. Antiqu. (Robert Cordes)
in Kiel:
*Hütte. Neuere Aufl.
*Michaelis, e. Jahrh. kunstarch. Entdeck.
1. Aufl. Geb.
*Kiepert-St., Integralrechnung. Geb.
*Bis 20 Bardey-Hartenstein, arithm.
Aufg. N^o 2.40 ord.
S. Gouda Quint in Arnheim:
1 Fliegende Blätter 1896.
Joh. Seyfarth in Friedrichshagen-Berlin:
Angebote direkt!
*1 Wille, Offenbargn. d. Wacholderb. Geb.
*1 Hinrichs' Halbjahrskat. 1906-08. Geb.

Br. Troitzsch Nachf. in Chemnitz:
*Leist, Steuerung d. Dampfmasch.
*Andrees Handatlas.
*Richter, Chronik v. Chemnitz.
*Taschenbuch f. d. Tiefbau. Jahrg. 1.
Akadem Buchh. v. G. Calvör in Göttingen:
Cotta, Geschichte der Turnkunst.
Buchh. d. Landpost in Süderbrarup:
*Reichsadressbuch 1908. Gut erh.
Rudolf Worbs & Co. in Görlitz:
*Reuter. Ges.-Ausg., ill. v. Stubenr.
*Platen, Heilmethode. 4 Bde.
*Broughton, wie eine Blume erblüht.
*— alles Andere, deutsch.
Billige Angebote sofort von Erfolg.
E. Remer'sche Buchh. in Görlitz:
*Ausführ. hebraische Grammatik.
Kürschner, Fünfsprachen-Lexikon.
*Liedtke, Hilfsb. z. ev. Relig.-Unt.
*Möller, Lehrb. d. Kirchengesch. 1. Bd.
*Pöhlmann, Gedächtniskunst.
*Das Königr. Württemberg. 1904—07.
(30 N^o.)
Paul Tenschert in Podersam:
Vischer, Goethes Faust.
Fr. Wagner'sche Bn. in Freiburg i/B.:
*Papyrus-Sammlungen.
*Geographenkalender III. IV. V. Jg.
*Oertzen, Stimmen d. Lebens.
M. Bretschneider in Rom:
Corpus jur. civilis, ed. Mommsen etc.
(Weidmann.)
J. Schweitzer Sortiment in München:
*Gümbel, geognost. Beschreibg. d. ost-
bayer. Grenzgebietes.
Walter Ritter in Schneeberg i/S.:
*1 Scobel, Land u. Leute. Bd. 4. 4.—.
*1 Staudé, Präp. z. bibl. Gesch. II/III. Geb.
Angebote nur direkt.
G. Schoder in Turin:
*Ständ. Verfassungen u. dt. Constitutionen.
Lpz. 1834.
*Vollgraff, d. Täuschgn. d. Repräsen-
tativsystems.
*Horatius, — Tibullus, — Juvenalis, —
Persius. Ausgabe Pomba, Turin.
*Ansichten u. Bücher betr.: Susa, — Sagra
di S. Michele, — Valenza am Po.
*Seidensticker, de Marculfinis formulis.
Jena 1810 (Jus.).
*Hinrichs' Kat. 1906 od. 07. (Billig.)
*Bissari, de scorse olimpiche. Ven. 1648
u. anderes von ihm.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Noch vor der allgem. Remission er-
bitten wir mangels Vorrat zurück:

Storck, Das Opernbuch

5. — 6. Aufl., rote Leinwd., no. N^o 2.25.

Für baldgef. Rücksendung des
Kommissionsgutes sind wir dankbar.

Stuttgart, 2. Jan. 1909.

Muth'sche Verlagshandlung.

Sofort zurück

— noch vor der allgemeinen O.-M.-
Remission — erbitte alle remissionsberech-
tigten Exemplare von

**Kalender für Betriebsleitung und
prakt. Maschinenbau 1909. 2 Teile
N^o 3.—**

Leipzig, 13. Jan. 1909.

H. A. Ludwig Degener.

Zurückerbeten

alle remissionsberechtigten Exem-
plare von

**Süsserotts
illustr. Kolonialkalender.**

Nach dem 1. März nehme ich
keine Remittenden mehr an. Dis-
ponenden gestatte ich keinesfalls, und
werde mich ev. auf dies Inserat beziehen.

Berlin.

Wilhelm Süsserott.

Umgehend zurück erbitte wir:

Yange, F. A., Die Arbeiterfrage.

Disponenden davon sind nicht gestattet.

Winterthur, 9. Januar 1909.

Geschwister Ziegler
Verlag.

Umgehend zurückerbeten, noch vor der
Ostermesse:

Schwab, Sagen d. klass. Altertums.

Pracht-Ausgabe. 3 Bde. Geb. N^o 8.40 no.

Hochachtungsvoll

Gütersloh, den 12. Januar 1909.

E. Bertelsmann,
Verlagsbuchhandlung.

Angebote

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Gehilfen-Gesuch.

Zu sofortigem Antritt suche ich einen
gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, mit
guter Schulbildung versehen und veranlagt,
um auch mit einem feineren Publikum
zu verkehren. Angebote mit Zeugnisabschrift
und Photographie erbeten.

Hamburg, Januar 1909. Lucas Gräfe.

Für meine Buch- und Papierhandlung
suche ich für sofort oder später jungen,
fleißigen Gehilfen.

Bewerbungen bitte Zeugnisabschr. und
Bild beizufügen.

Tarnowitz D/S. Alfred Adolph.

Junger, mit den Remissionsarbeiten ver-
trauter und selbständig arbeitender Gehilfe
für sofort gesucht. Angebote mit Zeugnis-
abschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.

Max Schöber's Buchhandlung
Inh. W. Schulgenstein
in Karlsruhe, Sofienstr. 5.

Wir suchen zum 1. April für unser Sortiment einen tüchtigen Gehilfen, der an rasches und gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt ist. Angebote erbitten wir mit Gehaltsangabe unter Beifügung der Zeugnisse und Photographie.

Stuttgart, Büchsenstr. 8. **J. Heß.**

Als Stütze des Geschäftsführers

zur Umwandlung eines erstklassigen Zeitschriftenunternehmens (in eine G. m. b. H.) mit vier Vertretungen und Auslieferungsstellen im In- und Auslande wird ein tüchtiger Fachmann für den Vertrieb oder die Redaktion gegen angemessenes Fixum gesucht.

Beteiligung mit ca. 20 Mille Bedingung.

Angebote unter Chiffre G. H. 187 erb. durch d. Geschäftsstelle des B.-V.

Zum 1. April suchen wir einen Gehilfen in jugendlichem Alter, der eine tüchtige Lehre hinter sich hat und die Fähigkeit besitzt, sich in den Geschäftsbetrieb eines ebhaften Sortiments bald einzuarbeiten.

Photographie und Gehaltsansprüche bitten dem kurzen Lebenslaufe beizufügen.

Dresden, Januar 1909.

H. Burdach

Kgl. S. Hofbuchhandlung.

Für den 1. März, ev. 1. April d. J., suche ich einen intelligenten, fleissigen, repräsentablen Gehilfen mit guten Literatur- und Fachkenntnissen, der die Handhabung des Journal-Lesezirkels kennt, die ihm übertragenen Arbeiten gewissenhaft erledigt und ein anspruchsvolles Publikum bedienen kann. Herren von kleiner Statur und solche, die sozusagen erst auslernen wollen, mögen sich nicht melden. Gymnasialbildung erwünscht. Angebote direkt erbeten.

Quisburg a. Rhein.

Joh. Ewich,
Buchhandlung.

Zu Ostern oder früher suche ich einen **Lehrling** mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen.

Göttingen.

Robert Peppmüller

Inhaber: E. Warkentien
Buchhandlung u. Antiquariat.

Suche zum 1. April einen jüngeren, tüchtigen, zuverlässigen Sortim.-Gehilfen, der gute Kenntnisse in der kath. Literatur besitzt u. gewandte Umgangsformen hat.

Nur gut empfohlene Herren bitte ich Zeugnisse nebst Bild unter Nennung der Gehaltsansprüche einzusenden zu wollen.

Osnabrück.

G. Billmeyer's Buchhandlung
Jul. Jonscher.

Ich suche zum 1. April oder auch baldigst einen gewandten Gehilfen mit guten allgemeinen Kenntnissen, dem an einem längeren Verbleiben gelegen ist. Gehalt M. 120.—. Den Bewerbungen bitte ich Zeugnisabschriften und Bild beizufügen, wie auch eine Angabe über die Militärverhältnisse zu machen.

Altona.

J. Harder,
Buch- und Kunsthandlung.

Für unser ANTIQUARIAT suchen wir einen Gehilfen, der mit KATALOG-ARBEITEN vertraut ist.

Frankfurt a. M.

JOSEPH BAER & CO.
Hochstr. 6.

Befähigter jgr. Mann f. Kunst- u. Buchverlag in Berlin gesucht, der sich später mit Kapital beteiligt. Angeb. m. Zeugnisabschr. u. Gehaltsanpr. u. Nr. 172 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Gef. bald od. April junger Sortimentsgehilfe, firm in Journalzirkel, Leihbibl.; ausgezeichnete Verkauf. And. Angeb. unnütz. Angeb. unbed. m. Anspruch., Bildungsgang u. Phot.erb. a. d. Geschäftsst. d. B.-V. u. □ 185.

Zum 1. April oder auch früher suche ich einen tüchtigen Sortimenter. Herren, die selbständig zu arbeiten gewöhnt sind, wollen sich schriftlich mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen melden.

Hameln, den 12. Januar 1909.

Schmidt & Suckert
Th. Fuendeling.

Belgien. Für den **französ. Bestell-**

posten in unserer Sortimentsabteilung suchen wir zum 1. April (od. früher) einen gut empfohlenen Gehilfen. Flottes Arbeiten, gute Handschrift und Beherrschung der französ. Sprache in Wort und Schrift sind unerlässlich. Wir reflektieren in erster Linie auf e. Herrn, der in einem Französ. sprechenden Lande einen ähnlichen Posten bereits bekleidet hat. Anfangsgehalt 150 Frcs. Gef. Bewerbungsschreiben nebst Zeugnisabschriften und Bild erbeten.

Zum gleichen Zeitpunkt bieten wir einem **Volontär** mit guter buchhändlerischer Vorbildung Gelegenheit zu vielseitiger Ausbildung im ausländ. Buchhandel.

Misch & Thron in Brüssel.

Zum 1. April, ev. auch etwas

früher, wird f. e. Berliner wissenschaftl. Verlag jüngerer Gehilfe gesucht, der Gymnasialbildung, saubere Handschrift und prakt. Erfahr. in d. dopp. Buchführ. besitzt; Kenntnisse der Herstellung sowie der mod. Reproduktionsverfahren erwünscht.

Gef. Angebote mit Photogr. u. Zeugnisabschr., sowie Angabe d. gegenw. Gehalts unter 170 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbet.

Zum 1. April suchen wir einen gut empfohlenen, selbständig arbeitenden Verlagsgehilfen. Angebote mit Gehaltsforderung erbeten.

Hamburg 36.

Bohnen & Maasch Verlag.

Lehrling

mit höherer Schulbildung gesucht für angesehenen Buchhandlung eines internationalen Badeortes in Mitteldeutschland, bei Zusage allseitiger Instruktion unter persönlicher Anleitung des Chefs. Eintritt Ostern. Selbstgeschriebene Angebote mit Lebenslauf an G. E. Schulze, Leipzig.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 § pro Zeile.

Paris

oder franz. Schweiz.

Junger Deutscher sucht Posten in einem deutsch-franz. Sortiment mit Anfangsgehalt. Angebote erbitte an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins unter □ 133.

Geh., 33 J. a., militärr., sucht dauernde Stellung für April 1909, am liebsten als **Buchhalter und Korrespondent** im Verlag oder Sortiment.

Zuchender, seit 12 Jahren im Sortiment in bedeutenden Firmen des Auslandes tätig gewesen, besitzt Gymnasialbildung, gute Literaturkenntnisse und korrespondiert deutsch, englisch, französisch und italienisch. Repräsentationsfähig u. gewandt, eignet er sich auch für Vertrauensposten. Kautions kann event. gestellt werden. Beste Ref. stehen z. Seite. Gef. Angeb. erb. a. d. Geschäftsst. d. B.-V. u. G S. 179.

Verlagsgehilfe,

z. B. im Leipziger Barfortiment, 19 Jahre alt, gut empfohlen, mit allen Arbeiten vertraut, flotter Stenograph u. Maschinenschreiber, sucht zum 1. April Stellung im Verlage.

Gef. Angebote u. □ 178 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

I. Sortimenter,

29 Jahre alt, im Besitze guter Literat.- u. Sprachkenntn., wünscht sich 1. April zu verändern. Betreffender war in Univ.- u. Grosstädten tätig u. reflekt. auf selbständ. Posten, der Aussichten für später bietet.

Gef. Angeb. unter N. A. 175 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Junger Sort., 20 J., ev., arbeitsfreud., sucht, gest. auf gute Zeugn., z. 1. April 1909 zw. weit. Ausb. instr. Post. i. Sort. od. Verl. Zeugn. u. Phot. gern z. D. Gef. Ang. unt. M. W. Nr. 115 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Verlag!

Sortimenter, Ende 20, mit Einj.-Freiw.-Zeugnis, im Verlag nicht ganz unerf., möchte sich vollständig demselben widmen. Suchender war in hochangeseh. Firma tätig, ist sprachenkundig u. im Besitz guter Allgemeinbildung.

Freundl. Angeb. u. H. 176 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erb.

Für jungen Mann, der am 1. April d. J. seine Lehrzeit beendet, suchen wir einen Posten im Kontor. Betr. ist firm in allen im Kontor einer größeren Druckerei — verbunden mit Zeitungsverlag — vorkommenden Arbeiten. Auskunft erteilt

H. Nied Verlagshandlung
G. m. b. H. in Prenzlau.

Süddeutschland — Paris,

Tüchtiger Sortimenter, militärfrei, 2 1/4 Jahre in Stellung in Paris, sucht angenehmen, dauernden Platz im Sortiment oder Verlag in Süddeutschland bei auskömmlichem Gehalt — oder für längere Zeit noch in Paris.

Gef. Angebote unter: Libraire N. No. 21, 25, rue Jacob, Paris, erbeten

Berlin. Strebsamer Buchh.-Gehilfe, 29 J. alt, sucht für sofort oder später Stellung, event. auch zur Aushilfe.

Suchender besitzt gute Sort.-Kenntn. und schöne flotte Handschr. Ansprüche bescheid. Gef. Ang. u. „Baldigst“ Berlin, P.-A. 113. postl.

Für jungen Buchhändler, der 3 Jahre bei mir gelernt u. nach j. Einj.-Militärzeit als Gehilfe bei mir tätig ist, suche instruktiven Gehilfenposten z. 1. April oder früher. Kollegen, denen es um zuverläss. j. Mann zu tun ist, bitte, sich an mich zu wenden.

Gotha.

Carl Glaeser

Inh.: Hermann Rang.

Berlin.

Für einen kenntnisreichen, erfahrenen, vertrauenswürdigen Herrn in reifen Jahren, der auf allen Gebieten des Verlages sowie der Nebenfächer gründlich Bescheid weiss u. in ersten Stellungen sich bewährt hat, suche ich einen entsprechenden Posten in einem angesehenen Berliner Verlage. Mein Klient ist seit Jahren in der Reichshauptstadt ansässig, mit ihren Platz- und geschäftlichen Verhältnissen wohlvertraut. — Geschäftsinhaber, die eine zuverlässige Arbeitskraft zur Unterstützung suchen, bitte ich um gefällige Anerbietungen. Verschwiegene Behandlung gewährleistet.

Leipzig.

L. A. Kittler.

Erfahrener und tüchtiger Buchhändler sucht dauernde Stellung in Wien. Betreffender, der mit den Wiener Verhältnissen durchaus vertraut ist, reflektiert nur auf eine entsprechend dotierte Lebensstellung in einem größeren Geschäft.

Gef. Angebote unter „Wien“ 184 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger Gehilfe, 24 Jahre alt, bisher erfolgreich in grossen Sortimentshandlungen, nur in Universitätsstädten, tätig gewesen, sucht Posten im Verlag. Beste Referenzen.

Gef. Angebote unter A. Z. 93 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wir suchen für einen jungen Mann, 22 Jahre alt, Abiturient der Oberrealschule, der am 1. April seine dreijährige Lehrzeit in unserem Geschäft beendet, eine instruktive Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortiment, event. auch im Verlag. Wir können den Herrn bestens empfehlen und sind zu weiterer Auskunft gern bereit.

Greifswald.

Bruncken & Co.

Gehilfe mit Gymnasialbildung u. 18jährig. Praxis im Sortiment, Antiquariat, Druckerei, im Kommissions- u. Grossgeschäfte, seit 11 Jahren im Grosssortiment als Korrespondent und Expedient tätig, sucht zum 1. April passende Stellung, am liebsten in Leipzig. Suchender verfügt über eine gute Allgemeinbildung, ist bereits literarisch tätig gewesen u. auch für redaktionelle Arbeiten geeignet. W. Ang. u. M. B. 174 a. d. Gesch. d. B.-V. erb.

Kunsthändler

I. Kraft,

zurzeit Leiter eines I. Kunstsortiments, sucht zum 1. April 1909 Lebensstellung als Geschäftsführer, I. Gehilfe im Kunstsortiment oder als Reisender in angesehenem Kunstverlag. Suchender, vornehme Erscheinung, mit wirklich durchdringender Fachkenntnis, ist ein erstklassiger Verkäufer, geschmackvoller Dekorateur, spricht perfekt Englisch u. etwas Französisch und versteht mit Energie einem grösseren Personal vorzustehen. Rheinland oder Süddeutschland bevorzugt.

Gef. Angebote unter Chiffre 147 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

24-jähriger deutscher Sortimenter mit guten Kenntnissen der englischen, italienischen und französischen Konversation und Korrespondenz sucht instruktiven Posten in

LONDON,

um den englischen Buchhandel kennen zu lernen.

Suchender beherrscht bereits einen grossen Teil der englischen belletristischen und technischen Literatur und war in grösseren internationalen Sortimenten Deutschlands und Italiens tätig.

Gef. Angebote unter B. W. 183 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für Berlin.

Kaufmännisch geschulter Verlagsgehilfe, dreissig Jahre alt, seit mehreren Jahren in einem grossen Berliner Verlagsunternehmen angestellt, über gründliche, in langjähriger Praxis erworbene Kenntnisse des Herstellungswesens und der zeitgemässen

Buchausstattung

verfügend. Kalkulation und doppelte Buchhaltung beherrschend, sowie mit guten englischen und französischen Sprachkenntnissen, sucht möglichst zum 1. April 1909 einen seinen Kenntnissen u. Fähigkeiten entsprechenden Wirkungskreis in einer Berliner Verlagsbuchhandlung. Gef. Angebote werden u. 151 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Sort., 18 J., sucht z. 1. Februar oder später einen instruktiven Posten in größerer Stadt. Angebote u. H. M. 146 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Erfahrener Geh., Sortimenter, sucht zur Erledigung der O.-M.-Arbeiten sofort auf einige Monate Stellung. Gebaltsanspruch ca. 120—130 M u. Reiseentschädigung. Gef. Angebote unt. G. B. T. Frankfurt a. M., hauptpostlagernd.

Junger, militärfreier Gehilfe, 24 Jahre alt, 10 Jahre im Buch- u. Musikalienhandel tätig, mit Auslieferung, Expedition und Kontenführung vertraut, sucht zum 1. April passende Stellung.

Werte Angebote unter 173 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein 24jähr. gut empfohlener Gehilfe, flotter Expedient, sucht, um seine Kenntnisse zu erweitern, per 1. April möglichst dauernde Stellung in einem

Berliner Verlagsgeschäft

Gef. Angebote unter R. P. 12 an Herrn Franz Wagner, Leipzig erbeten.

Antiquar.

Tüchtiger Antiquar, z. Zt. in einem grossen Geschäft Mittelddeutschlands, mit guter allgem. Bildung u. reicher geschäftl. Erfahrung, sucht zum 1. April d. J. Stellung.

Auch für Vertrauensstellung geeignet, da Kautionsstellung gestellt werden könnte.

Ev. wäre auch Beteiligung mit Kapital nicht ausgeschlossen.

Angebote an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins unter „Antiquar“ 181.

Gebildeter älterer Herr, in allen Zweigen des Buchhandels bewandert, sucht zum 1. April Stellung im Verlag.

Ev. wäre Beteiligung mit Kapital nicht ausgeschlossen, wenn nachweislich gutes Objekt.

Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter „Verlag“ 182.

Ein älterer verheirateter Buchhändler, dem es an dem nötigen Kapital fehlt, um sein Geschäft fortzusetzen, sucht baldigst Stellung als Reisender für eine große Firma oder 1. Sortimenter möglichst in einer Universitätsstadt. Suchender war bereits von 1887—1892 Geschäftsführer in einem grossen Sortiment und bereifte später für sich sämtliche Universitäten Deutschlands, Österreichs und der deutsch. Schweiz. Suchender, in d. 50ern, ist noch völlig rüstig u. gesund u. kann den Chef in jeder Beziehung vertr. Auf Wunsch persönl. Vorst. Ang. u. Z. 177 an die Geschäftsstelle des B.-V. erb.

Junger Buchhändler mit guten Kenntnissen sucht zum 1. April Stellung in Frankreich, Italien oder Schweiz im Sortiment oder Verlag, ev. als Volontär. Ev. Zuschriften u. A. N. 131 durch d. Geschäftsst. d. B.-V.

Jung., tücht. Gehilfe m. gut. Zeugn. sucht z. 1. April 1909 Stellung. Nähe Frankfurt (Main) bevorz. Ang. u. W. 100, hauptpostl. Giessen.

Vermischte Anzeigen.

Betrifft O.-M. 09.
Bitte
an die Herren Verleger.

Um Nachremittenden, die durch gestrichene Disponenden entstehen, zur diesjährigen O.-M. zu vermeiden, erbitte **umgehende** Zustellung der O.-M.-Fakturen bzw. einer diesbezügl. Mitteilung. Bei nicht rechtzeitigem Eintreffen dieser Angaben — also nach dem 5. Febr. 1909 — hafte ich nicht für pünktliche Erledigung der daraus entstehenden Nachremittenden. Vorkommendenfalls werde ich mich auf diese dreimalige Anzeige berufen.

P. Schober, akadem. Buchh.
in Berlin N. 4.

Keine Disponenda O.-M. 1909.

Verlag „Lumen“
Wien — Leipzig.

O.-M. 1909 keine Disponenda.

J. Singer & Co., Verlag,
Berlin C. 2.

Disponenden
O.-M. 1909
ausnahmslos
nicht gestattet!

Wir werden uns vorkommenden Falles auf diese dreimalige Anzeige berufen!

3ge. Dame, die franzöf. u. engl. Sprachexamen gemacht und Aufenthalt in Belgien und England gehabt hat, wünscht Aufträge für Übersetzungen, wenn möglich dauernd. Antworten unt. H. S. 180 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Werkdruck
in Monotypesatz
liefern
Ramm & Seemann, Leipzig

Makulatur kaufen zu höchsten Preisen
F. J. Schirmer & Co., Leipzig, Salomonstr. 8.

P. T.

Am 1. Januar 1909 erhöhten wir für den größten Teil unseres Verlages den **Rabatt in Rechnung von 25% auf 30%.**

Wir können deshalb, um Buchungen mit doppelten Nettopreisen zu vermeiden, zur diesjähr. Ostermesse

Disponenden ohne Ausnahme nicht gestatten.

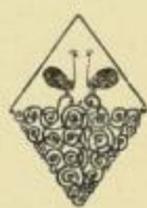
Um aber doppeltes Hin- und Herfenden der gangbarsten Artikel unseres Verlages zu vermeiden, bitten wir, die auf dem den Remittendensfakturen beigefügten Bestellzettel verzeichneten Werke **nicht zu remittieren**, sondern zu den neuen Preisen auf Lager zu behalten.

Weitere Exempl. dieser Bestellzettel stehen auf Wunsch zur Verfügung.

Hochachtungsvoll
Hamburg, im Januar 1909. Agentur des Rauhen Hauses, Verlagskonto.

Galvanos für Zeitschriften, Kalender und Bücher aller Art liefert zu billigsten Preisen in bekannter tadelloser Ausführung
F. M. Haage, Cliché-Verlag und Cliché-Agentur
Leipzig-R., Breitkopf-Strasse 18, pt.

DEUTSCHE KUNST
UND DEKORATION



WOHNUNGSKUNST
MALEREI-PLASTIK
ARCHITEKTUR-GARTEN
KUNSTLERISCHE FRAUEN-
ARBEITEN.

DARMSTADT
OKTOBER 1908 HEFT 1

Schluss der Inseraten-Annahme für das Februarheft am 16. Januar 1909.

Verlagsanstalt Alexander Koch
in Darmstadt.

Buchhandlung fehlt
in lebhafter Industriestadt von 4000 Einw. mit sehr guter Umgebung. Geeigneter Laden an bester Lage, in der Nähe der Schule, mit Kontor, Schlafzimmer u. Niederlagerräumen, passend für unverheiratete Anfänger, ist für 650 M. f. d. Frühjahr zu vermieten. Gef. Anfrag. unt. „Buchhandlung“, postlagernd Weiningen.

Für gefl. Angabe der jetzigen Adresse des Buchhandlungsgehilfen Paul Ahlsdorf wäre ich sehr dankbar. Auslagen werden erstattet.
Emil Mönningh, Würzburg.

Otto Weber, Leipzig
übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen

Restaufl., Werke, Ramsch, Geschenklit., Rom. u. Antiqu. kauft stets geg. Kasse Gustav Holtz, Buchhdlg., Hamburg 36, Kornträgergang 54.

Englisches Sortiment
Bücher — Zeitschriften — Antiquaria
— Auktionsaufträge.
Direkte Sendungen.
Ankauf von Übersetzungen.
H. Grevel & Co., Export u. Verlag.
33 King street, Covent Garden, London, W.C.
Telegr.-Adresse: Legrev London.

Für ein Schul-Lesebuch über **Frankreich** werden gute u. moderne Klischees gesucht! Gef. Angeb. unt. W. A. 156 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Rezensions-Exemplare
von neuen Erscheinungen im Bereiche der **Seefahrt, der Witterungs- und Meereskunde,** sowie der dazu in Beziehung stehenden Gebiete bespricht die **Redaktion der Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie** Herausgegeben von der **Deutschen Seewarte zu Hamburg** Beischlüsse befördern: **E. S. Mittler & Sohn in Berlin**

Klischee
vom Dichter Tschekow gesucht von Raimund Gerhard in Leipzig.

Handwagen
zum Transport von Journalen etc., gut und preiswert, bei prompter Lieferung empfiehlt Westfälische Handfuhrgeräte-Fabrik Siegen a. d. Sieg. = Illustrierte Preislisten gratis. = **Strazzenpapiere, Kontenformulare, Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferung- u. Kassenbücher-Formulare** in den praktisch bewährtesten 10 Sorten (auch gebunden) bringe in empfehlende Erinnerung. Robert Hoffmann, Leipzig.

Ein Meister des Inseratenwesens

langjähriger, leitender Inseratchef großen, außerordentlich rührigen Verlages

Sucht General-Vertretungen

seriöser Zeitschriften und Fachblätter für Berlin bezw. größere Bezirke. Event. übernimmt derselbe auch die gesamte Inseratpacht geeigneter Blätter und Werke. Der Suchende ist erstklassiger Fachmann von Ruf. In persönlicher wie schriftlicher Akquisition hat derselbe nachweisbar enorme Erfolge erzielt und im Laufe der Jahre Erfahrungen gesammelt, die sich für andere Unternehmungen überaus nützlich verwenden lassen. Anfragen vermittelt die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter 111.

Verleger, Achtung!

Bekannte kapitalkräftige Wiener Buchhandlung wünscht Bar-Auslieferung und Vertrieb für Österr.-Ungarn. Angebote unter „Leistungsfähig“ 15 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Louis Borchardt, Berlin SW., Lindenstr. 16/17.

Spezialität:

Plattendruck zu billigen Preisen.

Verlagsstelle f. bar G. Bartels, Weißensee b/W.

Redakteur

aus d. Buchhandel, m. Gymnasialbildung u. langjähr. Erfahrg., Mitte 30, ledig, wünscht gelegentlich etwa bei einer Zeitschrift reiches Arbeitsfeld m. entspr. Einkommen. Eventuelle Beteiligung mit vorläufig 9000 M. Angeb. unter 154 an d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

1 Parterrewohnung, 7 Zimmer samt Zubehör, in Buchhändlerlage, besond. geeignet für Geschäftszwecke, ist für sofort zu vermieten. Näheres Leipzig, Marienstrasse 28, beim Hausmann.



F. A. Lattmann
Goslar a. Harz

: Gegründet 1604 :
Abteil.: Buchdruckerei
Buchbinderei, Prägerei

Modernstes Schriften-Material
Maschinen großen Formats
und leistungsfähigster
Konstruktionen

Wem an individueller Ausführung seiner Drucksachen und -Werke gelegen ist, schreibe uns wegen Mustern, Vorschlägen und Vorausberechnungen

Auf die uns von jetzt bis Mitte März auf Giro-Konto der Reichsbank geleisteten Mess-Saldo-Zahlungen schreiben wir ausser 1% Messaggio 4% Zinsen p. a. gut.
Auf die Berliner Abrechnung hat diese Offerte keinen Bezug.
Berlin, Dessauerstr. 18, 1. Januar 1909.
G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Bekanntmachung der Geschäftsstelle des Börsenvereins. S. 509. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 509. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 512. — Verbotene Druckschriften. S. 513. — Die englische und die französische Literatur des Jahres 1908. Von Bruno Conrad. S. 513. — Kleine Mitteilungen. S. 515. — Personalnachrichten. S. 518. — Anzeigebblatt. S. 519-564.

Abolp in Tarnow. 560.	Burdach 561.	Gottschall in Brln. 547.	Böbling'sche Bh. in Le. 549.	Billmeyer's Bh. 561.	Solinus 555.
Agentur des Rauhen Hauses 563.	Burgersdijf & R. 554.	Gräfe in Ha. 560.	Kroch & Co. 553. 556.	Polzt. Buchh. in Mittw. 557.	Speyer & P. 559.
Abd. Buchh. in Göt. 560.	Busch in Le. 554.	Gräfe & U. 549.	Ruhn in Le. 553.	Prager, R. L., in Brln. 548.	Sponholz Rchf. 556.
Alide 547.	Bursche Bh. 560.	Graupe 555.	Rampart & Comp. 559.	Prider & L. 555.	Springer in Brln. 557.
Allg. Dtschr. Buchh.-Geh.-Verb. U 4.	Buson & B. 557.	Grevel & Co. 563.	Lattmann 564.	Reimer, D., 551.	Storm in Bre. 560.
Amster & R. 556.	Cohen 559.	Grenm 551.	Lehmann & Wenzel 559.	Reiß in Brln.-Westend 548.	Streifand 555.
Amstgericht zu Gletw. 519.	Costenoble 527.	Grosso u. R.-D. Dtschr. B.-u. Rtschrittdr. 519.	Lenfing, Gebr., 549.	Remer'sche Bh. 560.	Struppe & W. 560.
Amstgericht zu Hamburg 519.	Cotta'sche Bh. Rchf. 546.	Grois'sche Verbh. in Brln. 526. 564.	Leo & Comp. 557.	Renschel 519.	Süddtschs. Ant. 551.
Amstgericht zu Leipzig 519.	Creuzer, A., 519.	Güther 553.	Levi in Stu. 557.	Rosenbaum & S. 530.	Süßert 560.
Appelhaus & Comp. 555.	Creuzer'sche Sortbh. 519.	Guttenag 549.	Lindauer'sche Bh. 549.	Ritter in Schneeb. 560.	Talwiger 558.
Arnd in Le. 538.	Dawson & S. 524. 543.	Haage in Le.-R. 563.	Lion in Hof 533.	Troisch Rchf. 560.	Thomas, Th., in Le. U 3.
Art. Just. D. Büchl 522.	Degener 560.	Harder in Mt. 561.	Lorenz in Le. 555.	Troschanyi 558.	Tschert 560.
Augustin in S.-Münd. 554.	Determann 556.	Hartleben 536.	Lüneburg Sort. 549. 558.	Uhl in Le. 520.	Verl. „Lumen“ 563.
Bamberg in Greifsw. 555.	Deubler in Wien 546.	Diekmann in Jett. a. M. 549.	Luz, R., in Stu. 524.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Bank-Berl. U 1.	Deutsche in Wien 550. 551.	Diepolder 552.	Luz 553.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Bier & Co. 561.	Dieterich'sche Verbh. in Le. 540. 552.	Diersemann 550.	Matthel in Dess. 519.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Bortels in Weich. 564.	Dörffling & J. 543.	Dirsch, B., in Mt. 557.	Meddenburg, H. R., in Brln. 558.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Bauch in Würzb. 556.	Dybsche Bh. in Le. 532.	Doffmann, R., in Le. 563.	Meddenburg, R. W., in Brln. 531. 539.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Ber'sche Verbh. in Mt. 547.	Ebbeke in Vol. 560.	Doffstetter 557.	Menzel in Dr. U 2.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Bertelsmann 560.	Edstein & W. 559.	Folst 563.	Merkel in Erl. 556.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Bibliothel d. B.-V. 520.	Eletheroudakis 556.	Folst 563.	Meutenhoff & Co. 557.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Birnbacher 556.	Evang. Buchh. in Magdeb. 559.	Folst 563.	Meyer in Kulmb. 552.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Bladwell 559.	Ewid 561.	Folst 563.	Meyer, Ed., in Brln. 555.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Boll u. P. 532.	Eytelhuber 557.	Folst 563.	Mied 561.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Bopp & H. 557.	Fändrich 519.	Folst 563.	Misch & Th. 561.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Borchardt in Brln. 564.	Fenster in Köpsh. 557.	Folst 563.	Mitschörfer 552.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Borgmeyer in Hldsh. 559.	Fischer in Jena 549.	Folst 563.	Mittler's Sortbh. in Brln. 552.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Bosworth & Co. 531.	Fleischel & Co. 545.	Folst 563.	Mittler & S. 563.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Böppel & W. 553.	Flemming Berl. A.-G. 545.	Folst 563.	Mönnich 563.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Böppel & W. 561.	Floessel in Dr 556.	Folst 563.	Mühlau 547.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Braunmüller & S. 554.	Foß G. m. d. S. 558. 559.	Folst 563.	Müller in Amst. 553.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Bretschneider 560.	Foß Rchf. 556.	Folst 563.	Müller in Mt. 541. 553.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Brockhaus' Sort. 524. 528. 549. 551.	Frank in Würzb. 545. 559.	Folst 563.	Muth'sche Verbh. 560.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Brodbeck 552.	Frank & C. 533.	Folst 563.	Neuer Münch. Musikverl. 519.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Brunden & Co. 562.	Frank in Wien 550. 552.	Folst 563.	Nijhoff im Haag 549. 556.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Buchh. u. Druck. vorm. Brill 531.	Georgi in Bonn 526.	Folst 563.	Röhler in Leob. 558.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Buchh. d. Cv. Gef. in St. G. 519.	Gerhard in Le. 563.	Folst 563.	Pan-Verl. 524.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Buchh. d. Landpost 560.	Gilhofer & R. 553.	Folst 563.	Pabst in Gnes. 552.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Buchverl. d. „Hilfe“ 521. 525.	Glaeser in Gotha 562.	Folst 563.	Parey 556.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
Bültmann 560.	Globig 533.	Folst 563.	Reymüller 561.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
	Goar, J. St., 548.	Folst 563.	Reyl in Brln. 547.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.
	Goldschmidt, E., in Brln. 555.	Folst 563.	Petermann in Halle 546. 554.	Verl. „Lumen“ 563.	Verl. „Lumen“ 563.

Hierzu eine Beilage: Wöchentliches Verzeichnis der erschienenen Neuigkeiten.

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

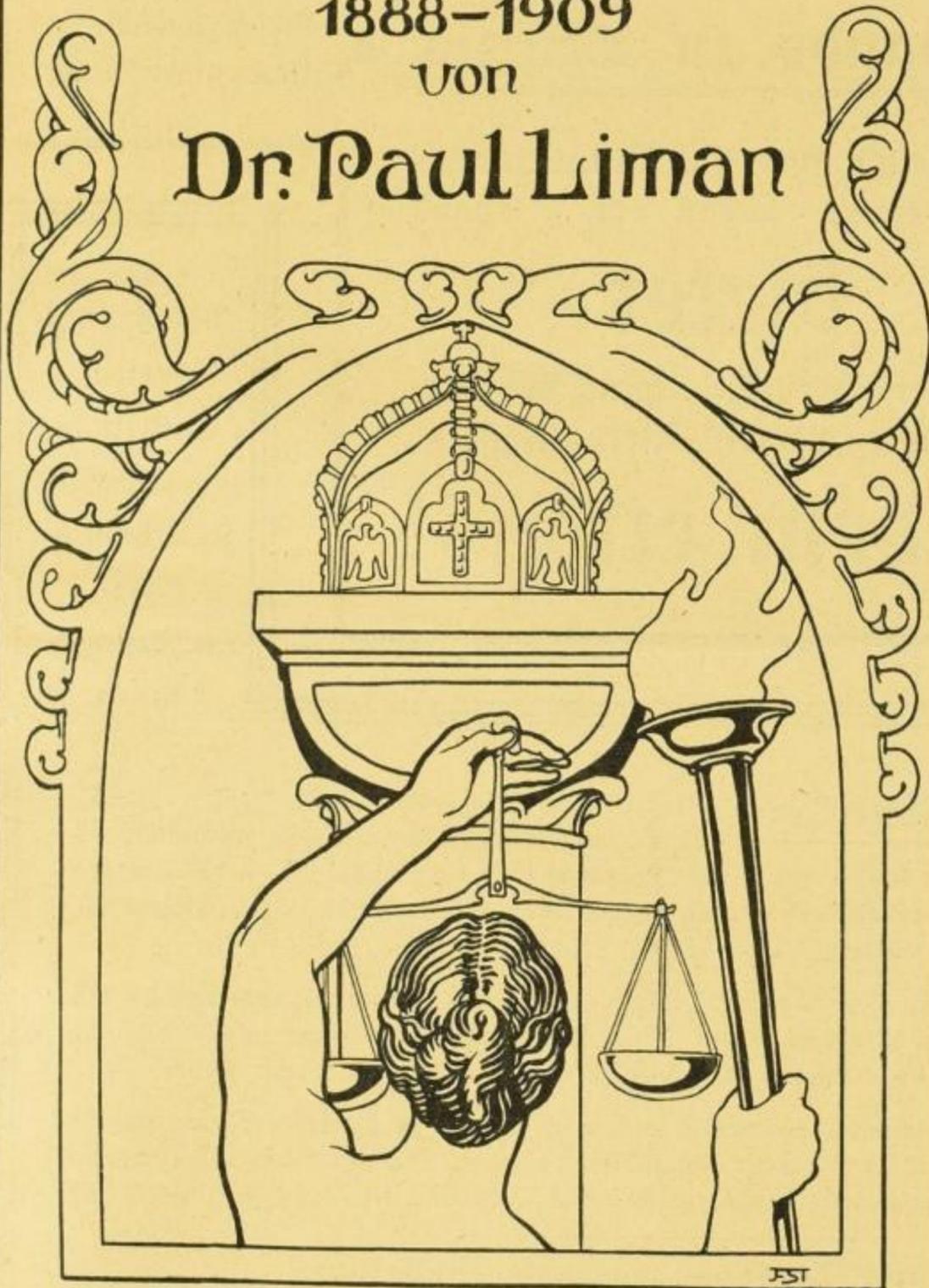
Demnächst erscheint:

DER KAISER

1888-1909

von

Dr. Paul Liman



Dieses Aufsehen erregende, vielbesprochene Buch, das nach vielfachen Mitteilungen, u. a. des französischen Journalisten Huret, auch der Kaiser gründlich studiert hat, erscheint jetzt bedeutend erweitert und bis auf die Gegenwart fortgeführt, zu dem billigen Preise von 3.50, weil es bestimmt und geeignet ist, ein deutsches Volksbuch zu werden. Gibt es doch, aufgebaut auf der festen Grundlage einer entschlossenen nationalen Gesinnung und warmer Vaterlandsliebe, in lebensvoller Kritik ein ungeschminktes Bild der Entwicklung dieser letzten beiden Jahrzehnte. Maßvoll in der Form, künstlerisch in der Sprache, ehrlich und wo es nötig scharf im Urteil, muß diese neue Bearbeitung gerade jetzt doppelt willkommen sein, wo das Volk sich stärker als je zuvor auf seine Pflichten und seine Rechte besinnen muß.

Ca. 25 Bogen. Preis brosch. M. 3.50, eleg. geb. in Leinen M. 4.50.

Ich kann vorerst nur bar liefern mit 30 % u. 11/10, später à cond., aber nur bei gleichzeitiger Barbestellung. Zum 27. Januar wird die ganze Presse auf dieses Buch hinweisen. In Ihrem Interesse wollen Sie sich daher reichlich mit Exemplaren versehen.

Leipzig.

Hochachtungsvoll

Theod. Thomas.

Rein Gehilfe sollte versäumen,

umgehend die Satzungsauszüge des

Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-

Gehilfen-Verbands zu Leipzig * Geschäftsstelle: Sternwartenstr. 38

zu bestellen und die Mitgliedschaft zu erwerben. Denn der Verband

bietet

— unter Berücksichtigung der verschiedensten persönl. Verhältnisse —

Jedem etwas!

Der Verband besitzt
Stellenvermittlung,
gewährt
Rechtsschutz,
fordert
kein Eintrittsgeld

Der Verband bietet
freien
Eintritt in
seine
selbständigen
Versicherungskassen:

Kranken- und Begräbniskasse Klasse A, B, C und D: 10 M. 50 Pf., 14 M., 21 M. und 28 M. Krankengeld wöchentlich. —

Ausgezahlte Krankengelder über 700 000 Mark. — Begräbnisgeld bis zu 1000 M. — Besonders geeignet als Ergänzung der Lebensversicherung auf Erlebensfall! — Ausgezahlte Begräbnisgelder über 130 000 Mark. — Vermögen über 170 000 Mark.

Witwenkasse Durch Erhöhung des Beitrags beliebig zu erhöhende Renten, die außerdem mit dem Alter der Mitgliedschaft steigen. Nach Wahl auch Versicherung mit Beitragsrückgewähr! — Ausgezahlte Witwen- u. Waisengelder: 300 000 Mark. — Vermögen über 480 000 Mark.

Invalidentasse Durch Erwerbung mehrerer Anteile nach Wunsch zu steigende Renten, die sich überdies mit der Dauer der Mitgliedschaft erhöhen. Auf Wunsch auch Versicherung mit Beitragsrückgewähr! — Ausgezahlte Invalidengelder über 37 000 M. — Vermögen 190 000 M.

Äußerst günstige Tarife — regelmäßige, jährliche Zuschläge zu den Witwen- und Invalidentrenten!

Die drei Kassen stehen als Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit unter der Aufsicht des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung, dessen ständige Nachprüfung der technischen Grundlagen die beste Gewähr bietet für ihre dauernde Leistungsfähigkeit.

Satzungsauszüge usw. wolle man von den Herren Vertrauensmännern (s. Offiz. Adressbuch) oder von der Geschäftsstelle des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbands verlangen!